

Jahresabschluss der Stadt Meßstetten für das Haushaltsjahr 2025



**Stadt Meßstetten
Zollernalbkreis**

Jahresabschluss 2025

mit Rechenschaftsbericht und Anhang

Inhaltsverzeichnis

1. Vorlagebeschluss zum Jahresabschluss	2
2. Vorbemerkung.....	4
2.1. Gesetzliche Grundlagen.....	4
2.2. Grundlage der Bewirtschaftung	4
3. Rechenschaftsbericht	4
3.1. Wirtschaftliche Lage mit Rück- und Ausblick.....	4
3.2. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2025.....	6
3.2.1. Ertragslage	6
3.2.2. Finanzlage.....	11
3.2.3. Vermögenslage	14
3.2.4. Haushaltsausgleich	15
3.3. Lagebericht – Gesamtbeurteilung	16
4. Jahresabschluss.....	17
4.1. Erläuterungen zur Teilergebnisrechnung	17
4.1.1. Personalaufwendungen	17
4.1.2. Sachaufwendungen.....	18
4.1.3. Schlüsselprodukte	18
4.1.4. Haushaltsermächtigungen im Ergebnishaushalt	24
4.1.5. Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt	25
4.1.6. Interne Leistungsverrechnung / Kalkulatorische Kosten	27
4.2. Erläuterungen zur Teilfinanzrechnung.....	27
5. Anhang zum Jahresabschluss.....	28
5.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	28
5.2. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen	29
5.3. Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.....	45
5.4. Gemeindeanteil beim KVBW für gebildete Pensionsrückstellungen	45
5.5. Haftungsverhältnisse	45
5.6. Finanzierung der Investitionen	45
5.7. Übersicht über die investiven Ermächtigungsübertragungen.....	46
5.8. Übersicht „Öffentliche Einrichtungen“	46
6. Aufstellung des Jahresabschlusses.....	47
7. Anlagen	48

1. Vorlagebeschluss zum Jahresabschluss

Jahresabschluss der Stadt Meßstetten für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25. September 2026 den Jahresabschluss für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

1. Ergebnisrechnung	EUR
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	41.040.347,08
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	42.392.672,14
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	./. 1.352.325,06
1.4 Außerordentliche Erträge	951.161,30
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	7.170,60
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	943.990,70
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	./. 408.334,36
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.959.669,89
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.087.094,85
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.872.575,04
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.445.897,21
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.224.155,66
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	./. 4.778.258,45
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	./. 2.905.683,41
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	422.089,38
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	./. 422.089,38
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	./. 3.327.772,79

	EUR
2.12 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	2.099.046,86
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.687.820,07
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12) von	./ 1.228.725,93
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.459.094,14
3. Bilanz zum 31.12.2025	
3.1 Bilanzsumme	178.491.087,34
3.1.1 Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- Immaterielles Vermögen	7.192,17
- Sachvermögen	145.897.525,97
- Finanzvermögen	28.568.333,04
- Abgrenzungsposten	4.018.036,16
- Nettoposition	0,00
3.1.2 Davon entfallen auf der Passivseite auf	
- Basiskapital	126.738.015,43
- Rücklagen	4.519.573,59
- Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
- Sonderposten	43.067.178,24
- Rückstellungen	1.351.764,54
- Verbindlichkeiten	1.932.411,55
- Passive Rechnungsabgrenzungsposten	882.143,99
4. Den Haushaltsermächtigungen (Aufwand) aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von insgesamt 761.600 € wird zugestimmt.	
5. Den Haushaltsübertragungen aus Investitionstätigkeiten (Auszahlungen) in Höhe von insgesamt 8.058.000 € wird zugestimmt.	
6. Den Haushaltsübertragungen aus Investitionszuwendungen (Einzahlungen) in Höhe von insgesamt 82.000 € wird zugestimmt.	
7. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden, soweit noch nicht geschehen, genehmigt.	
8. Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und zur Aufsichtsprüfung bereitzustellen.	

Meßstetten, den 02.09.2026

gez. Schroft
Bürgermeister

2. Vorbemerkung

2.1. Gesetzliche Grundlagen

Nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) hat die Stadt gemäß § 95 der Gemeindeordnung (GemO) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss soll einen Überblick über die wirtschaftliche Lage und damit über die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage geben.

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist gemäß § 95b Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der Prüfungsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

2.2. Grundlage der Bewirtschaftung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 20. Dezember 2024 (114/2024) die Haushaltssatzung einstimmig beschlossen. Das Landratsamt Zollernalbkreis als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 27. Januar 2025 die Gesetzmäßigkeit bestätigt und die notwendigen Genehmigungen erteilt.

In seiner öffentlichen Sitzung vom 30. Juli 2025 (069/2025) hat der Gemeinderat den Nachtragshaushalt für das Jahr 2025 beschlossen. Ursache hierfür war insbesondere die Teilnahme der Stadt an der Kapitalerhöhung der EnBW AG und dem damit verbundenen Erwerb neuer Aktien. Ebenfalls hat das Landratsamt mit Erlass vom 04. August 2025 die Gesetzmäßigkeit bestätigt.

3. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2025 wurde unter Beachtung des § 95 GemO und des § 54 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) erstellt.

3.1. Wirtschaftliche Lage mit Rück- und Ausblick

Rückblick:

Die deutsche Wirtschaft hatte das Jahr 2024 mit einer leichten Schrumpfung abgeschlossen, wobei das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 0,2% niedriger war als im Vorjahr. Dies bedeutete, dass Deutschland das zweite Jahr in Folge eine Rezession erlebt hatte. Die Konjunktur hatte sich insgesamt noch nicht von den Belastungen erholt, die durch hohe Energiepreise, Zinssteigerungen und zunehmende internationale Konkurrenz entstanden waren. Obwohl es Anzeichen für eine Stabilisierung gab, deutete die Entwicklung im Laufe des Jahres 2024 nicht auf eine kräftige Erholung hin, sondern eher auf eine langsame Anpassung. Unsicherheiten wie die politischen Ereignisse in den USA sowie die ausgerufenen Neuwahlen in Deutschland hatten zu weiteren Verunsicherungen in der Wirtschaft geführt.

Unter Berücksichtigung der vorherrschenden Rahmenbedingungen war ein negativer Verlauf des Haushaltsjahres 2024 der Stadt Meßstetten zu erwarten.

Ursache hierfür war vor allem auf der Ertragsseite festzustellen. Zum einen konnte ein deutlich geringeres Gewerbesteueraufkommen verzeichnet werden. Das Gewerbesteueraufkommen war hierbei mit 2,68 Mio. € um rd. 1,072 Mio. € niedriger als der Planansatz und deutlich unter dem Niveau des Vorjahres (2023: 4,4 Mio. €). Des Weiteren konnten Zuschüsse im Rahmen des Digitalpakts noch nicht im Jahr 2024 abgerufen werden. Die in diesen Bereichen geringeren ordentlichen Erträge konnten durch höhere Zins- und Fondserträge sowie durch erhöhte Erträge aus den Konzessionsabgaben aufgefangen werden.

Auf der Aufwandseite führten erhöhte Sach- und Dienstleistungen, die insbesondere aus noch nicht abgeschlossenen Maßnahmen aus den Vorjahren resultierten, zu Steigerungen bei den ordentlichen Aufwendungen. Durch weitere Veränderungen konnte das ordentliche Ergebnis mit einem negativen Ergebnis von ./ 2,143 Mio. € abgeschlossen werden. Hinzu kommt ein negatives Sonderergebnis von rd. ./ 114 T€ aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen.

Die Stadt konnte zu jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Aufgrund der vorhandenen Finanzlage von rd. 19,628 Mio. € waren die bereits im Jahr 2024 begonnenen bzw. geplanten Investitionen in die Infrastruktur der Stadt finanziert.

Für die kommenden Jahre steht der Stadt Meßstetten zum Ausgleich von vorhandenen Fehlbeträgen ein Polster an Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von rd. 3,367 Mio. € zur Verfügung. Mit Blick auf die Finanzplanung wird sich die Liquidität in den kommenden Jahren weiterhin reduzieren.

Ausblick:

Die Kommunen stehen in der gegenwärtigen Situation vor enormen finanziellen Herausforderungen. Es werden erhebliche Anstrengungen von Bund, Land und den Kommunen selbst benötigt, um die Kommunen wieder in die Lage zu versetzen, die anstehenden Aufgaben zu meistern.

Die Stadt Meßstetten befindet sich seit 2020 in einem Konsolidierungsprozess. Trotz der bereits durchgeführten Maßnahmen ergab sich für das Haushaltsjahr 2026 zum Zeitpunkt der Beratung ein Defizit im Ergebnishaushalt von rund 2,78 Mio. €. Weitere Konsolidierungsmaßnahmen waren erforderlich, um das Defizit zu senken und die Finanzlage zu verbessern. Im fortgeschrittenen Haushaltsplanentwurf sind städtische Konsolidierungsmaßnahmen mit einem Volumen von rd. 2,2 Mio. € über die Jahre 2026–2029 berücksichtigt. Hinzu kommen kurzfristige Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land, die zusätzlich mit 1,0 Mio. € veranschlagt werden können. Das Defizit für das Jahr 2026 konnte dadurch um knapp 1,1 Mio. € reduziert werden. Dennoch war bei der Verabschiedung des Haushalts ein Fehlbetrag im Ergebnishaushalt in Höhe 1,63 Mio. € zu veranschlagen.

Im Rahmen des Haushaltszwischenberichts vom 17. Juli 2026 konnte eine bessere Gewerbesteuerentwicklung dargelegt werden. Durch diese und weitere Veränderungen würde sich das Ergebnis um 563.000 Euro gegenüber dem ursprünglichen Plan verbessern. Es würde jedoch weiterhin ein negatives Ergebnis in Höhe von 1,071 Mio. € darstellen und könnte gemäß der Befreiung nach dem Kommunalen Regelbefreiungsgesetz durch das Innenministerium B-W vom 25. März 2026 direkt mit dem Basiskapital verrechnet werden.

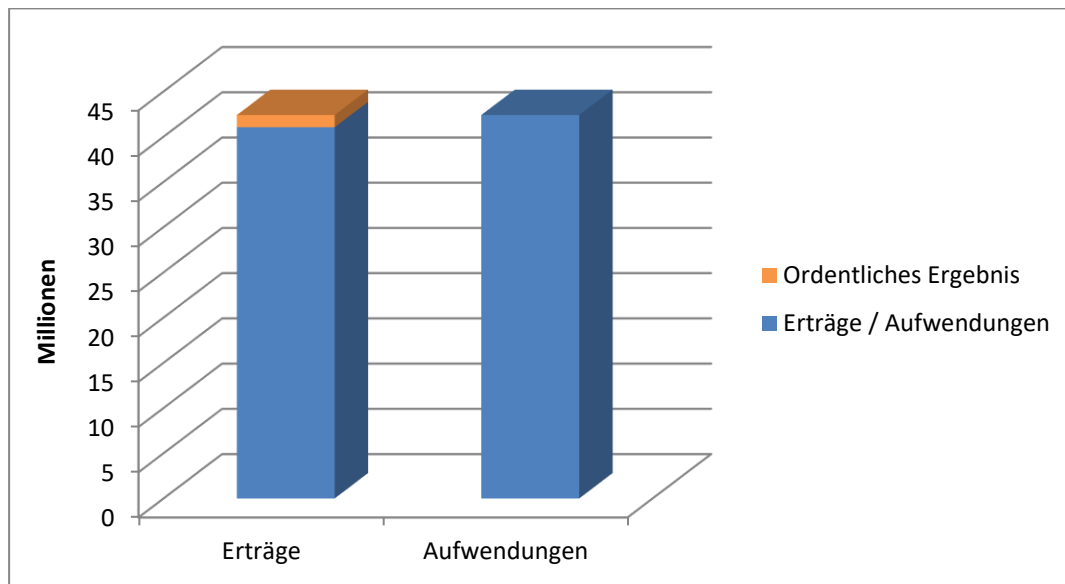
3.2. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2025

Im Folgenden wird anhand der wesentlichen Kennzahlen die Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage dargestellt.

3.2.1. Ertragslage

Ergebnisrechnung	Haushalts- satzung €	Nachtrags- satzung €	Rechnungs- ergebnis €	Veränderungen	
				in €	in %
Ordentliche Erträge	37.564.000	39.809.000	41.040.347,08	1.231.347,08	103,1
Ordentliche Aufwendungen	<u>40.968.000</u>	<u>41.728.000</u>	<u>42.392.672,14</u>	<u>664.672,14</u>	<u>101,6</u>
Ordentliches Ergebnis	<u>./. 3.404.000</u>	<u>./. 1.919.000</u>	<u>./. 1.352.325,06</u>	<u>566.674,94</u>	
Außerordentliche Erträge	0	800.000	951.161,30	151.161,30	
Außerordentliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>200.000</u>	<u>7.170,60</u>	<u>./. 192.829,40</u>	
Sonderergebnis	<u>0,00</u>	<u>600.000</u>	<u>943.990,70</u>	<u>343.990,70</u>	
Gesamtergebnis	<u>./. 3.404.000</u>	<u>./. 1.319.000</u>	<u>./. 408.334,36</u>	<u>910.665,64</u>	

Die Ertragslage ergibt sich aus der Ergebnisrechnung, in der Aufwendungen und Erträge gegenübergestellt werden. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem negativen Gesamtergebnis von ./. 408 T€ gegenüber einem geplanten Ergebnis von ./. 1,319 Mio. € ab.



In der Haushaltsplanung waren aufgrund der konjunkturellen Rahmenbedingungen geringe Steuererträge erwartet worden. Im Rahmen des Nachtragshaushalts konnten die Steuererträge erfreulicherweise nach oben korrigiert werden. Im Ergebnis konnte diese Ertragsart mit rd. 13,689 Mio. € abgerechnet werden gegenüber einem Plansatz von rd. 13,494 Mio. € (Vorjahr 2024: 11,795 Mio. €). Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich die Gewerbesteuer (+ 1,35 Mio. €) sowie der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 393 T€) deutlich.

Auch bei der Kontengruppe „Zuweisungen und Zuwendungen“ sind Mehrerträge von rd. 570 T€ gegenüber dem Nachtragsplan festzustellen. Diese beruhen u.a. auf höhere Zuweisungen aus dem Finanzausgleich (+ 330 T€), sowie aus Nachzahlungen von Zuschüssen für Einzelförderungen (Digitalpakt, Klimaschutzmanager, Sprachförderung Kindergarten, Sozial- und Jugendarbeit). Das Vorjahresergebnis konnte bei dieser Ertragsart mit rd. 945 T€ übertroffen werden.

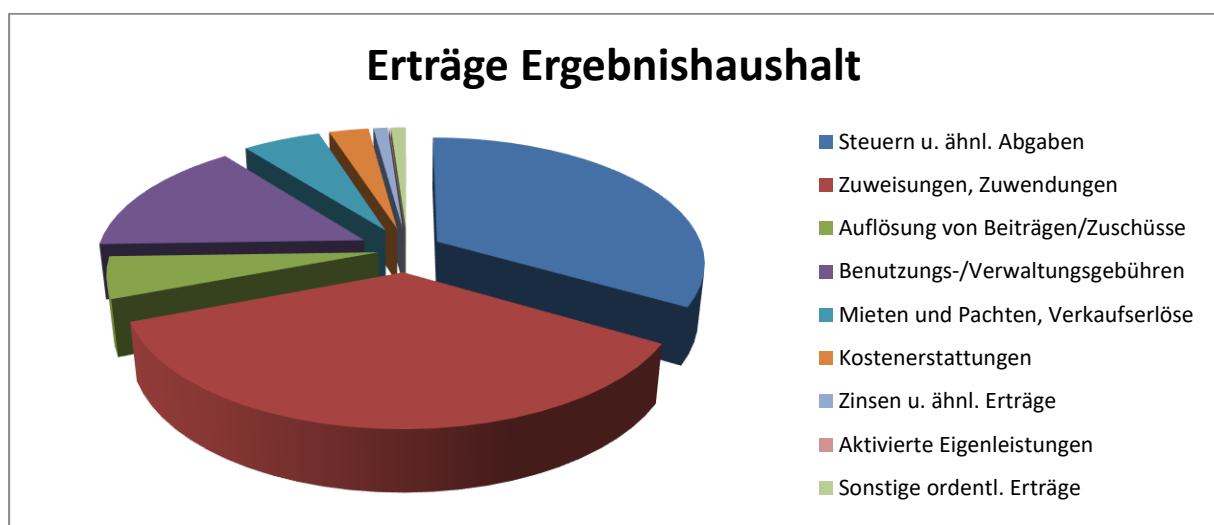
Bei den Entgelten für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen (Verwaltungs-/ Benutzungsgebühren) sind dagegen die Erträge im Vergleich zum Plan um rd. 267 T€ geringer ausgefallen. Dies liegt insbesondere an den neu kalkulierten Abwassergebühren, da hier Kostenüberdeckungen aus den Vorjahren zu berücksichtigen sind und sich mindernd auf die Gebührensätze auswirken.

Bei der Ertragsart „Sonstige privatrechtlichen Leistungsentgelten“ konnten wiederum höhere Erträge generiert werden. Dies liegt insbesondere an den guten Holzerlösen sowie an der Veräußerung von Ökopunkten an den Zweckverband „Interkommunaler Industrie- und Gewerbepark Zollernalb“. Insgesamt konnte die Ertragsart mit rd. 2,289 Mio. € (Vorjahr: 1,660 Mio. €) abgerechnet werden.

Des Weiteren konnten Mehrerträge bei den Ertragsarten „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ (+331 T€), „Zinsen und ähnliche Erträge“ (+ 68 T€), sowie „Sonstige ordentliche Erträge“ (+ 117 T€) festgestellt werden.

In Summe können ordentliche Erträge in Höhe von 41.040.347,08 € festgestellt werden (Plan 2025: 39.809.000 €; Vorjahr 2024: 38.242.276,03 €).

Kontengruppe/-art	Beträge in €	in %
Steuern u. ähnl. Abgaben	13.686.931	33,35
Zuweisungen, Zuwendungen	14.711.877	35,85
Auflösung von Beiträgen/Zuschüsse	2.173.696	5,30
Benutzungs-/Verwaltungsgebühren	6.141.509	14,96
Mieten und Pachten, Verkaufserlöse	2.289.132	5,58
Kostenerstattungen	1.162.862	2,83
Zinsen u. ähnl. Erträge	419.835	1,02
Aktivierte Eigenleistungen	15.794	0,04
Sonstige ordentl. Erträge	438.711	1,07
Gesamt:	41.040.347	100,00



Bei den ordentlichen Aufwendungen musste aufgrund der bekannten Lohnsteigerungen und der Erhöhung der Kreisumlage in der Planung mit höheren Aufwendungen gerechnet werden.

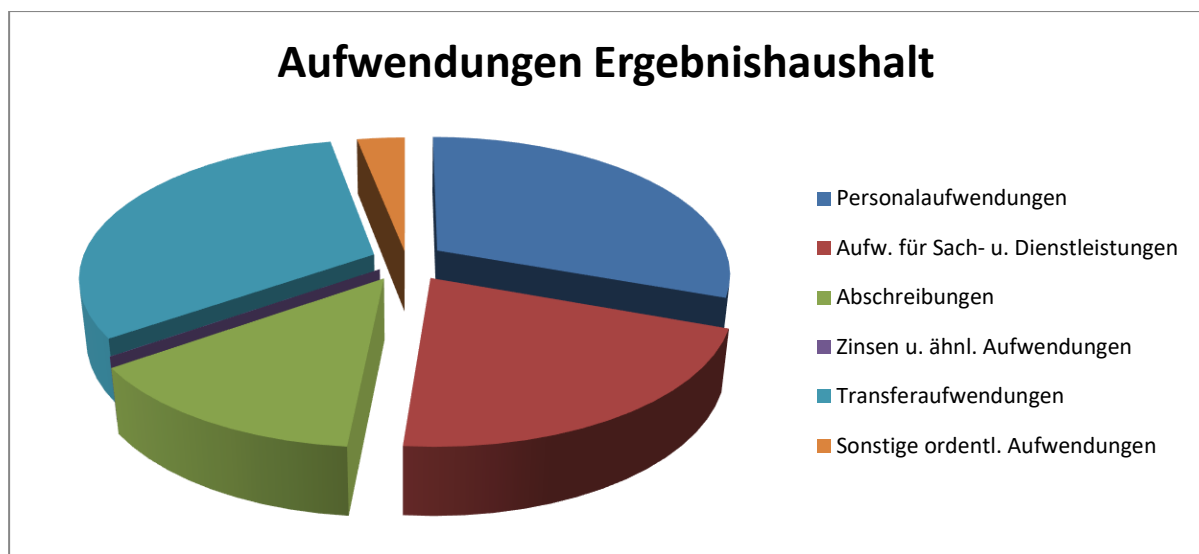
Die Personalkosten konnten hierbei mit rd. 271 T€ über Planansatz und somit mit rd. 12,934 Mio. € abgerechnet werden (Vorjahr: 12,021 Mio. €).

Des Weiteren wurden rund rd. 8,875 Mio. € an Sach- und Dienstleistungen abgerechnet. Dies stellt gegenüber dem Planansatz Mehraufwendungen in Höhe von rd. 275 T€ dar. Diese resultieren insbesondere aus Maßnahmen, die bereits im Vorjahr veranschlagt und über Haushaltsermächtigungsreste gedeckt werden. Aufgrund der Tatsache, dass auch im Jahr 2025 nicht alle Maßnahmen umgesetzt wurden, werden rd. 727 T€ in das Haushaltsjahr 2026 übertragen (siehe Ermächtigungsreste 4.1.4.).

Die Abschreibungen werden mit rd. 5,85 Mio. € festgestellt. Bei den Transferaufwendungen wurden rd. 13,422 Mio. € aufgewendet. Hier sind als größere Positionen die Finanzausgleichsumlage (4,054 Mio. €) sowie die Kreisumlage (5,961 Mio. €) zu nennen. Die im Vergleich zum Planansatz geringeren Aufwendungen bei den Transferaufwendungen in Höhe von 274 T€ resultieren insbesondere aus den deutlich geringeren Umlageabrechnungen bei den Zweckverbänden. Gegenüber dem Vorjahr sind die Transferaufwendungen jedoch um rd. 778 T€ deutlich höher ausgefallen (Vorjahr: 12,644 Mio. €).

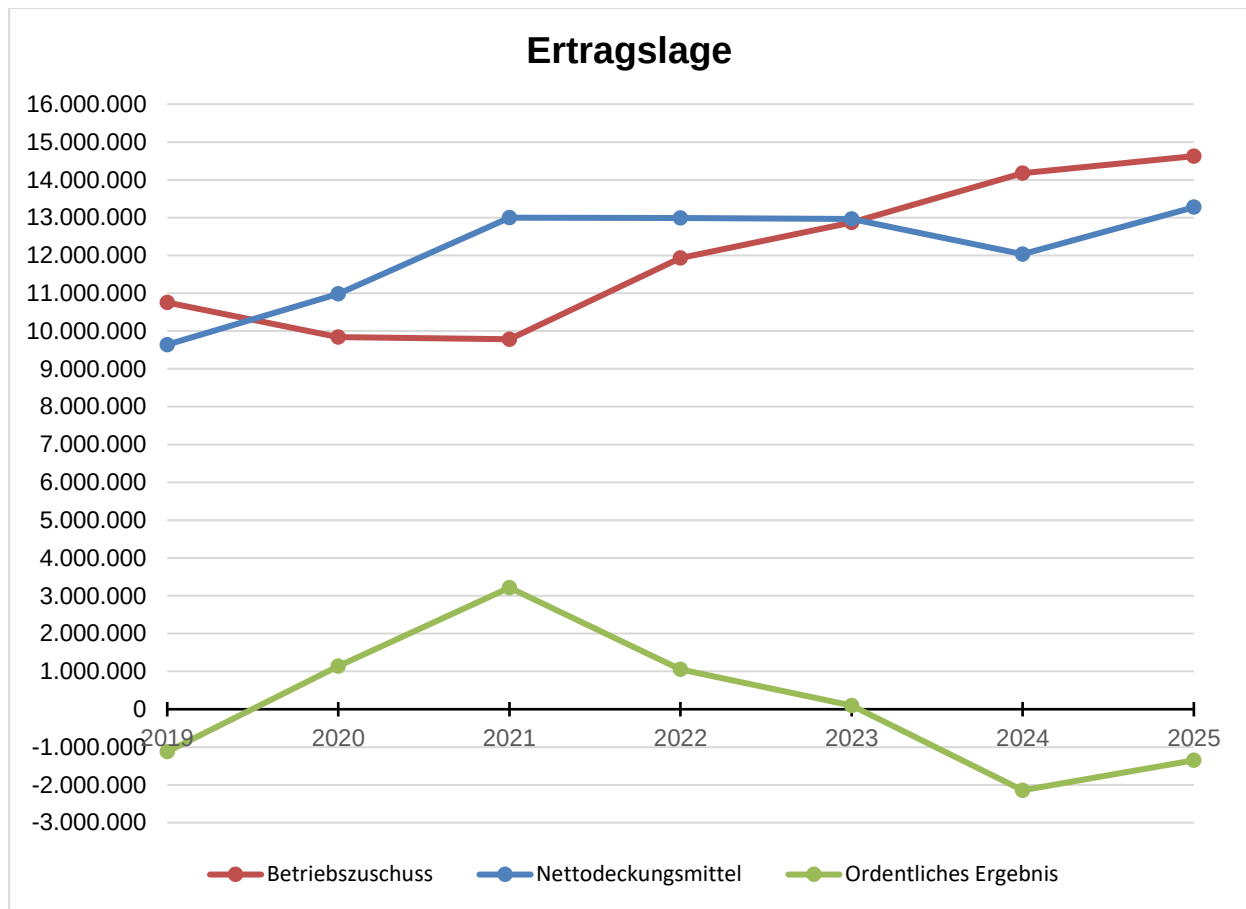
In Summe können ordentliche Aufwendungen in Höhe von 42.392.672,14 € festgestellt werden (Plan 2025: 41.728.000 €; Vorjahr 2024: 40.384.939,76 €).

Kontengruppe/-art	Beträge in €	in %
Personalaufwendungen	12.934.114	30,51
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	8.875.307	20,94
Abschreibungen	5.849.690	13,80
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	9.440	0,02
Transferaufwendungen	13.422.146	31,66
Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.301.975	3,07
Gesamt	42.392.672	100,00



Im Jahr 2025 ist folglich ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.352.325,06 € festzustellen (Plan 2025: ./ 1.919.000 €; Vorjahr 2024: ./ 2.142.663,73 €).

Im außerordentlichen Ergebnis spiegeln sich die Gewinne aus Vermögensveräußerungen, insbesondere die Grundstücksverkäufe, sowie einmalig die Veräußerung aus Fondsanteilen wider. Ein außerordentlicher Ertrag entsteht dadurch, dass der Verkaufspreis höher als der Buchwert des Vermögensgegenstandes ist. Das Sonderergebnis wird daher mit 943.990,70 € festgestellt.



Aus der Grafik werden die Zusammenhänge, die den gesetzlichen Haushaltsausgleich betreffen, ersichtlich. Der Betriebszuschuss besteht aus den Fehlbeträgen der einzelnen Leistungsbereiche der Stadt (u.a. Verwaltung, Schulen, Kindergärten, Straßen, etc.), die nicht vollständig über Gebühren oder sonstige Entgelte gedeckt werden können. Dieser Betriebszuschuss sollte durch die Nettodeckungsmittel mindestens ausgeglichen werden, was jedoch in 2025 erneut nicht der Fall war.

3.2.2. Finanzlage

Die Finanzlage wird in der Finanzrechnung abgebildet, in der die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit zusammengefasst dargestellt sind. In der Finanzrechnung wird die Entwicklung des Finanzierungsbestandes, d.h. die Liquidität nachgewiesen.

Finanzrechnung	Haushalts- satzung €	Nachtrags- satzung €	Rechnungs- ergebnis €	Veränderungen	
				in €	in %
Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.389.000	37.634.000	38.959.669,89	1.325.669,89	103,5
Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.296.000	36.056.000	37.087.094,85	1.031.094,85	102,9
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	93.000	1.578.000	1.872.575,04	294.575,04	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.416.000	5.873.000	4.445.897,21	./. 1.427.102,79	75,7
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.782.000	8.575.000	9.224.155,66	649.155,66	107,6
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	./. 2.366.000	./. 2.702.000	./. 4.778.258,45	./. 2.076.258,45	
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	./. 2.273.000	./. 1.124.000	./. 2.905.683,41	./. 1.781.683,41	
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	422.089,38	422.089,38	
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	./. 422.089,38	./. 422.089,38	
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	./. 2.273.000	./. 1.149.000	./. 3.327.772,79	./. 2.178.772,79	
Saldo haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen			2.099.046,86		
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zum 01.01.2025			3.687.820,07		
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln			./. 1.228.725,93		
Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2025			2.459.094,14		

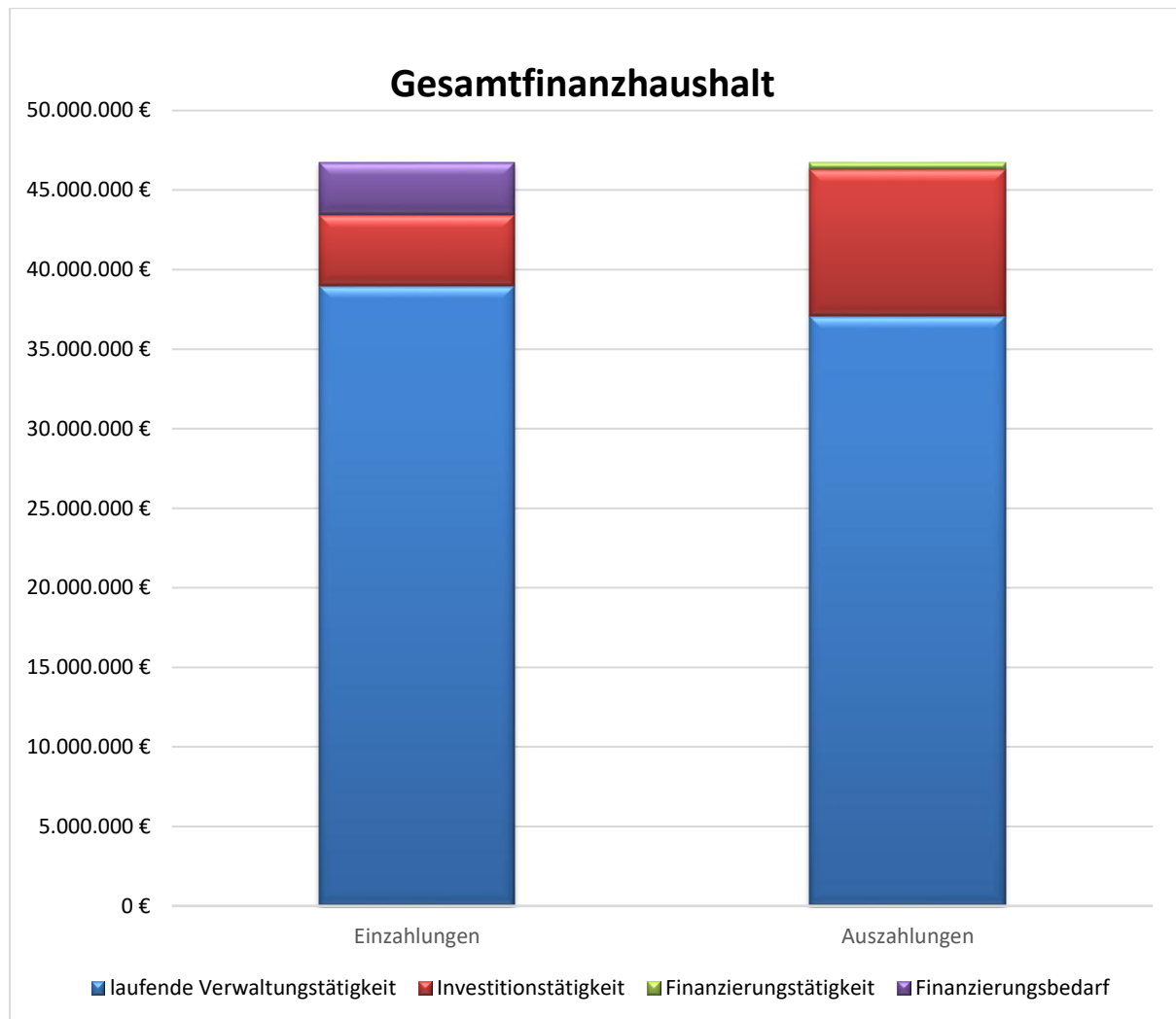
Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr wieder gestiegen. So konnte dieser mit einem positiven Bestand von rd. 1,873 Mio. € abgerechnet werden gegenüber einem geplanten Zahlungsmittelüberschuss von 1,578 Mio. € (Vorjahr: 305 T€).

Bei den Investitionstätigkeiten sind rd. 9,22 Mio. € (Vorjahr: 8,67 Mio. €) getätigt worden. Hierbei spielt insbesondere der Ankauf von weiteren Aktien der EnBW AG in Höhe von rd. 3,72 Mio. eine Rolle. Darüber hinaus wurde in Hoch- und Tiefbaumaßnahmen mit einem Gesamtbetrag von rd. 3,475 Mio. € investiert. Es ist dabei ersichtlich, dass wiederum nicht alle Maßnahmen gemäß Planansatz abgeschlossen werden konnten. In das Jahr 2026 werden deshalb erneut

Haushaltsermächtigungsreste in Höhe von 8,058 Mio. € übertragen. Es wird an dieser Stelle auf Nr. 5.6 des Jahresabschlusses verwiesen.

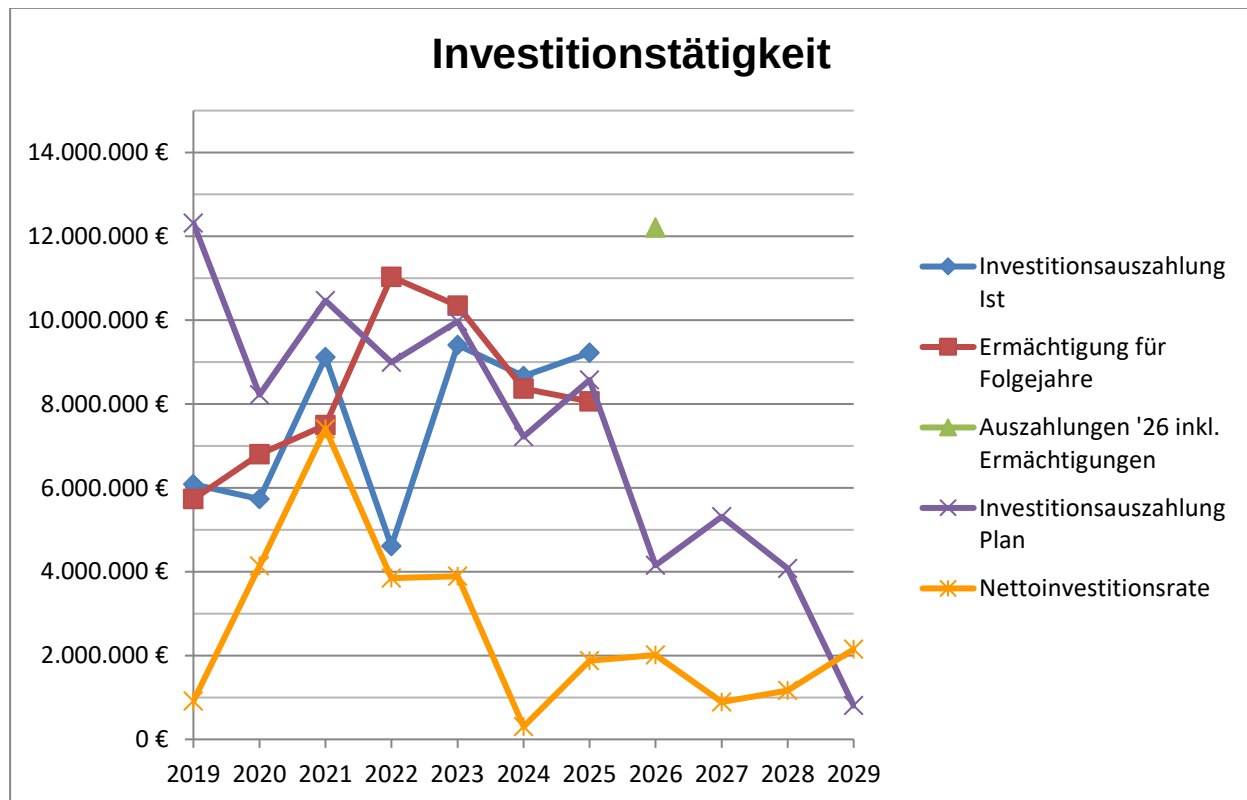
Es ist festzustellen, dass der Gesamtfinanzhaushalt mit einer Reduzierung von 1.228.725,93 € abschließt. Im Vergleich zum Planansatz bedeutet dies eine Verschlechterung um rd. 105 T€.

An Auszahlungen flossen insgesamt rd. 46,73 Mio. € (Vorjahr: 45,3 Mio. €).



Durch die Auflösung von Festgeldern in Höhe von rd. 2,0 Mio. € ist das Saldo der haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen positiv. Der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2025 beträgt daher 2.459.094,14 € (Vorjahr: 3.687.820,07 €).

Hinsichtlich der Finanzlage kann festgestellt werden, dass die Stadtkasse stets Ihren Verpflichtungen nachkommen konnte und keine Kassenkredite erforderlich waren.



Die Grafik stellt nochmals die Zusammenhänge der Investitionstätigkeit dar. Aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit können grundsätzlich Mittel zur Finanzierung von Investitionen erwirtschaftet werden (Nettoinvestitionsrate – orangene Linie). Im Jahr 2025 ist ersichtlich, dass die tatsächlichen Auszahlungen für Investitionen (blaue Linie) über den geplanten Auszahlungen (lila Linie) liegen. Dennoch sind Verzögerungen bei den Ausführungen der Maßnahmen vorhanden. Die Verzögerungen spiegeln sich in den Haushaltsermächtigungen für das Folgejahr (rote Linie) wider. Ein weiterer Anstieg kann durch Umsetzung der geplanten Maßnahmen verhindert werden. Würden die Auszahlungen aus den Ermächtigungen aus dem Jahr 2025 im Jahr 2026 vollständig fließen, wären in diesem Jahr rd. 12,21 Mio. € für Investitionen zu leisten (Vorjahr 13,15 Mio. €). Dies macht nochmals deutlich, dass auch die Ermächtigungen der Vorjahre bei der Haushaltsplanung bzw. beim Haushaltsvollzug stets zu beachten sind. Für das Jahr 2026 ist jedoch davon auszugehen, dass wiederum Ermächtigungen für das Jahr 2027 festzusetzen sind. Der Abfluss der Mittel verzögert sich somit in die Folgejahre.

3.2.3. Vermögenslage

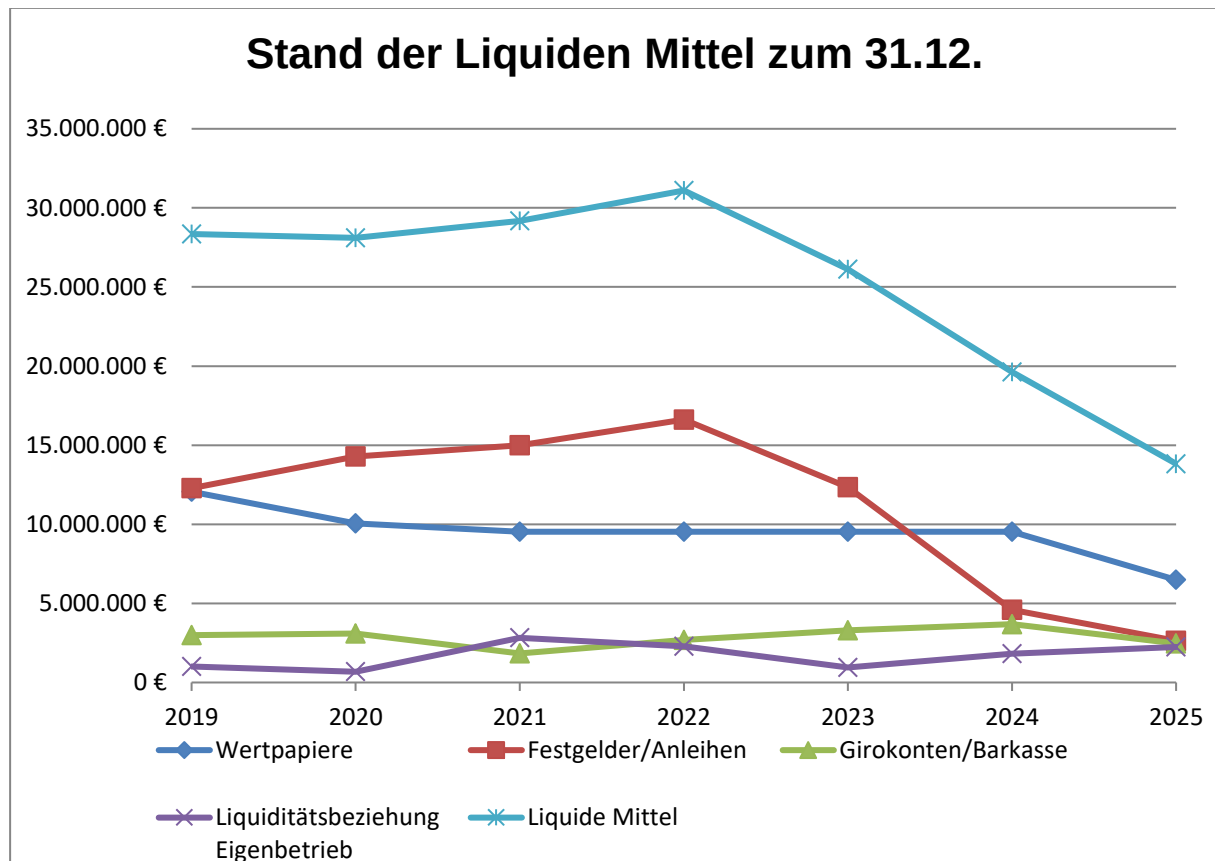
Die Entwicklung der Vermögenslage spiegelt sich in der Bilanz wider. Sie gibt auf der Aktivseite Aufschluss über die Höhe und Zusammensetzung des Vermögens und auf der Passivseite über die Herkunft der Finanzierungsmittel. Durch Vergleich der Bilanz mit der Bilanz zum 31.12.2024 werden die Änderungen auf der Vermögens- und Kapitalseite ersichtlich:

Aktivseite	Bilanz zum 31.12.2025		Bilanz zum 31.12.2024		Veränderungen	
	€	%	€	%	€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.192	0,01	11.822	0,01	./ 4.630	
Sachvermögen	145.897.526	81,74	146.856.394	81,05	./ 958.868	
Finanzvermögen	28.568.333	16,00	30.560.915	16,87	./ 1.992.582	
Aktive RAP	4.018.036	2,25	3.749.412	2,07	268.624	
Bilanzsumme	178.491.087		181.178.543		./ 2.687.456	98,52

Passivseite	Bilanz zum 31.12.2025		Bilanz zum 31.12.2024		Veränderungen	
	€	%	€	%	€	%
Basiskapital	126.738.015	71,00	126.738.015	69,95	0	
Rücklagen	4.519.574	2,53	4.927.908	2,72	./ 408.334	
Sonderposten	43.067.178	24,13	44.516.415	24,57	./ 1.449.237	
Rückstellungen	1.351.765	0,76	1.360.363	0,75	./ 8.598	
Verbindlichkeiten	1.932.412	1,08	2.796.914	1,54	./ 864.502	
Passive RAP	882.143	0,50	838.928	0,47	43.215	
Bilanzsumme	178.491.087		181.178.543		./ 2.687.456	98,52

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber der letztmaligen Bilanz um rd. 2,687 Mio. € auf rd. 178,491 Mio. € reduziert. Unter Heranziehung der Wertpapiere (6,488 Mio. €), den Festgeldern (2,632 Mio. €), den Finanzbeziehungen zu den Eigenbetrieben (2,247 Mio. €) und den kurzfristig verfügbaren Liquidem Mitteln (2,459 Mio. €) besitzt die Stadt zum Jahresende ein finanzielles Polster von 13,826 Mio. € (Vorjahr: 19,628 Mio. €).

Unter Berücksichtigung des Aktienbesitzes an der EnBW und der Beteiligung an der NetzeBW steht mittelfristig weiteres Finanzvermögen mit zusammen rd. 7,422 Mio. € zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung.



In dieser Grafik wird der Stand der Liquiden Mittel (inkl. Wertpapiere, Festgelder und Liquiditätsbeziehungen Eigenbetrieb) stichtagsbezogen zum 31.12. des Jahres dargestellt.

3.2.4. Haushaltsausgleich

Zur Beurteilung des Haushaltsausgleichs wird die Ergebnisrechnung herangezogen. Gemäß § 24 GemHVO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt sind (Stufe 1 des Haushaltsausgleichs).

Im Jahr 2025 ist ein negatives ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.352.325,06 € festzustellen. Der gesetzliche Haushaltsausgleich kann nach dem neuen Haushaltsrecht nicht im ersten Schritt erreicht werden. Das Ergebnis muss über die vorhandene Rücklage des ordentlichen Ergebnisses abgedeckt werden. Der Stand dieser Rücklage beträgt zum 31.12.2025 rd. 2,015 Mio. €.

Ergänzend wird ein positives Sonderergebnis von 943.990,70 € aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen festgestellt. Dieser Überschuss wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Der Bestand dieser Rücklage beträgt zum 31.12.2025 rd. 2,505 Mio. €.

Mit beiden Rücklagen besitzt die Stadt Meßstetten einen „Puffer“ um mögliche negative Ergebnisse in den künftigen Jahren auszugleichen und damit trotzdem den gesetzlichen Haushaltsausgleich zu schaffen. Dieser Puffer hat sich jedoch erneut im Jahr 2025 reduziert.

3.3. Lagebericht – Gesamtbeurteilung

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zeigte sich im Jahr 2025 verhalten optimistisch: Nach zwei aufeinanderfolgenden Rezessionsjahren stieg das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes leicht um 0,2 % (kalenderbereinigt 0,3 %). Dieser verhaltene Aufschwung ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Konsumausgaben der privaten Haushalte sowie des Staates zurückzuführen. Hingegen blieben die Investitionen in Ausrüstungen und Bauten rückläufig, während die Exportwirtschaft unter höheren US-Zöllen, der Aufwertung des Euros und dem verstärkten Wettbewerbsdruck aus China litt. Parallel dazu verschärfte sich die kommunale Haushaltskrise bundesweit spürbar.

Mit einem historischen Rekorddefizit von nahezu 32 Milliarden € verzeichneten Städte, Landkreise und Gemeinden das größte Jahresfehlbetragsergebnis ihrer Geschichte. Hauptursachen hierfür sind der anhaltende Ausgabendruck – insbesondere bei den Sozial- und Personalkosten – bei gleichzeitig schwächelnden kommunalen Einnahmen.

Vor diesem Hintergrund ist das für das Jahr 2025 festgestellte negative Gesamtergebnis im Kernhaushalt der Stadt Meßstetten zwar keine Überraschung, fiel jedoch deutlich milder aus als ursprünglich veranschlagt. Dank dreier prägender Sondereffekte – höherer Gewerbesteuererträge, des Verkaufs von Ökopunkten sowie der Veräußerung von Fondsanteilen im Rahmen von Kapitalerhöhungen – konnte der geplante Fehlbetrag von 3,404 Mio. € auf ein abgerechnetes Defizit von rund 400 T€ reduziert werden.

Die Zahlungsfähigkeit der Stadt war im abgelaufenen Haushaltsjahr zu jedem Zeitpunkt uneingeschränkt gewährleistet. Mit einem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln von rund 13,825 Mio. € sind die im Jahr 2025 begonnenen und geplanten Infrastrukturinvestitionen auskömmlich finanziert.

Das verbleibende Defizit im ordentlichen Ergebnis verdeutlicht jedoch unmissverständlich, dass die laufenden Erträge derzeit nicht ausreichen, um das städtische Aufgabenportfolio dauerhaft zu decken. Wenngleich das vorhandene Eigenkapital- und Rücklagenpolster kurz- bis mittelfristig noch Stabilität garantiert, zeigt der fortlaufende Abbau der liquiden Mittel klar auf, dass die Stadt Meßstetten ihren begonnenen Konsolidierungskurs in den kommenden Jahren konsequent fortführen muss.

4. Jahresabschluss

Folgende Auswertungen werden in der Anlage des Jahresabschlusses dargestellt:

- Gesamtergebnisrechnung
- Gesamtfinanzrechnung
- Teilergebnisrechnung
- Teilfinanzrechnung
- Bilanz zum 31.12.2025

Einzelne Positionen werden im Folgenden näher erläutert.

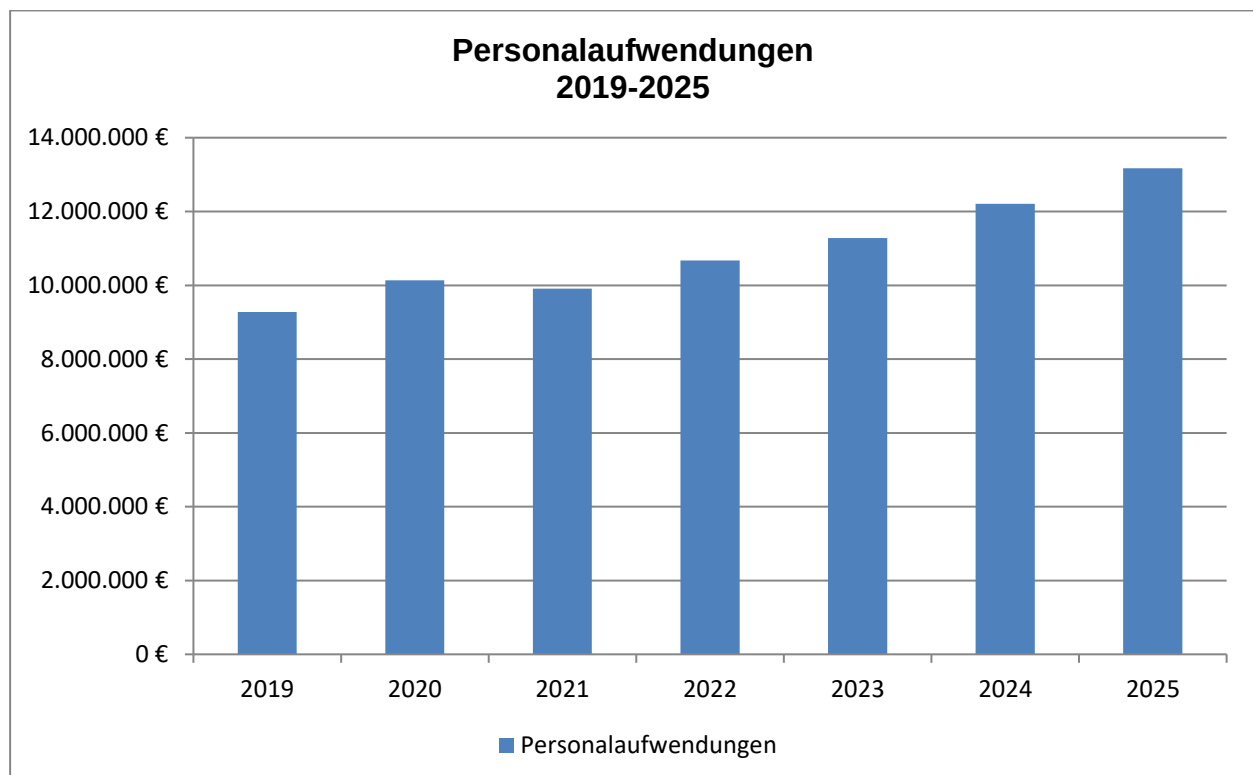
4.1. Erläuterungen zur Teilergebnisrechnung

4.1.1. Personalaufwendungen

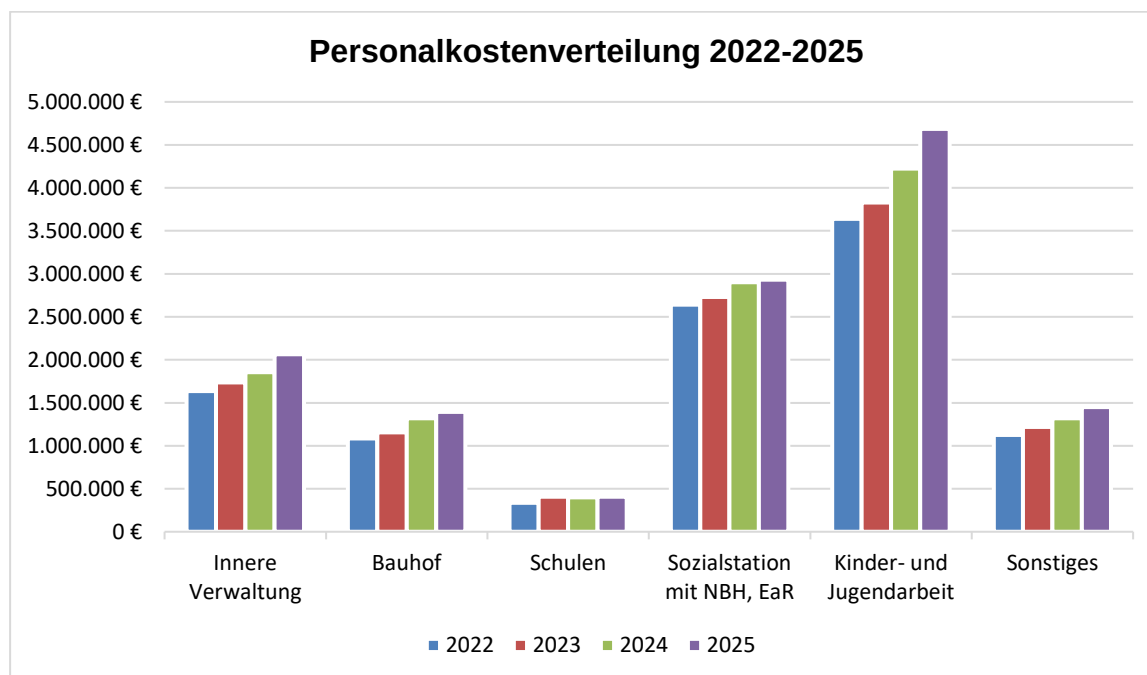
Die Personalaufwendungen inklusive der Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten stellen sich wie folgt dar und haben sich in den vergangenen Jahren folgendermaßen entwickelt:

Ergebnis 2025:

Bezeichnung	Kontoart	Plan	Ist	Vergleich
Personalaufwendungen	40XXX	12.663.400 €	12.934.113,61 €	270.713,61 €
Aufw. Ehrenamtl./sonst. Tätigkeiten	44210	201.000 €	222.037,55 €	21.037,55 €
Reisekosten	44317	18.100 €	17.523,81 €	-576,19 €
		12.882.500 €	13.173.674,97 €	291.174,97 €



Die Personalkosten verteilen sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt:



4.1.2. Sachaufwendungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen können in Summe folgende Ergebnisse inkl. der Ermächtigungen aus dem Jahre 2024 festgestellt werden.

Bezeichnung	Kontoart	Plan inkl. Ermächt.	Ist	Vergleich
Gebäudeunterhaltung	4211XX	1.146.000 €	1.098.355,10 €	-47.644,90 €
Anlagenunterhaltung	4212XX	1.180.300 €	878.293,48 €	-302.006,52 €
Unterhaltung bewegliches Vermögen	4221XX	84.600 €	73.103,42 €	-11.496,58 €
Erwerb geringw. Vermögen	4222XX	206.000 €	218.799,63 €	12.799,63 €
Mieten und Pachten, Leasing	423XXX	200.600 €	248.030,72 €	47.430,72 €
Bewirtschaftung Gebäude und Anlagen	4241XX	1.423.100 €	1.391.629,54 €	-31.470,46 €
Haltung von Fahrzeugen	4251XX	472.700 €	527.175,56 €	54.475,56 €
Dienst- und Schutzkleidung / Ausbildung	426XXX	158.000 €	176.614,57 €	18.614,57 €
Besondere Vw.- und. Betriebsaufw.	427XXX	3.965.200 €	3.718.637,29 €	-246.562,71 €
Aufwendungen Verbrauch Vorräte	4281XX	110.000 €	78.752,19 €	-31.247,81 €
Aufw. Sonst. Sach- u. Dienstleistungen	4291XX	478.000 €	465.915,05 €	-12.084,95 €
		9.424.500 €	8.875.306,55 €	-549.193,45 €

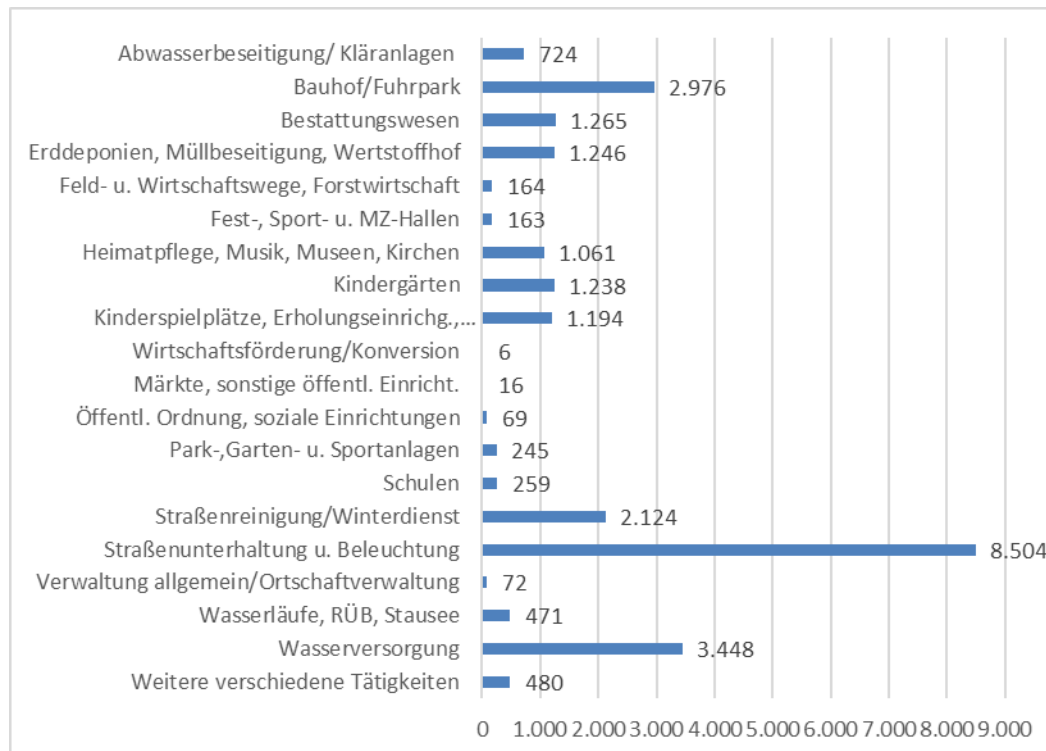
4.1.3. Schlüsselprodukte

Folgende Bereiche des Ergebnishaushalts werden näher erläutert:

11250000 Bauhof

Der Bauhof hat im Jahr 2025 als Hilfsbetrieb der Verwaltung für die Stadt als auch für Dritte Leistungen erbracht. Der Personaleinsatz beträgt in dieser Periode 25.725 Arbeitsstunden (Vorjahr: 27.485).

Die Aufwendungen werden intern im Kernhaushalt an die jeweiligen Aufgabenbereiche verrechnet.



12600000 Brandschutz

Im Jahr 2025 hatte die Feuerwehr 136 Einsätze (Vorjahr: 127). Die Aufwendungen für die Einsätze beliefen sich dabei auf rd. 83 T€. Für Dienst- und Schutzkleidung wurden rd. 40 T€ benötigt, sowie für die Atemschutzgeräteprüfung rd. 65 T€.

Der Zuschussbedarf für den Brandschutz beläuft sich im Ergebnishaushalt auf rd. 839 T€ (inkl. kalkulatorische Kosten).

21XXXXXX Schulträgeraufgaben

Die Stadt erhält vom Land Zuweisungen für die Finanzierung der Sachkosten von Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Förderschule. Diese Sachkostenbeiträge gibt die Stadt zu einem Anteil von 23,75 v.H. an die Schulen bei einem Abschlag für die Sportstättenbenutzung zur Bestreitung der Ausgaben für den Schulunterricht weiter. Die Grundschulen, für die die Stadt keine Sachkostenbeiträge erhält, bekommen für ihre Schüler einen Anteil von 25 % aus dem für Realschüler geltenden Sachkostenbeitrag zur Verfügung gestellt. Die zu übertragenden Mittel aus den einzelnen Budgets ist bei 4.1.4. dargestellt.

Der Zuschussbedarf für sämtliche Schulträgeraufgaben beläuft sich im Ergebnishaushalt auf 1.274.524,27 € (inkl. kalkulatorische Kosten).

36200XXX Gemeinwesenorientierte offene Jugendarbeit / Schulsozialarbeit

Bereits seit Oktober 1999 führt das Diasporahaus Bietenhausen im Auftrag der Stadt Meßstetten und der Gemeinden Nusplingen und Obernheim die gemeinwesenorientierte Jugendarbeit im Verwaltungsraum durch. Außerdem betreut es den Jugendraum im Hauptort.

Des Weiteren wurde das Diasporahaus Bietenhausen im Jahre 2003 mit der Schulsozialarbeit an der Burg- und Wilhelm-Busch-Schule und ab dem Schuljahr 2012/2013 zusätzlich an der Grundschule Bueloch und dem Schulzentrum Realschule / Gymnasium betraut. Zum 01. Februar 2019 wurde die Schulsozialarbeit an der Burgschule und der Wilhelm-Busch-Schule von 75% auf insgesamt 120% erhöht und an den Grundschulen Hartheim / Heinstetten und Tieringen / Oberdigisheim neu eingerichtet. Bei diesen Grundschulen wurde zum 01.01.2023 der Beschäftigungsumfang auf 20 % je Schule angepasst. Ebenfalls zum 01.01.2023 wurde die Schulsozialarbeit am Gymnasium und an der Realschule auf einen Beschäftigungsumfang von je 50 % erhöht. Der Gemeinderat hat des Weiteren am 23.10.2024 beschlossen an der Außenstelle Grundschule Bueloch der Burgschule Meßstetten zum 2. Schulhalbjahr 2024/2025 eine Schulsozialarbeit mit einem Stellenumfang von 100 % einzurichten.

Der Zuschussbedarf für die Jugend-/ und Schulsozialarbeit beläuft sich im Ergebnishaushalt auf 544.788,30 € (inkl. Kalkulatorische Kosten).

3650XXXX Kindergärten

Die Stadt ist Trägerin von 6 Kindergärten (in den Ortsteilen Hartheim, Oberdigisheim und Tieringen sowie in Meßstetten für die Kindergärten „Fürhölzer“, „Bueloch“ und „Am Blumersberg“) und beteiligt sich zu einem großen Anteil am Abmangel von 5 Kindergärten in anderer (vor allem kirchlicher) Trägerschaft.

Die Summe des von der Stadt zu tragenden Zuschussbedarfs am Betrieb aller Kindergärten in Meßstetten und den Ortsteilen steigt im Jahr 2025 aufgrund der Ausweitung des Angebots und der Schaffung zusätzlicher Plätze auf 4.308.031,28 € (inkl. Kalkulatorische Kosten) an.

4241XXXX Sportstätten

In allen sechs Ortsteilen und im Hauptort Meßstetten (4) betreibt die Stadt Turn- und Festhallen. Darüber hinaus wurde in Meßstetten zusätzlich noch ein Bewegungsbereich an der Heuberghalle geschaffen. Der Unterhaltungsaufwand ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen. Die ungedeckten laufenden Kosten für alle 10 Hallen inkl. der Freisportanlagen beträgt für das Jahr 2025 rd. 1,357 Mio. €.

52200000 Wohnungsbauförderung

Der Gemeinderat hat mit Beginn des Jahres 2008 eine Wohnungsbauförderung für junge Familien beim Bau und Erwerb von Wohngebäuden eingeführt.

Im Jahr 2025 wurden 1 Neubau, 8 Sanierungen und 3 Nachbewilligungen nach der Geburt von Kindern mit einem Gesamtwert von 100.000 € bewilligt

Das Förderprogramm zur Innenentwicklung und zur Beseitigung von Leerständen wurde im Jahr 2018 erstmals aufgelegt. Mit der Verabschiedung des Stadtentwicklungskonzeptes „Agenda

Meßstetten 2030“ für das Handlungsfeld „Wohnen und Siedlungsentwicklung“ wurde ein primärer Fokus auf den Innenbereich gelegt. Im Jahr 2025 wurden 4 Maßnahmen gefördert.

An kassenwirksamen Auszahlungen aus bewilligten Fördervereinbarungen wurde in 2025 ein Gesamtbetrag i.H.v. rd. 184 T€ getätigt.

53100000 Elektrizitätsversorgung

Die Stadt Meßstetten stellt jedes Jahr einen Energiebericht für die städtischen Liegenschaften auf. Dieser ist als Anlage des Jahresabschlusses beigefügt.

53800000 Abwasserbeseitigung

Die Stadt kalkuliert einen zweijährigen Gebührenzeitraum. Die nächste Nachkalkulation erfolgt zum 31.12.2026. Der Stand der Rückstellung aus Gebührenüberschüssen beträgt somit zum 31.12.2025 weiterhin rd. 1,168 Mio. €, die in kommenden Kalkulationen abgebaut werden sollen. Der Jahresbericht über die Reinigungsleistung der Kläranlage Unterdigisheim ist als Anlage des Jahresabschlusses beigefügt.

54500000 Straßenreinigung/Winterdienst

Gemäß der in der Anlage dargestellten Kostenübersicht über den Winterdienst kann festgestellt werden, dass sich die Kosten unterhalb des langjährigen Durchschnitts befinden.

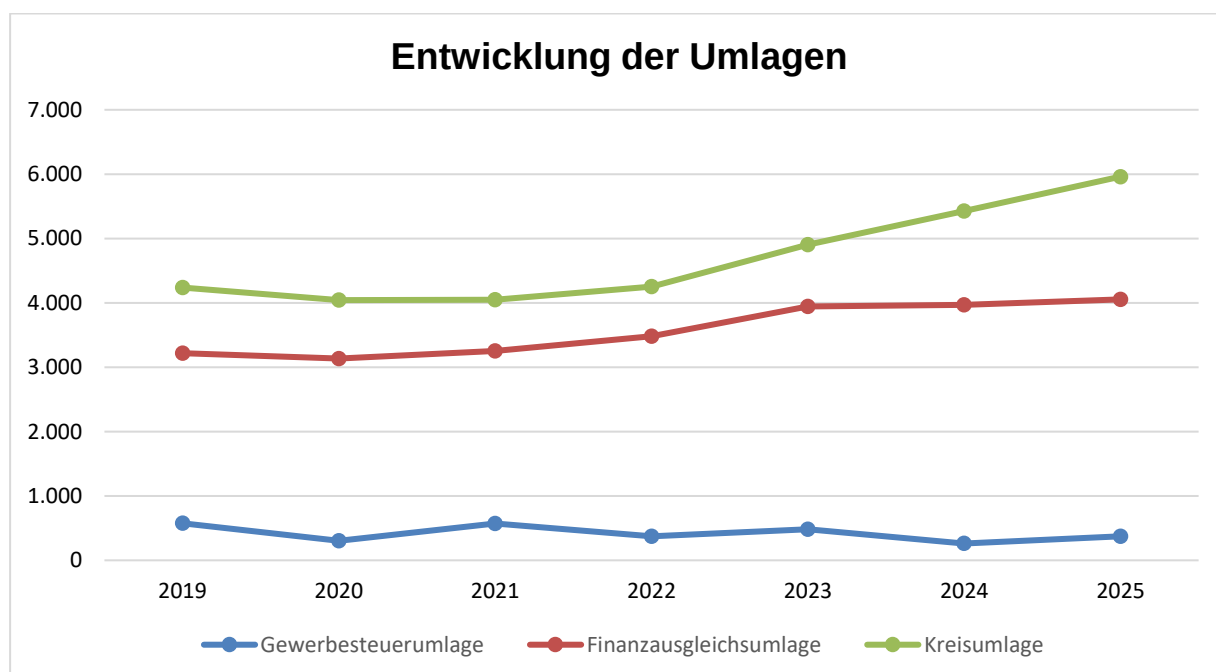
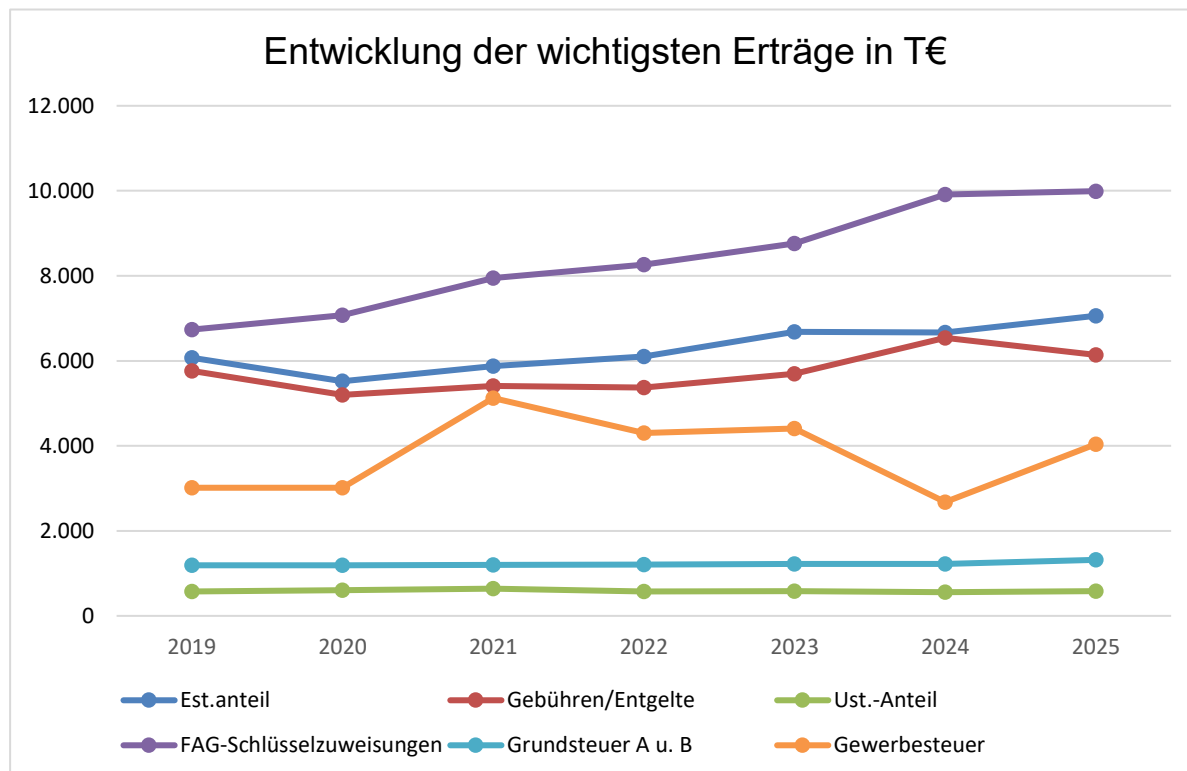
55500000 Forstwirtschaft

Das Forstamt hat den Betriebsvollzug für das Forstjahr 2025 erstellt und im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates am 17. Juli 2026 (055/2026) erläutert.

61100000 Steuern, Zuweisungen, Umlagen

Steuern und Erträge aus dem Kommunalen Finanzausgleich		Plan 2025 €	Ergebnis 2025 €	Ergebnis 2024 €
1.	Steuern			
	Grundsteuer A	35.000	36.076	34.249
	Grundsteuer B	1.190.000	1.282.251	1.189.741
	Gewerbesteuer	4.000.000	4.035.272	2.678.210
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.010.000	7.059.637	6.667.152
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	577.000	580.386	556.963
	Vergnügungssteuer	25.000	28.059	29.182
	Hundesteuer	83.000	80.320	83.170
	Fischereipacht, Weidegelder	6.000	6.073	6.073
	Familienleistungsausgleich	550.000	561.543	532.802
	Summe:	13.476.000	13.669.598	11.777.542
2.	Zuweisungen FAG			
	Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft	7.942.000	8.163.881	8.320.521
	Kommunale Investitionspauschale	1.740.000	1.806.708	1.508.349
	Sonstige allgemeine Zuweisungen Land	21.000	21.026	81.936
	Summe:	9.703.000	9.991.615	9.910.806
3.	Aufwendungen FAG			
	Gewerbesteuerumlage	412.000	372.815	260.865
	FAG-Umlage	4.053.000	4.053.514	3.969.132
	Kreisumlage	5.961.000	5.961.050	5.423.882
	Summe:	10.426.000	10.387.379	9.653.879
4.	Überschuss aus Steuern/ Zuweisungen abzgl. Umlagen =	12.753.000	13.273.834	12.035.470

Die wichtigsten Erträge haben sich in der Vergangenheit wie folgt entwickelt:



Die Umlagen wurden gegenüber dem Vorjahr höher festgesetzt.

61200000 Sonstige Finanzaufwendungen

Die Stadt Meßstetten ist seit dem 01. Januar 2005 im Kämmereihaushalt schuldenfrei. Die Zinserträge sowie die Erträge aus Gewinnanteilen konnten zusammen mit 331 T€ (Plan: 301 T€) festgestellt werden.

4.1.4. Haushaltsermächtigungen im Ergebnishaushalt

Folgende Maßnahmen wurden im Jahr 2025 nicht durchgeführt bzw. das vorhandene Budget nicht ausgeschöpft und sollen in das Jahr 2026 übertragen werden. Der Gemeinderat hat hierüber zu entscheiden.

Produkt	Sachkonto	Bereich	Ermächtigung für 2026	Bemerkungen
11100100	42710800	OR Hartheim	2.000 €	OR-Verfügungsmittel
11100200	42710800	OR Heinstetten	1.400 €	OR-Verfügungsmittel
11100400	42710800	OR Oberdigisheim	800 €	OR-Verfügungsmittel
11100500	42710800	OR Tübingen	900 €	OR-Verfügungsmittel
11140000	42710800	Stabstelle Digitalisierung	58.000 €	Budget
21100102	42710800	GS Hartheim-Heinstetten	900 €	Schulbudget
21100106	42710800	GS Tübingen	5.700 €	Schulbudget
21100300	42710800	Burgschule	91.400 €	Schulbudget
21100400	42710800	Realschule	55.000 €	Schulbudget
21200200	42710800	Wilhelm-Busch Schule	4.700 €	Schulbudget
21500000	42110000	Sanierung Schülertoiletten	132.000 €	offene Umsetzung
21500000	42710000	Bedarfsanalyse Raumprogramm Schulen	25.000 €	offene Umsetzung
21500000	42220000	Fahrräder Sportunterricht/Verkehrserziehung	28.000 €	offene Umsetzung
27200000	42710800	Budget Bücherei	1.800 €	Budget
31400201	42710000	Sozialstation	30.000 €	offene Umsetzung
36500150	43120000	Interkomm. Kostenausgleich § 8a KiTaG	35.000 €	offene Abrechnung
36500151	42110000	Kiga Föhrlzer	18.000 €	Umbau
42410102	42110000	Turn- und Festhalle Meßstetten	15.000 €	Blitzschutzarbeiten
51110000	42710000	Gutachterausschuss	11.000 €	offene Abrechnung
53800001	42120000	Kanalunterhaltung	175.000 €	offene Umsetzung
54100200	42120000	Straßenbeleuchtung	25.000 €	offene Umsetzung
54100400	42120000	Ingenieurbauwerke	10.000 €	offene Umsetzung
54500000	42710000	Straßenreinigung/Winterdienst	20.000 €	Bedarf in 2026
54500000	42810000	Winterdienst Vorräte	15.000 €	Bedarf in 2026
			761.600 €	

Die Ermächtigungsreste ergeben eine Gesamtsumme von 761.600 €, welche den Haushalt 2026 belasten.

4.1.5. Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt

Haushaltsüberschreitung werden ab einer Abweichung von 10.000 € dargestellt.

Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Begründung
11100000	42110000	Gebäudeunterhaltung, Rathaus Meßstetten	15.000,00 €	26.613,32 €	11.613,32 €	Vorgriff Reparatur Aufzug (Planansatz 2026)
11140000	42710100	Repräsentationen, Tagungen	35.000,00 €	51.654,39 €	16.654,39 €	Erhöhter Aufwand
11200000	42715000	Aufwendungen EDV, Zentral	190.000,00 €	215.312,16 €	25.312,16 €	Erhöhter Aufwand
11220000	44820000	Erstattungszinsen, Finanzverwaltung	28.100,00 €	74.298,00 €	46.198,00 €	Nachveranlagung Altfälle (2015,2016)
11250000	42510000	Fahrzeughaltung Bauhof	190.000,00 €	243.307,89 €	53.307,89 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Preissteigerungen Diesel, sowie Reparaturen Unimog)
11320000	42715000	Aufwendungen EDV, Zentral	12.500,00 €	30.344,84 €	17.844,84 €	Erhöhter Aufwand aufgrund Softwarewechsel (KM-StA)
12200000	42710000	Besondere Vw.-aufwendungen	26.500,00 €	42.236,88 €	15.736,88 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Kommunales Krisenmanagement)
12600000	42610000	Dienst- und Schutzkleidung	22.000,00 €	39.907,13 €	17.907,13 €	Erhöhter Aufwand
12600000	42611000	Aus- und Fortbildung	16.000,00 €	31.307,31 €	15.307,31 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Führerscheine)
12600000	42710000	Besondere Vw.-aufwendungen, Brandschutz	45.000,00 €	82.807,03 €	37.807,03 €	Erhöhter Aufwand aufgrund Einsätze
12600000	42710400	Fremdleistungen Atemschutz	45.000,00 €	64.791,02 €	19.791,02 €	Erhöhter Aufwand
21100300	42110000	Gebäudeunterhaltung, Burgschule	27.500,00 €	84.838,38 €	57.338,38 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Restfinanzierung Dachsanierung / Malerarbeiten)
21100400	42220000	Erwerb bewgl. Vermögen, Realschule	12.000,00 €	30.465,87 €	18.465,87 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Raumoptimierung aufgrund höherem Platzbedarf)
21100600	42110000	Gebäudeunterhaltung, Gymnasium	33.000,00 €	65.706,80 €	32.706,80 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Reparaturaufwand Jalousien / RWA-Anlage)
21500000	42710820	Budget Digitalpakt	125.000,00 €	157.431,41 €	32.431,41 €	Erhöhter Aufwand Netzwerkkomponenten

Produkt	Sach-konto	Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	Begründung
26200000	43180000	Zuschüsse an übrige Bereiche, Musikpflege	95.000,00 €	113.280,87 €	18.280,87 €	Musikschule 80 T€, Restbetrag Vereinsförderung
31400500	42310000	Mieten und Pachten, Asyl- und Obdachlosenunterkünfte	125.000,00 €	140.836,66 €	15.836,66 €	Erhöhter Bedarf inkl. Nebenkosten
36500153	43180000	Zuschüsse an Träger, Kiga Hossingen	400.000,00 €	517.127,23 €	117.127,23 €	Nachzahlungen aus Vorjahren
36500157	43180000	Zuschüsse an Träger, Kiga Gemeindehaus	420.000,00 €	451.001,93 €	31.001,93 €	Nachzahlungen aus Vorjahren
42400000	42710000	Besondere Vw.-aufwendungen, Hallenbäder	10.000,00 €	20.390,89 €	10.390,89 €	Erhöhter Betriebsaufwand
42410101	42110000	Gebäudeunterhaltung, Heuberghalle	42.000,00 €	63.867,71 €	21.867,71 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Restfinanzierung Sicherheitsbel, MSR-Anlage)
42410104	42110000	Gebäudeunterhaltung, Turn- und Festhalle Heinstetten	15.000,00 €	44.235,89 €	29.235,89 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Restfinanzierung Notausgang Proberaum)
42410106	42110000	Gebäudeunterhaltung, Turn- und Festhalle Oberdisisheim	57.500,00 €	72.852,16 €	15.352,16 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Restfinanzierung Dachsanierung)
53800000	42710000	Besondere Vw.-aufwendungen, Kläranlage	150.000,00 €	167.936,21 €	17.936,21 €	Kostensteigerungen Klärschlammverwertung
54100102	42120000	Unterhaltung Feldwege	50.000,00 €	62.643,48 €	12.643,48 €	Erhöhter Unterhaltungsaufwand
54100200	42220000	Erwerb bewgl. Vermögen	6.000,00 €	19.420,92 €	13.420,92 €	Erhöhter Unterhaltungsaufwand
57300000	42110000	Allg. Einrichtungen	10.000,00 €	22.008,44 €	12.008,44 €	Erhöhter Aufwand (u.a. Restfinanzierung Dachsanierung Vereinshaus Udi)

4.1.6. Interne Leistungsverrechnung / Kalkulatorische Kosten

Die **Interne Leistungsverrechnung** (ILV) ist ein wesentlicher Bestandteil des Neuen Haushaltsrechts, da hiermit die internen Verflechtungen zwischen den einzelnen Aufgabengebieten dargestellt werden soll. Die ILV hat zwar keine Auswirkungen auf das Ergebnis des Gesamthaushalts, der Aufwand ist jedoch bei der Gebührenkalkulation zu berücksichtigen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2025 wurden Aufwendungen und Erträge in Höhe von 3,06 Mio. € verrechnet.

Eine weitere Position im Haushalt ist die Darstellung des **kalkulatorischen Zinses**, der ebenfalls bei Gebührenkalkulationen zu berücksichtigen ist. Dieser beträgt 2,5 % und ist bei Vermögensgegenständen und bei Zuschüssen anzusetzen, die mit einem Buchwert in der Bilanz ausgewiesen sind.

4.2. Erläuterungen zur Teilfinanzrechnung

In der Teilfinanzrechnung werden vor allem die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit dargestellt. Diese stimmen grundsätzlich mit der Teilergebnisrechnung überein. Eine separate Erläuterung ist daher nicht erforderlich. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden als Anlage „Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen) dem Jahresabschluss beigelegt.

Nach § 21 GemHVO können Ansätze für zweckgebundene investive Einzahlungen übertragen werden. Diese Möglichkeit gilt für Investitionszuwendungen und -beiträge.

Folgende Ansätze werden in das Jahr 2026 übertragen.

Auftrag	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag	Bemerkung
7126000000005	68110000	Zuschuss Land	40.000,00 €	GWL Tieringen
7126000000006	68110000	Zuschuss Land	17.000,00 €	Digitalfunk
7113300000002	68110000	Zuschuss Land	25.000,00 €	Abbruch German-Götz-Straße 4
			82.000,00 €	

Der Gesamtbetrag in Höhe von 82.000 € wird den Haushalt 2026 entlasten.

5. Anhang zum Jahresabschluss

5.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten finden die §§ 40 – 46 GemHVO Anwendung. Danach sind alle Vermögensgegenstände und Schulden vollständig auszuweisen (Grundsatz der Vollständigkeit) und hinreichend aufzugliedern (Grundsatz der Bilanzklarheit).

In der Bilanz wurden Vermögensgegenstände aufgenommen, bei denen die Stadt das wirtschaftliche Eigentum hat. Die erstmalige Bewertung des Vermögens wurde mit der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 abgeschlossen. Näheres hierzu kann im Bilanzierungsleitfaden Meßstetten nachgelesen werden. Die für die erstmalige Bewertung eingeräumten Wahlrechte gelten für die zukünftige Bewertung nicht mehr.

Im Zeitraum vom 14.12.2020 bis 03.02.2021 hat die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 geprüft. Der Prüfbericht wurde am 04.05.2021 fertiggestellt und mit Schreiben gleichen Datums an die Stadt Meßstetten gesandt. Im Rahmen des anschließenden Ausräumungsverfahrens wurden Korrekturen im Bereich der Anlagenbuchhaltung durchgeführt. Mit Schreiben vom 14.03.2022 hat die Rechtsaufsicht den Abschluss der überörtlichen Prüfung bestätigt.

Grundsätzlich erfolgt die Bewertung nach den tatsächlich angefallenen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Bei der Stadt Meßstetten wird hierbei die Untergrenze angewandt.

Zinsen für Fremdkapital sind in die Herstellungskosten nicht mit einbezogen.

Vermögensgegenstände und geleistete Investitionszuschüsse bzw. erhaltene Investitionszuschüsse und –beiträge werden linear abgeschrieben. Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der abnutzbaren Vermögensgegenstände wurden die örtlichen Verhältnisse bzw. die Abschreibungstabelle für Baden-Württemberg der AG Bilanzierung und Inventarisierung zu Grunde gelegt.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Wert bis zu 1.000 € wurden im Jahr der Anschaffung sofort zu 100 % als Aufwand verbucht.

Die Inventur der beweglichen Vermögensgegenstände wurde im Rahmen des Jahresabschlusses 2025 durchgeführt.

Die Bewertung des Finanzvermögens erfolgt grundsätzlich zu den Anschaffungskosten. Die Anteile an Beteiligungen und Sondervermögen werden mit dem Beteiligungswert bewertet.

Ausleihungen und Forderungen werden zum Nennwert ausgewiesen. Pauschale Wertberichtigungen werden nicht vorgenommen.

Rückstellungen für die in zurückliegenden Jahren aufgelaufenen Gebührenüberschüsse aus dem Gebührenhaushalt „Abwasserbeseitigung“ betragen zum 31.12.2025 1.168.407,74 € und werden in den kommenden Jahren abgebaut.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag in der Bilanz ausgewiesen.

5.2. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Nachfolgend werden die einzelnen Posten der Bilanz aufgeführt. Die Gliederung entspricht der beigefügten Bilanz. Einzelne Positionen werden nachfolgend jedoch detaillierter aufgegliedert.

A K T I V S E I T E	31.12.2025	EUR	178.491.087,34
1. Vermögen	31.12.2025	EUR	174.473.051,18

Als **Vermögen** werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dauerhaft dem Verwaltungsbetrieb und damit der Aufgabenerfüllung der Kommune dienen. Im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung wurden Wertabschläge auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen (gemildertes Niederstwertprinzip).

Die Position Vermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025
	EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.192,17
Sachvermögen	145.897.525,97
Finanzvermögen	28.568.333,04
	<u>174.473.051,18</u>

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2025	EUR	7.192,17
---	-------------------	------------	-----------------

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Lizenzen, Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen.

Für immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben wurden, gilt nach § 40 Abs. 3 GemHVO ein Ansatzverbot.

Die Position Immaterielle Vermögensgegenstände setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025
	EUR
Lizenzen	1.517,87
DV-Software	5.674,30
	<u>7.192,17</u>

1.2. Sachvermögen**31.12.2025 EUR 145.897.525,97**

Bei den **Sachanlagen** handelt es sich um körperliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, z. B. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Infrastrukturvermögen, Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Diese sind dazu bestimmt, dauernd dem Verwaltungsbetrieb zu dienen.

Die Position Sachvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	28.175.037,40
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.207.133,06
Infrastrukturvermögen	71.925.936,58
Bauten auf fremden Grundstücken	359.531,23
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2.420,21
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.828.548,12
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.001.845,08
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.397.074,29
	145.897.525,97

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**31.12.2025 EUR 28.175.037,40**

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke ohne Bebauung oder Grundstücke, auf denen sich keine benutzbare Bebauung in Form von Gebäuden oder anderen Bauwerken des Infrastrukturvermögens befindet (vgl. § 72 BewG).

Der Grund und Boden der Kommune wird grundsätzlich nicht abgeschrieben.

Die Position Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Ackerland	5.315.752,94
Grund und Boden bei Wald, Forsten	4.340.562,04
Aufwuchs bei Wald, Forsten	12.470.963,43
Sonstige unbebaute Grundstücke	6.047.758,99
	28.175.037,40

Ackerflächen sind landwirtschaftlich oder gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzte Flächen (z.B. Streuobstwiesen, Naturschutzflächen, Biotope); auch landwirtschaftlich genutzte Wiesen.

Bei „Sonstige unbebaute Grundstücke“ wird der anderweitig nicht genannte Grund und Boden bilanziert. Dies sind u.a. auch die stadteigenen Bauplätze.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2025 EUR 31.207.133,06

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich eine benutzbare Bebauung, z. B. Gebäude oder andere Bauwerke, befindet (vgl. § 74 BewG); sie sind getrennt vom darauf stehenden Gebäude zu aktivieren.

Die Position Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen, wobei in den Einzelpositionen jeweils die Wertansätze für Grund und Boden, Gebäude sowie Außenanlagen summiert enthalten sind:

	31.12.2025 EUR
Grundstücke mit Wohnbauten	117.116,11
Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	4.561.557,91
Grundstücke mit Schulen	7.835.832,03
Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	11.592.590,34
Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	7.100.036,67
	31.207.133,06

Unter sozialen Einrichtungen versteht man u.a. die städtischen Kindergärten.

Bei den Grundstücken mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen werden u.a. Turn- und Festhallen und Spielplätze bilanziert.

Bei den sonstigen bebauten Grundstücken befinden sich u.a. die Rathäuser und die Gebäude des Bauhofs.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

31.12.2025 EUR 71.925.936,58

Die Bilanzposition **Infrastrukturvermögen** umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind, z. B. Straßen, Wege, Plätze oder Brücken.

Die Position Infrastrukturvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	2.732.773,88
Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	1.680.530,10
Anlagen der Abwasserbeseitigung	16.181.658,58
Anlagen zur Abfallentsorgung	165.397,39
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	48.924.184,52
Wasserbauliche Anlagen	843.946,38
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	908.709,49
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	488.736,24
	<u>71.925.936,58</u>

Bei Grund und Boden fallen sämtliche Grundstücke des Infrastrukturvermögens (u.a. Boden für Straßen, Wege, Plätze, Feldwege) an.

Bei den ingenieurbaulichen Anlagen sind u.a. die Brücken, Mauern, Treppen und Lärmschutzwälle Hossingen und Oberdigisheim bilanziert.

Unter wasserbauliche Anlagen ist das Hochwasserrückhaltebecken Kohlstattbrunnenbach (Stausee Oberdigisheim) bilanziert.

Zu sonstige Bauten werden u.a. Buswartehäuschen und Brunnen festgehalten.

1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	31.12.2025	EUR	359.531,23
--	-------------------	------------	-------------------

Unter den **Bauten auf fremden Grundstücken** sind Bauten aktiviert, die sich auf Grundstücken befinden, welche nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehen, z. B. im Zusammenhang mit erhaltenen Erbbaurechten. Hierunter fällt das Gebäude der Sozialstation (Hangergasse 68).

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	31.12.2025	EUR	2.420,21
--	-------------------	------------	-----------------

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler sind mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, beziehungsweise alternativ mit Ersatzwerten, anzusetzen. Abschreibungen sind nur bei einer angenommenen Abnutzung vorzunehmen. Kunstgegenstände unterliegen keiner Abschreibung, wenn es sich um Kunstwerke anerkannter Meister handelt.

**1.2.6 Maschinen und technische Anlagen,
Fahrzeuge**
31.12.2025 EUR 3.828.548,12

Unter der Position **Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge** sind nur solche Vermögensgegenstände bilanziert, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind. Für die Bewertung der Maschinen und technischen Anlagen wurden, soweit möglich, die Anschaffungs- und Herstellungskosten herangezogen und der Aufwand zur Inbetriebnahme berücksichtigt.

	31.12.2025
	EUR
Maschinen, technische Anlagen	549.628,53
Fahrzeuge	3.278.919,59
	3.828.548,12

Neben den Fahrzeugen werden hier auch die den Fahrzeugen zuzurechnenden Rüstsätze ausgewiesen. Ebenso werden bei den technischen Anlagen u.a. die Telefonanlage, Server und Amokalarmierungsanlagen bilanziert.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung
31.12.2025 EUR 2.001.845,08

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** mit ihrem mittelbaren Bezug zum Leistungserstellungsprozess ist von den Maschinen und technischen Anlagen sowie den Fahrzeugen abzugrenzen.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden zu Anschaffungskosten mit Abzug der aufgelaufenen Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibung erfolgt planmäßig über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

1.2.8 Vorräte
31.12.2025 EUR 0,00

Die **Vorräte** sind Vermögensgegenstände, die zum Gebrauch/Verbrauch dienen und sich noch im Besitz der Stadt befinden. Üblicherweise zählen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Waren zu den Vorräten.

Aufgrund der festgelegten Wesentlichkeitsgrenze für Vorratslager werden keine Vorräte verzeichnet.

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau
31.12.2025 EUR 8.397.074,29

Geleistete Anzahlungen sind geldliche Vorleistungen auf schwebende bzw. noch nicht abgewickelte Geschäfte. Sie sind in jedem Fall zu aktivieren. Die Aktivierung bzw. der Ausweis in der Bilanz erfolgt in Abhängigkeit des Sachverhaltes.

Nicht als Anzahlungen zu bewerten sind Vorauszahlungen für laufende Aufwendungen über einen bestimmten Zeitraum, z. B. Mietvorauszahlungen. Diese sind unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

Es wurden keine geleisteten Anzahlungen bewertet.

Unter der Position **Anlagen im Bau** werden die Baumaßnahmen aufgeführt, die noch nicht fertiggestellt bzw. abgeschlossen sind. Der entstehende Vermögensgegenstand wird mit der Fertigstellung in das Inventar aufgenommen und auf das entsprechende Konto umgebucht. Mit der Abnahme oder der früheren Inbetriebnahme eines Vermögensgegenstandes beginnt dessen Abschreibung. Ist das Bauprojekt noch nicht abgeschlossen, so werden die bis dahin entstandenen Aufwendungen unter "Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau" ausgewiesen.

1.3. Finanzvermögen

31.12.2025 EUR 28.568.333,04

Unter das **Finanzvermögen** fallen neben den liquiden Mitteln, Forderungen und (kurzfristige) Ausleihungen, auch Kapitalanlagen. Dazu gehören in erster Linie Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen, und hier insbesondere die organisatorisch verselbstständigten Einrichtungen (Eigenbetriebe). Hinsichtlich der konkreten Zuordnung wird auf den Beteiligungsbericht der Stadt Meßstetten verwiesen.

Das Niederstwertprinzip ist zu beachten.

Die Position Finanzvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	7.453.199,60
Sondervermögen	1.461.617,58
Ausleihungen	1.920.563,89
Wertpapiere	9.119.283,16
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.306.688,01
Privatrechtliche Forderungen	4.847.636,66
Liquide Mittel	2.459.344,14
	28.568.333,04

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

31.12.2025 EUR 0,00

In Anlehnung an § 271 HGB ist die Kommune dann an einem verbundenen Unternehmen beteiligt, wenn sie auf das Unternehmen einen beherrschenden Einfluss (in der Regel mehr als 50 % der Stimmrechte) hat.

Dazu gehören auch die Kommunalanstalten im Sinne der §§ 102a ff. GemO. Eine gemeinsame Kommunalanstalt nach §§ 24a und 24b GKZ ist dann als verbundenes Unternehmen auszuweisen, wenn der bilanzierende Anstaltsträger einen beherrschenden Einfluss hat. Dies ist

in der Regel der Fall, wenn er mehr als 50 % der Stimmrechte hält. Die Stadt hält keine von solchen Anteilen.

**1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen
in Zweckverbänden oder anderen
kommunalen Zusammenschlüssen**

31.12.2025 EUR 7.453.199,60

Eine sonstige Beteiligung der Kommune liegt vor, wenn sie keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung Anteile hält. Beteiligungen können in Abhängigkeit von den gemeindewirtschaftsrechtlichen Bestimmungen (§§ 102 ff. GemO, §§ 24a und 24b GKZ) bestehen an:

- Kapitalgesellschaften (AG, KGaA, GmbH)
- Personengesellschaften (z. B. GmbH & Co. KG)

Dazu gehören auch gemeinsame Kommunalanstalten nach §§ 24a und 24b GKZ, wenn der bilanzierende Anstaltsträger keinen beherrschenden Einfluss hat. Dies ist in der Regel der Fall, wenn er 50 % oder weniger der Stimmrechte hält.

Zweckverbandsmitgliedschaften sind bei Kommunen aber nur zu bilanzieren, wenn sie als Vermögensgegenstand gelten. Vermögensgegenstände sind selbstständig verwertbar, bewertbar und (mind.) im wirtschaftlichen Eigentum der jeweiligen Kommune. Zumindest bei Verbänden mit gesetzlicher Mitgliedschaft liegen diese Voraussetzungen i. d. R. nicht vor, weil die Mitgliedschaft nicht verwertbar ist.

Die Position Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Aktienanteile EnBW AG (Kernhaushalt)	180.778,00
Aktienanteile EnBW AG (Kernhaushalt) Zugang 2025	3.712.000,00
Beteiligung Zweckverband Abwasserverband Oberes Eyachtal	87.046,13
Stammkapital IG „Schwane“ GbR	51.129,19
Stammkapital 4IT (Zweckverband)	22.140,47
Stammkapital WFG Zollernalbkreis mbH	715,81
Stammkapital Energieagentur Zollernalb gGmbH	700,00
Stammkapital Klärschlammverwertung Albstadt GmbH	1.100,00
Stammkapital Standortagentur Tü-RT-ZAK GmbH	450,00
Beteiligung Netze BW „EnBW vernetzt“	3.397.140,00
	<u>7.453.199,60</u>

1.3.3 Sondervermögen**31.12.2025 EUR 1.461.617,58**

Als **Sondervermögen** werden rechtlich unselbstständige Einrichtungen einer öffentlichen Gebietskörperschaft, die für besondere Aufgaben geschaffen werden, bezeichnet.

Als Sondervermögen werden gem. § 62 Abs. 5 GemHVO Eigenbetriebe nach der Eigenkapitalspiegelmethode oder mit den Anschaffungskosten dargestellt. Bei der Stadt Meßstetten liegen die Anschaffungskosten für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Meßstetten“ vor. Hinzu kommt das Sondervermögen an dem Eigenbetrieb „Breitbandversorgung Meßstetten“ in Form einer Stammkapitaleinlage in Höhe von 1.100.000 €, sowie einer unentgeltlichen Übergabe von Anlagegüter im Wert von 336.617,58 €.

1.3.4 Ausleihungen**31.12.2025 EUR 1.920.563,89**

Ausleihungen sind Finanzforderungen, die durch Hingabe von Kapital erworben werden. Zu den Ausleihungen zählen vor allem gegebene Darlehen. Darunter fallen ebenfalls die Beteiligungen an Genossenschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit, deren Wert den Bar- und Sacheinlagen abzüglich der Kapitalrückforderungen entspricht.

Die Position Ausleihungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Darlehen an Eigenbetrieb	1.869.234,53
Genossenschaftsanteile Volksbank Zollernalb eG	1.329,36
Darlehen an evangelische Kirchengemeinde	50.000
	1.920.563,89

1.3.5 Wertpapiere**31.12.2025 EUR 9.119.283,16**

Verbriefte Vermögensrechte, die dazu bestimmt sind dauerhaft der Kommune zu dienen und die keine verbundenen Unternehmen oder Beteiligungsunternehmen betreffen, sind unter der Position **Wertpapiere** auszuweisen. Hierzu zählen z. B. festverzinsliche Wertpapiere (z. B. Obligationen, Pfandbriefe, Bundesanleihen, Schatzbriefe, Rentenpapiere, Investmentfonds) als auch Termineinlagen.

Die Position Wertpapiere setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Investmentfonds „Deka-Kommunal Euroland Balance“	6.487.712,87
Sonstige Einlagen	2.631.570,29
	9.119.283,16

**1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen,
Forderungen aus Transferleistungen**
31.12.2025 EUR 1.306.688,01

Öffentlich-rechtliche Forderungen entstehen aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern, Verwarnungs- und Bußgeldern per Bescheid (Verwaltungsakt), sowie aus Nebenforderungen.

Die Forderungen aus Transferleistungen umfassen Forderungen für allgemeine Zuwendungen, Zuwendungen für laufende und investive Zwecke sowie für Transfers. Transferleistungen liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber.

Die Forderungen sind zum Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Sie sind in den Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen
31.12.2025 EUR 4.847.636,66

Privatrechtliche Forderungen basieren auf einem privatrechtlichen Schuldverhältnis. Sie setzen sich insbesondere zusammen aus noch nicht vereinnahmten Konzessionsabgaben, Mieten, Pachten und Forderungen aus Schadensfällen, sowie aus gewährten Kassenkrediten an den Eigenbetrieb Wasserversorgung. Auch hierbei handelt es sich i. d. R. um kurzfristig fällige Beträge, wie sie sich bspw. aus der Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen der Kommune ergeben können.

Die Forderungen sind zum Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Sie sind in den Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

1.3.8 Liquide Mittel
31.12.2025 EUR 2.459.344,14

Zu den **liquiden Mitteln** zählen alle Mittel, die als Bar oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Hierzu gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten.

Guthaben auf Bankkonten sind Einlagen (in Landes- oder in Fremdwährung) bei Banken, deren sofortige Umwandlung in Bargeld verlangt werden kann oder die durch Scheck, Überweisung, Lastschrift oder ähnliche Verfügungen übertragbar sind, und zwar beides ohne nennenswerte Beschränkung oder Gebühr.

Der Kassenbestand sind die im Besitz von Kommunen befindlichen Noten und Münzen, die üblicherweise als Zahlungsmittel verwendet werden. Zu den Kassenbeständen zählen u. a. auch die Handvorschüsse.

Die Position Liquide Mittel setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025
	EUR
Sichteinlagen, Kassenbestände, Schwebeposten	2.459.094,14
Handvorschüsse	250,00
	<u>2.459.344,14</u>

2. Abgrenzungsposten	31.12.2025	EUR	4.018.036,16
-----------------------------	-------------------	------------	---------------------

In der Position **Abgrenzungsposten** werden die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie die Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse ausgewiesen.

2.1. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2025	EUR	46.756,47
---	-------------------	------------	------------------

Als **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP)** sind auf der Aktivseite Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Beispiele hierfür sind im Dezember ausgezahlte Beamtengehälter für Januar des nächsten Jahres.

2.2. Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	31.12.2025	EUR	3.971.279,69
---	-------------------	------------	---------------------

Geleistete Investitionszuschüsse sollen gemäß § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

P A S S I V S E I T E	31.12.2025	EUR	178.491.087,34
------------------------------	-------------------	------------	-----------------------

Das Vorsichtsprinzip wurde konsequent beachtet.

1. Eigenkapital	31.12.2025	EUR	131.257.589,02
------------------------	-------------------	------------	-----------------------

Diese Position stellt das **Eigenkapital** der Stadt Meßstetten dar.

Die Position Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025
	EUR
Basiskapital	126.738.015,43
Rücklagen	4.519.573,59
Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
	<u>131.257.589,02</u>

1.1. Basiskapital	31.12.2025	EUR	126.738.015,43
--------------------------	-------------------	------------	-----------------------

Das **Basiskapital** ergibt sich erstmals in der Eröffnungsbilanz als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten und Rücklagen.

Nachdem die Eröffnungsbilanz erstellt wurde, ist dieses Konto bis auf die beiden Ausnahmefälle für Korrekturen in Folgejahren und Verrechnung von Vorjahresverlusten grundsätzlich nicht mehr zu bebuchen. Im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg wurde eine Korrektur durchgeführt. Durch die damit verbundenen Anpassungen wurde das Basiskapital um 7.356.615,47 € einmalig reduziert.

1.2. Rücklagen	31.12.2025	EUR	4.519.573,59
-----------------------	-------------------	------------	---------------------

Das Jahresergebnis ist als Rücklage oder als Jahresfehlbetrag, abhängig von seiner Entstehung, als ordentliches Ergebnis oder als Sonderergebnis auf getrennten Konten auszuweisen. Die unterschiedlichen Tatbestände sind je Rechnungsperiode transparent zu machen.

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	31.12.2025	EUR	2.014.698,75
--	-------------------	------------	---------------------

Der **ordentliche Jahresüberschuss** wird ausgewiesen, sofern dieser nicht zur Deckung von Fehlbeträgen aus den Vorjahren verwendet wird.

**1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des
Sonderergebnisses**
31.12.2025 EUR 2.504.874,84

Sofern ein negatives Sonderergebnis erzielt wird, kann dieses gem. § 25 Abs. 4 GemHVO mit dem Basiskapital verrechnet werden, ansonsten wird der Überschuss des Sonderergebnisses ausgewiesen.

1.3. Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses
31.12.2025 EUR 0,00

Die Position **Fehlbeträge** umfasst alle zulässigen Festlegungen für laufende oder frühere Rechnungsperioden. Dazu gehören Ergebnisvorträge sowie Ausgleiche von Fehlbeträgen aus Vorjahren.

Das Jahresergebnis ist als Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag, abhängig von seiner Entstehung, als ordentliches Ergebnis oder Sonderergebnis auf getrennten Konten auszuweisen. Die unterschiedlichen Tatbestände sind je Rechnungsperiode transparent zu machen.

1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren
31.12.2025 EUR 0,00

Ausweis von **Fehlbeträgen aus Vorjahren**, deren Ausgleich im Rahmen des Jahresabschlusses nicht möglich war.

1.3.2 Jahresfehlbetrag
31.12.2025 EUR 0,00

Der **Jahresfehlbetrag** entsteht sofern in der Ergebnisrechnung die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen die ordentlichen und außerordentlichen Erträge übersteigen und keine Deckung durch die Ergebnissrücklagen aus Vorjahren möglich ist.

2. Sonderposten
31.12.2025 EUR 43.067.178,24

Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge, die die Stadt Meßstetten erhalten hat, werden in der Bilanz als **Sonderposten** passiviert. Der Förderbetrag wird dabei getrennt von den eigentlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgewiesen und ertragswirksam aufgelöst.

Als Sonderposten werden Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge passiviert, welche die Stadt Meßstetten zur Finanzierung von Investitionen erhalten hat. Soweit möglich, wurden die erhaltenen Investitionszuschüsse und -zuweisungen sowie Investitionsbeiträge den einzelnen Vermögensgegenständen zugeordnet und über deren Nutzungsdauer aufgelöst.

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge sind als Gegenposten zu den ungekürzt angesetzten Anschaffungs- und Herstellungskosten der Sachanlagen passiviert, sie werden korrespondierend zu den Abschreibungen auf die bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Position Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Sonderposten für Investitionszuweisungen	22.423.570,73
Sonderposten für Investitionsbeiträge	20.640.163,34
Sonderposten für Sonstiges	3.444,17
	<u>43.067.178,24</u>

2.1. Sonderposten für Investitionszuweisungen	31.12.2025	EUR	22.423.570,73
--	-------------------	------------	----------------------

Unter der Bilanzposition **Sonderposten für Investitionszuweisungen** erfolgt der Ausweis der Finanzierung kommunalen Vermögens mittels Zuwendungen durch Dritte, die im Zeitablauf erfolgswirksam vereinnahmt werden.

Es handelt sich um Zuwendungen, Zuschüsse und erhaltene Beiträge, die durch entsprechende ertragswirksame Auflösung von Sonderposten im Zeitablauf korrespondierend zur Abschreibung des damit finanzierten Vermögens vorgenommen werden.

2.2. Sonderposten für Investitionsbeiträge	31.12.2025	EUR	20.640.163,34
---	-------------------	------------	----------------------

Unter der Position **Sonderposten für Investitionsbeiträge** erfolgt der Ausweis der Finanzierung kommunalen Vermögens mittels Beiträgen durch Dritte, die grundsätzlich erfolgswirksam vereinnahmt werden (durch entsprechende Auflösung von Sonderposten korrespondierend zur Abschreibung des damit finanzierten Vermögens).

2.3. Sonderposten für Sonstiges	31.12.2025	EUR	3.444,17
--	-------------------	------------	-----------------

Die Position **Sonderposten für Sonstiges** beinhaltet sämtliche Sonderposten im Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb.

3. Rückstellungen	31.12.2025	EUR	1.351.764,54
--------------------------	-------------------	------------	---------------------

Rückstellungen sind gemäß § 90 GemO i. V. m. § 41 GemHVO für ungewisse Verbindlichkeiten, die dem Grunde und/oder der Höhe nach unsicher, aber rechtlich wirksam entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind und eine wirtschaftliche Belastung darstellen, zu bilden. Sie sind dem Fremdkapital zuzuordnen und dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Die Auszahlungen hierfür erfolgen erst in einer späteren Abrechnungsperiode. Eine genau bestimmbare Schuld ist als Verbindlichkeit auszuweisen.

Rückstellungen sind nur in Höhe des Erfüllungsbetrages anzusetzen, der nach vernünftiger Beurteilung auf Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung notwendig und mit dessen Inanspruchnahme zu rechnen ist.

Sie dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Rückstellungen haben die Aufgabe, die am Bilanzstichtag bestehenden Zahlungsverpflichtungen vollständig zu erfassen.

Die Position Rückstellungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025
	EUR
Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für Abfalldeponien	108.719,64
Gebührenüberschussrückstellungen	1.168.407,74
Sonstige Rückstellungen	74.637,16
	<u>1.351.764,54</u>

3.1. Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien

31.12.2025	EUR	108.719,64
-------------------	------------	-------------------

Sofern die Kommune Betreiberin einer Deponie ist, so ist sie verpflichtet für **Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien** aufzukommen.

3.2. Gebührenüberschussrückstellungen

31.12.2025	EUR	1.168.407,74
-------------------	------------	---------------------

Die am Ende des **Gebührenbemessungszeitraums** entstehende Kostenüberdeckungen sind in den Gebührenkalkulationen der folgenden fünf Jahre zwingend gebührenmindernd zu berücksichtigen. Die Kostenüberdeckung hat damit den Charakter einer Verbindlichkeit gegenüber dem Gebührenzahler und ist daher bilanziell zu berücksichtigen.

3.3. Sonstige Rückstellungen

31.12.2025	EUR	74.637,16
-------------------	------------	------------------

Gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO können **weitere Rückstellungen** gebildet werden. Für die Ansammlung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen bleibt § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (GKV) unberührt. An dieser Stelle wird auf die Ergänzenden Angaben nach § 53 Nr. 4 GemHVO verwiesen.

4. Verbindlichkeiten

31.12.2025	EUR	1.932.411,55
-------------------	------------	---------------------

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Stadt Meßstetten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Verbindlichkeit erlischt i. d. R. durch Zahlung.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Position Verbindlichkeiten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2025 EUR
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	765.342,88
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	91.454,74
Sonstige Verbindlichkeiten	1.075.613,93
	<u>1.932.411,55</u>

4.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	31.12.2025	EUR	0,00
---	-------------------	------------	-------------

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bezeichnen die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital i. d. R. mit Zinsen zurückzuzahlen. Die Restschulden sind durch Saldenbestätigungen und Darlehensauszüge belegt. Die Stadt Meßstetten ist im Kernhaushalt schuldenfrei.

4.2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2025	EUR	765.342,88
--	-------------------	------------	-------------------

Als **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Meßstetten Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Zahlung noch aussteht.

Hierzu zählen die Verpflichtungen aus gegenseitigen Verträgen, die von der Gegenseite erfüllt sind, aber von der bilanzierenden Kommune noch nicht bezahlt sind. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn die Kommune ein Zahlungsziel ausschöpft.

Als vertragliche Vereinbarungen kommen insbesondere Kauf- und Werkverträge sowie Dienstleistungsverträge in Betracht.

Forderungen an Dienstleister oder Lieferanten dürfen auf Grund des Saldierungsverbots nicht mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verrechnet werden. Die Kommune setzt den ausstehenden Rechnungsbetrag einschließlich Umsatzsteuer als Verbindlichkeit an. Es gilt also das Bruttoprinzip.

4.5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	31.12.2025	EUR	91.454,74
--	-------------------	------------	------------------

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen resultieren aus einer Übertragung von im Regelfall finanziellen Mitteln von der Kommune an den öffentlichen und privaten Bereich, denen keine Gegenleistung gegenübersteht. Die ggf. mit der Transferleistung (z. B. Spenden, Investitionszuschüsse, Umlagen) verbundene Zweckbindung ist keine Gegenleistung.

4.6. Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2025	EUR	1.075.613,93
--	-------------------	------------	---------------------

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** erfassen alle Schulden, die keiner anderen Verbindlichkeitsposition in der Bilanz zugeordnet werden können.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2025	EUR	882.143,99
--	-------------------	------------	-------------------

Gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO sind unter den **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Sofern Friedhöfe im kommunalen Eigentum vorhanden sind, fallen hierunter insbesondere die daraus resultierenden Grabnutzungsgebühren.

5.3. Erläuterungen der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

Siehe Ausführungen unter 2.1.1 Ertragslage

5.4. Gemeindeanteil beim KVBW für gebildete Pensionsrückstellungen

Zum Stichtag 31.12.2024 betrugen die vom kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) für die Pensionsverpflichtungen der Stadt Meßstetten nach § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Komm. Vers.Verband (GKV) gebildeten

Rückstellungen 4.986.676 €

5.5. Haftungsverhältnisse

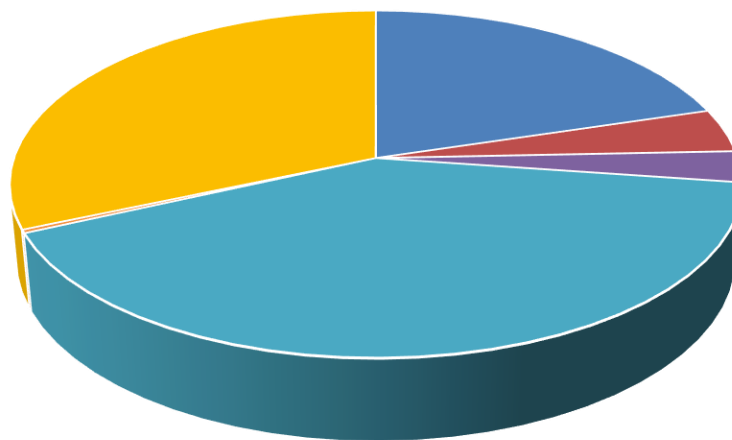
Nach § 88 Abs. 2 GemO darf die Stadt Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf grundsätzlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Diese sind als Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gem. § 42 GemHVO unter der Bilanz zu vermerken. Der Bestand der Bürgschaften aus kommunalverbürgten Darlehen im Rahmen der Wohnraumförderung des Landes-Baden-Württemberg beläuft sich zum 31.12.2025 auf 312.445,41 €.

5.6. Finanzierung der Investitionen

Die gesamten Investitionen in 2025 in Höhe von 9.224.155,66 € konnten zu 20 % aus dem Überschuss der laufenden Verwaltungstätigkeit finanziert werden. Hinzu kommen Finanzierungsanteile in Höhe von 4 % aus Investitionszuschüssen und –beiträgen, von 44 % aus Veräußerung von Sachvermögen und von Finanzvermögen finanziert werden. Rund 32 % der Investitionsauszahlungen wurden über angesparte Liquide Mittel aus Vorjahren finanziert. Eine Kreditaufnahme war nicht erforderlich.

Finanzierung der Investitionen	Beträge in €
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.872.575
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	373.796
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	267.125
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	3.776.000
Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	28.976
Angesparte Liquide Mittel aus Vorjahren	2.905.683
Gesamt	9.224.155

Finanzierung der Investitionen



- Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit
- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
- Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen
- Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen
- Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit
- Angesparte Liquide Mittel aus Vorjahren

5.7. Übersicht über die investiven Ermächtigungsübertragungen

Siehe Vorlage „Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen 2025“

5.8. Übersicht „Öffentliche Einrichtungen“

Einrichtung	Erträge €	Aufwen- dungen €	Ergebnis €	Kosten- deckungs- grad 2025 %	Kosten- deckungs- grad Vorjahr %
Museum für Volkskunst	28.371 €	87.118 €	-58.747 €	32,6	28,0
Stadtbücherei	1.329 €	78.204 €	-76.876 €	1,7	2,3
Essen auf Räder	156.985 €	172.937 €	-15.952 €	90,8	78,3
Kindergärten	3.205.202 €	7.513.233 €	-4.308.031 €	42,7	41,9
Hallenbäder	6.081 €	246.020 €	-239.940 €	2,5	5,3
Sportstätten	331.054 €	1.688.355 €	-1.357.301 €	19,6	24,9
Abfallbeseitigung	50.791 €	211.144 €	-160.353 €	24,1	26,7
Abwasserbeseitigung	2.588.146 €	2.523.546 €	64.600 €	102,6	108,7
Bestattungswesen	140.176 €	278.469 €	-138.293 €	50,3	36,4

6. Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, 02. September 2026

Daniel Bayer
Stadtoberverwaltungsrat
- Fachbeamter für das Finanzwesen -

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 25. September 2026.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis

_____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die
Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

Frank Schrott
Bürgermeister

7. Anlagen

- Anlage 1: Gesamtergebnisrechnung 2025
- Anlage 2: Gesamtfinanzzrechnung 2025
- Anlage 3: Teilergebnisrechnung (Teilhaushalte 1-3)
- Anlage 4: Teilfinanzrechnung (Teilhaushalte 1-3)
- Anlage 5: Bilanz der Stadt Meßstetten zum 31.12.2025
- Anlage 6: Feststellung, Aufgliederung und Behandlung des Jahresergebnisses 2025
- Anlage 7: Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2025
- Anlage 8: Vermögensübersicht zum 31.12.2025
- Anlage 9: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss 2025
- Anlage 10: Schuldenübersicht zum 31.12.2025
- Anlage 11: Organe der Gemeinde zum 31.12.2025
- Anlage 12: Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit 31.12.2025
- Anlage 13: Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstiger Investitionen 2025
- Anlage 14: Jahresbericht Reinigungsleistung Kläranlage Unterdigisheim 2025
- Anlage 15: Vergleich der Kosten für den Winterdienst der Stadt Meßstetten
- Anlage 16: Energiebericht 2025

Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fort- geschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	11.794.875,16	13.493.700	13.686.930,78	193.231	0	0,00	193.231-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	13.767.453,70	14.141.500	14.711.877,20	570.377	0	0,00	570.377-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.137.170,89	2.150.000	2.173.696,15	23.696	0	0,00	23.696-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.541.480,26	6.409.350	6.141.508,54	267.841-	0	0,00	267.841	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.660.170,67	2.108.200	2.289.131,88	180.932	0	0,00	180.932-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	978.234,31	832.200	1.162.861,60	330.662	0	0,00	330.662-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	680.110,38	352.050	419.835,45	67.785	0	0,00	67.785-	0,00
9	+	Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	13.750,78	0	15.794,30	15.794	0	0,00	15.794-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	669.029,88	322.000	438.711,18	116.711	0	0,00	116.711-	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	38.242.276,03	39.809.000	41.040.347,08	1.231.347	0	0,00	1.231.347-	0,00
12	-	Personalaufwendungen	12.021.383,89-	12.663.400-	12.934.113,61-	270.714-	0	0,00	270.714	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.062.696,41-	8.599.500-	8.875.306,55-	275.807-	0	825.000,00-	549.193-	726.600,00-
15	-	Abschreibungen	5.603.449,09-	5.672.000-	5.849.690,45-	177.690-	0	0,00	177.690	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.470,01-	8.500-	9.440,37-	940-	0	0,00	940	0,00
17	-	Transferaufwendungen	12.643.732,71-	13.696.450-	13.422.145,73-	274.304	0	0,00	274.304-	35.000,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.043.207,65-	1.088.150-	1.301.975,43-	213.825-	0	0,00	213.825	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	40.384.939,76-	41.728.000-	42.392.672,14-	664.672-	0	825.000,00-	160.328-	761.600,00-
20	=	Ordentliches Ergebnis	2.142.663,73-	1.919.000-	1.352.325,06-	566.675	0	825.000,00-	1.391.675-	761.600,00-

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fort- geschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
21	+	Außerordentliche Erträge	253.350,75	800.000	951.161,30	151.161	0	0,00	151.161-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	367.379,36-	200.000-	7.170,60-	192.829	0	0,00	192.829-	0,00
23	=	Sonderergebnis	114.028,61-	600.000	943.990,70	343.991	0	0,00	343.991-	0,00
24	=	Gesamtergebnis	2.256.692,34-	1.319.000-	408.334,36-	910.666	0	825.000,00-	1.735.666-	761.600,00-
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen								
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.142.663,73	1.919.000	1.352.325,06	566.675-	0	0,00	566.675	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	600.000-	943.990,70-	343.991-	0	0,00	343.991	0,00
31		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	114.028,61	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fort- geschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	11.805.475,70	13.493.700	13.672.549,07	178.849-	0	0,00	178.849-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.747.358,82	14.141.500	14.687.573,41	546.073-	0	0,00	546.073-	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.532.811,80	6.409.350	6.037.440,90	371.909	0	0,00	371.909	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.331.608,89	2.108.200	2.041.232,52	66.967	0	0,00	66.967	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	668.535,33	832.200	1.494.588,98	662.389-	0	0,00	662.389-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	667.575,45	352.050	396.049,36	43.999-	0	0,00	43.999-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	341.170,68	297.000	630.235,65	333.236-	0	0,00	333.236-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.094.536,67	37.634.000	38.959.669,89	1.325.670-	0	0,00	1.325.670-	0,00
10	-	Personalauszahlungen	12.017.093,68-	12.663.400-	12.905.752,13-	242.352	0	0,00	242.352	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.625.259,45-	8.599.500-	9.300.744,46-	701.244	0	825.000,00-	123.756-	726.600,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	10.177,61-	8.500-	9.671,19-	1.171	0	0,00	1.171	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	12.929.110,62-	13.696.450-	13.602.457,44-	93.993-	0	0,00	93.993-	35.000,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.207.911,52-	1.088.150-	1.268.469,63-	180.320	0	0,00	180.320	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.789.552,88-	36.056.000-	37.087.094,85-	1.031.095	0	825.000,00-	206.095	761.600,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	304.983,79	1.578.000	1.872.575,04	294.575-	0	825.000,00-	1.119.575-	761.600,00
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	612.844,09	632.000	373.796,40	258.204	0	353.000,00	611.204	82.000,00-

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fort-geschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2026 EUR 8
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	715.552,34	960.000	0,00	960.000	0	0,00	960.000	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	557.601,67	505.000	267.125,28	237.875	0	0,00	237.875	0,00
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	65.648,00	3.776.000	3.776.000,00	0	0	0,00	0	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	28.975,53	28.976-	0	0,00	28.976-	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.951.646,10	5.873.000	4.445.897,21	1.427.103	0	353.000,00	1.780.103	82.000,00-
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	979.958,41-	230.000-	760.076,58-	530.077	0	430.000,00-	100.077	55.000,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.219.781,57-	3.446.000-	3.475.236,34-	29.236	0	7.612.000,00-	7.582.764-	7.767.000,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.123.924,93-	970.000-	989.829,07-	19.829	0	299.500,00-	279.671-	229.000,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	6.308,25-	3.714.000-	3.717.384,26-	3.384	0	0,00	3.384	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	334.077,76-	205.000-	281.629,41-	76.629	0	20.000,00-	56.629	7.000,00
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.530,00-	10.000-	0,00	10.000-	0	3.500,00-	13.500-	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.665.580,92-	8.575.000-	9.224.155,66-	649.156	0	8.365.000,00-	7.715.844-	8.058.000,00
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	6.713.934,82-	2.702.000-	4.778.258,45-	2.076.258	0	8.012.000,00-	5.935.742-	7.976.000,00
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.408.951,03-	1.124.000-	2.905.683,41-	1.781.683	0	8.837.000,00-	7.055.317-	8.737.600,00
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	975.249,97	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fort- geschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR 8
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.824.634,80-	0	422.089,38-	422.089	0	0,00	422.089	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	849.384,83-	0	422.089,38-	422.089	0	0,00	422.089	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	7.258.335,86-	1.124.000-	3.327.772,79-	2.203.773	0	8.837.000,00-	6.633.227-	8.737.600,00
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	16.793.083,05	0	8.472.173,54	8.472.174-	0	0,00	8.472.174-	0,00
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	9.146.241,77-	0	6.373.126,68-	6.373.127	0	0,00	6.373.127	0,00
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	7.646.841,28	0	2.099.046,86	2.099.047-	0	0,00	2.099.047-	0,00
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.299.314,65	0	3.687.820,07	3.687.820-	0	0,00	3.687.820-	0,00
41	=	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	388.505,42	1.124.000-	1.228.725,93-	104.726	0	8.837.000,00-	8.732.274-	8.737.600,00
42	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	3.687.820,07	1.124.000-	2.459.094,14	3.583.094-	0	8.837.000,00-	12.420.094-	8.737.600,00

THH1

Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	30.000,00	32.000	55.003,50	23.004	0	0,00	23.004-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	44.952,84	44.900	44.952,86	53	0	0,00	53-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.689,95	1.750	1.340,60	409-	0	0,00	409	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	340.824,58	170.200	181.761,12	11.561	0	0,00	11.561-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	560.101,89	563.200	656.603,18	93.403	0	0,00	93.403-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	928,20	1.000	572,97	427-	0	0,00	427	0,00
9	+	Aktivierteneigenleistungen und Bestandsveränderungen	13.750,78	0	15.794,30	15.794	0	0,00	15.794-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	25.728,70	15.000	48.657,52	33.658	0	0,00	33.658-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.017.976,94	828.050	1.004.686,05	176.636	0	0,00	176.636-	0,00
12	-	Personalaufwendungen	3.175.657,18-	3.412.000-	3.457.703,06-	45.703-	0	0,00	45.703	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.655.224,65-	1.409.700-	1.495.928,14-	86.228-	0	45.000,00-	41.228	63.100,00-
15	-	Abschreibungen	338.341,45-	328.200-	352.231,25-	24.031-	0	0,00	24.031	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	956,70-	1.000-	630,67-	369	0	0,00	369-	0,00
17	-	Transferaufwendungen	8.817,54-	9.500-	8.688,83-	811	0	0,00	811-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	487.595,29-	517.100-	593.405,87-	76.306-	0	0,00	76.306	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.666.592,81-	5.677.500-	5.908.587,82-	231.088-	0	45.000,00-	186.088	63.100,00-

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.648.615,87-	4.849.450-	4.903.901,77-	54.452-	0	45.000,00-	9.452	63.100,00-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	1.711.064,28	1.680.300	1.777.864,33	97.564	0	0,00	97.564-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	42.821,57-	43.000-	25.177,82-	17.822	0	0,00	17.822-	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	422.645,88-	328.300-	359.954,50-	31.655-	0	0,00	31.655	0,00
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	1.245.596,83	1.309.000	1.392.732,01	83.732	0	0,00	83.732-	0,00
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.403.019,04-	3.540.450-	3.511.169,76-	29.280	0	45.000,00-	74.280-	63.100,00-

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2026 EUR 8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	17.333,07	17.700	17.333,07	367-	0	0,00	367	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.826.647,60	4.406.500	4.665.258,87	258.759	0	0,00	258.759-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.092.218,05	2.105.100	2.128.743,29	23.643	0	0,00	23.643-	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.539.790,31	6.407.600	6.140.167,94	267.432-	0	0,00	267.432	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.319.346,09	1.938.000	2.107.370,76	169.371	0	0,00	169.371-	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	418.132,42	269.000	506.258,42	237.258	0	0,00	237.258-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	61.916,31	50.400	88.220,26	37.820	0	0,00	37.820-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	643.301,18	307.000	390.053,66	83.054	0	0,00	83.054-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	14.918.685,03	15.501.300	16.043.406,27	542.106	0	0,00	542.106-	0,00
12	-	Personalaufwendungen	8.845.726,71-	9.251.400-	9.476.410,55-	225.011-	0	0,00	225.011	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.407.471,76-	7.189.800-	7.379.378,41-	189.578-	0	780.000,00-	590.422-	663.500,00-
15	-	Abschreibungen	5.265.107,64-	5.343.800-	5.497.459,20-	153.659-	0	0,00	153.659	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.229,74-	0	1.025,72-	1.026-	0	0,00	1.026	0,00
17	-	Transferaufwendungen	2.981.000,18-	3.260.650-	3.026.078,05-	234.572	0	0,00	234.572-	35.000,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	555.612,36-	697.650-	708.569,56-	10.920-	0	0,00	10.920	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	25.056.148,39-	25.743.300-	26.088.921,49-	345.621-	0	780.000,00-	434.379-	698.500,00-

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	10.137.463,36-	10.242.000-	10.045.515,22-	196.485	0	780.000,00-	976.485-	698.500,00-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	584.449,80	660.200	1.282.371,52	622.172	0	0,00	622.172-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.252.692,51-	2.297.500-	3.035.058,03-	737.558-	0	0,00	737.558	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	2.388.672,54-	2.069.500-	2.041.134,33-	28.366	0	0,00	28.366-	0,00
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	4.056.915,25-	3.706.800-	3.793.820,84-	87.021-	0	0,00	87.021	0,00
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.194.378,61-	13.948.800-	13.839.336,06-	109.464	0	780.000,00-	889.464-	698.500,00-

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs-übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs-übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	11.777.542,09	13.476.000	13.669.597,71	193.598	0	0,00	193.598-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.910.806,10	9.703.000	9.991.614,83	288.615	0	0,00	288.615-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	617.265,87	300.650	331.042,22	30.392	0	0,00	30.392-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	22.305.614,06	23.479.650	23.992.254,76	512.605	0	0,00	512.605-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.283,57-	7.500-	7.783,98-	284-	0	0,00	284	0,00
17	-	Transferaufwendungen	9.653.914,99-	10.426.300-	10.387.378,85-	38.921	0	0,00	38.921-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	126.600	0,00	126.600-	0	0,00	126.600	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.662.198,56-	10.307.200-	10.395.162,83-	87.963-	0	0,00	87.963	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	12.643.415,50	13.172.450	13.597.091,93	424.642	0	0,00	424.642-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
23	-	kalkulatorische Kosten	153.623,13-	122.900-	174.408,86-	51.509-	0	0,00	51.509	0,00
24	=	Kalkulatorisches Ergebnis	153.623,13-	122.900-	174.408,86-	51.509-	0	0,00	51.509	0,00
25	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.489.792,37	13.049.550	13.422.683,07	373.133	0	0,00	373.133-	0,00

THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR 8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	530.178,12	783.150	1.354.695,38	571.545-	0	0,00	571.545-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.062.966,80-	5.349.300-	5.761.279,55-	411.980	0	45.000,00-	366.980	63.100,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.532.788,68-	4.566.150-	4.406.584,17-	159.566-	0	45.000,00-	204.566-	63.100,00
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	25.000	0,00	25.000	0	0,00	25.000	25.000,00-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	526.753,58	480.000	254.474,48	225.526	0	0,00	225.526	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	526.753,58	505.000	254.474,48	250.526	0	0,00	250.526	25.000,00-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	906.785,41-	200.000-	718.026,21-	518.026	0	430.000,00-	88.026	55.000,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.901,60-	85.000-	5.992,58-	79.007-	0	7.000,00-	86.007-	15.000,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	264.683,25-	190.000-	172.154,61-	17.845-	0	0,00	17.845-	1.000,00
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0	0	3.500,00-	3.500-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.179.370,26-	475.000-	896.173,40-	421.173	0	440.500,00-	19.327-	71.000,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	652.616,68-	30.000	641.698,92-	671.699	0	440.500,00-	231.199	46.000,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.185.405,36-	4.536.150-	5.048.283,09-	512.133	0	485.500,00-	26.633	109.100,00

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR 8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.244.808,74	13.371.200	13.624.906,13	253.706-	0	0,00	253.706-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.064.298,27-	20.399.500-	20.930.625,67-	531.126	0	780.000,00-	248.874-	698.500,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.819.489,53-	7.028.300-	7.305.719,54-	277.420	0	780.000,00-	502.580-	698.500,00
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	612.844,09	607.000	373.796,40	233.204	0	353.000,00	586.204	57.000,00-
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	715.552,34	960.000	0,00	960.000	0	0,00	960.000	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	30.848,09	25.000	12.650,80	12.349	0	0,00	12.349	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	65.648,00	64.000	64.000,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	28.975,53	28.976-	0	0,00	28.976-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.424.892,52	1.656.000	479.422,73	1.176.577	0	353.000,00	1.529.577	57.000,00-
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	73.173,00-	30.000-	42.050,37-	12.050	0	0,00	12.050	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.211.879,97-	3.361.000-	3.469.243,76-	108.244	0	7.605.000,00-	7.496.756-	7.752.000,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	859.241,68-	780.000-	817.674,46-	37.674	0	299.500,00-	261.826-	228.000,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	6.308,25-	2.000-	5.384,26-	3.384	0	0,00	3.384	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	334.077,76-	205.000-	281.629,41-	76.629	0	20.000,00-	56.629	7.000,00

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.530,00-	10.000-	0,00	10.000-	0	0,00	10.000-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.486.210,66-	4.388.000-	4.615.982,26-	227.982	0	7.924.500,00-	7.696.518-	7.987.000,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	6.061.318,14-	2.732.000-	4.136.559,53-	1.404.560	0	7.571.500,00-	6.166.940-	7.930.000,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	13.880.807,67-	9.760.300-	11.442.279,07-	1.681.979	0	8.351.500,00-	6.669.521-	8.628.500,00

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2024 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2024 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2026 EUR 8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.319.549,81	23.479.650	23.980.068,38	500.418-	0	0,00	500.418-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.662.287,81-	10.307.200-	10.395.189,63-	87.990	0	0,00	87.990	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.657.262,00	13.172.450	13.584.878,75	412.429-	0	0,00	412.429-	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	3.712.000	3.712.000,00	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.712.000	3.712.000,00	0	0	0,00	0	0,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	3.712.000-	3.712.000,00-	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.712.000-	3.712.000,00-	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	12.657.262,00	13.172.450	13.584.878,75	412.429-	0	0,00	412.429-	0,00

Bilanz

Aktivseite		Geschäftsjahr 2024	Geschäftsjahr 2025	Passivseite		Geschäftsjahr 2024	Geschäftsjahr 2025
		EUR	EUR			EUR	EUR
1	Vermögen	177.429.131,13	174.473.051,18	1	Eigenkapital	131.665.923,38-	131.257.589,02-
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	11.821,83	7.192,17	1.1	Basiskapital und Kapitalrücklage	126.738.015,43-	126.738.015,43-
1.2	Sachvermögen	146.856.394,14	145.897.525,97	1.2	Rücklagen	4.927.907,95-	4.519.573,59-
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	27.616.974,64	28.175.037,40	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.367.023,81-	2.014.698,75-
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.358.675,61	31.207.133,06	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.560.884,14-	2.504.874,84-
1.2.3	Infrastrukturvermögen	72.555.151,25	71.925.936,58	2	Sonderposten	44.516.415,45-	43.067.178,24-
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	370.766,58	359.531,23	2.1	für Investitionszuweisungen	23.125.011,00-	22.423.570,73-
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2.472,16	2.420,21	2.2	für Investitionsbeiträge	21.387.626,97-	20.640.163,34-
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.971.983,98	3.828.548,12	2.3	für Sonstiges	3.777,48-	3.444,17-
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.953.036,04	2.001.845,08	3	Rückstellungen	1.360.363,31-	1.351.764,54-
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.027.333,88	8.397.074,29	3.3	Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für AbfalldPONen	121.230,34-	108.719,64-
1.3	Finanzvermögen	30.560.915,16	28.568.333,04	3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	1.168.407,74-	1.168.407,74-
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	3.709.439,84	7.453.199,60	3.7	Sonstige Rückstellungen	70.725,23-	74.637,16-
1.3.3	Sondervermögen	1.461.617,58	1.461.617,58	4	Verbindlichkeiten	2.796.914,37-	1.932.411,55-
1.3.4	Ausleihungen	1.984.563,89	1.920.563,89	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.236.821,37-	765.342,88-
1.3.5	Wertpapiere	14.115.664,38	9.119.283,16	4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	58.653,01-	91.454,74-
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	774.240,17	1.306.688,01	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	1.501.439,99-	1.075.613,93-
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	4.827.319,23	4.847.636,66	5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	838.926,72-	882.143,99-
1.3.8	Liquide Mittel	3.688.070,07	2.459.344,14				
2	Abgrenzungsposten	3.749.412,10	4.018.036,16				
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	46.905,41	46.756,47				
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	3.702.506,69	3.971.279,69				
Bilanzsumme		181.178.543,23	178.491.087,34	Bilanzsumme		181.178.543,23-	178.491.087,34-

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	41.040.347,08
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	42.392.672,14-
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.352.325,06-
1.4	Außerordentliche Erträge	951.161,30
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	7.170,60-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	943.990,70
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	408.334,36-
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.959.669,89
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.087.094,85-
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.872.575,04
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.445.897,21
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.224.155,66-
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	4.778.258,45-
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	2.905.683,41-
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	422.089,38-
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	422.089,38-
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	3.327.772,79-
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	2.099.046,86
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	3.687.820,07
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.228.725,93-
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.459.094,14

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	7.192,17
3.2	Sachvermögen	145.897.525,97
3.3	Finanzvermögen	28.568.333,04
3.4	Abgrenzungsposten	4.018.036,16
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	178.491.087,34
3.7	Basiskapital	126.738.015,43
3.8	Rücklagen	4.519.573,59
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	43.067.178,24
3.11	Rückstellungen	1.351.764,54
3.12	Verbindlichkeiten	1.932.411,55
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	882.143,99
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	178.491.087,34

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen		2022	2023	2024	2025
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4
1.	Beim ordentlichen Ergebnis				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis-Ansatz	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.056.668,36	96.101,39	0,00	0,00
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	2.142.663,73	1.352.325,06
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	Fehlbetrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Beim Sonderergebnis				
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	415.349,60	0,00	0,00	943.990,70
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	44.894,19	114.028,61	0,00
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2025

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Entspricht/ Konto Kostenart	Finanzrechnung	
				Vorjahr	Rechnungs- jahr
				EUR	EUR
				1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	171 u. 173	3.299.314,65 €	3.687.820,07 €
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)		304.983,79 €	1.872.575,04 €
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)		-6.713.934,82 €	-4.778.258,45 €
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)		-849.384,83 €	-422.089,38 €
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		7.646.841,28 €	2.099.046,86 €
6	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)		3.687.820,07 €	2.459.094,14 €
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	1492	4.596.025,97 €	2.631.570,29 €
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	9.519.638,41 €	6.487.712,87 €
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	1.824.634,80 €	2.246.724,18 €
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	239	0,00 €	0,00 €
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbunden Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0,00 €	0,00 €
9	=	liquide Eigenmittel zum Jahresende		19.628.119,25 €	13.825.101,48 €
10	-	übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		9.190.000,00 €	8.819.600,00 €
11	+	nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen		0,00 €	0,00 €
12	+	übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		353.000,00 €	82.000,00 €
13	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		10.791.119,25 €	5.087.501,48 €
14	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0,00 €	0,00 €
15	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0,00 €	103.965,94 €
16	=	bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		10.791.119,25 €	4.983.535,54 €
17		nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		579.500,00 €	634.807,00 €

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Vermögen	Stand des Vermögens	Vermögensveränderungen					Stand des Vermögens
	am 01.01. des Haushaltsjahres	Vermögenszugänge im Haushaltsjahr	Vermögensabgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	am 31.12. des Haushaltsjahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.821,83	0,00	-1.339,65	0,00	0,00	3.290,01	7.192,17
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	27.616.974,64	885.362,28	-28.497,72	-298.801,80	0,00	0,00	28.175.037,40
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	32.358.675,61	89.612,78	0,00	724.253,17	0,00	1.965.408,50	31.207.133,06
2.3 Infrastrukturvermögen	72.555.151,25	369.448,94	-1.143,45	2.005.461,14	0,00	3.002.981,30	71.925.936,58
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	370.766,58	0,00	0,00	0,00	0,00	11.235,35	359.531,23
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2.472,16	0,00	0,00	0,00	0,00	51,95	2.420,21
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.971.983,98	275.244,76	-25.127,02	0,00	0,00	393.553,60	3.828.548,12
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.953.036,04	328.785,52	-9.064,11	0,00	0,00	270.912,37	2.001.845,08
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	8.027.333,88	2.800.652,92	0,00	-2.430.912,51	0,00	0,00	8.397.074,29
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. Kommunalen Zusammenschlüssen	3.709.439,84	3.748.759,76	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	7.453.199,60
3.3 Sondervermögen	1.461.617,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.461.617,58
3.4 Ausleihungen	1.984.563,89	0,00	-64.000,00	0,00	0,00	0,00	1.920.563,89
3.5 Wertpapiere	14.115.664,38	0,00	-4.996.381,22	0,00	0,00	0,00	9.119.283,16
Insgesamt	168.139.501,66	8.497.866,96	-5.130.553,17	0,00	0,00	5.647.433,08	165.859.382,37

**Übersicht
über den Stand der Rücklagen
zum Jahresabschluss 2025**

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.367	2.015
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.561	2.505
2. Zweckgebundene Rücklagen	-	-
Rücklagen gesamt	4.928	4.520

Schuldenübersicht zum 31.12.2025

Art der Schulden		am 01.01. des Haushalts- jahres	zum 31.12. des Haushalts- jahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-)
				bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
1		-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5	-Euro- 6	-Euro- 7
1.	Geldschulden						
1.1	Anleihen						
1.2	Kredite für Investitionen						
1.2.1	Bund						
1.2.2	Land						
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5	sonstiger öffentlicher Bereich	0,00	0,00			0,00	0,00
1.2.6	Kreditmarkt						
1.3	Kassenkredite						
2.	Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
Gesamtschulden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

nachrichtlich:

3. Schulden des Eigenbetriebs "Wasserversorgung Meßstetten"

3.1.	Anleihen						
3.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.923.234,53	1.869.234,53	54.000,00	173.500,00	1.641.734,53	-54.000,00
3.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	0,00	97.362,70	0,00			97.362,70
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						

4. Schulden des Eigenbetriebs "Breitbandversorgung Meßstetten"

4.1.	Anleihen						
4.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.750.000,00	3.550.000,00	150.000,00	600.000,00	2.000.000,00	800.000,00
4.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	1.824.634,80	2.149.361,48	1.824.634,80			324.726,68
4.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						

5. Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

5.1.	Anleihen						
5.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.673.234,53	5.419.234,53	204.000,00	773.500,00	3.641.734,53	746.000,00
5.3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkrediten)	1.824.634,80	2.246.724,18	1.824.634,80			422.089,38
5.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
	Summe 5.1.+5.2.+5.3.+5.4.	6.497.869,33	7.665.958,71	2.028.634,80	773.500,00	3.641.734,53	1.168.089,38

I. Organe der Gemeinde zum 31.12.2025

1. Bürgermeister

Frank Schroft	Meßstetten
1. Stellvertreter Thomas Holl	Meßstetten
2. Stellvertreter Ernst Berger	Meßstetten
3. Stellvertreter Matthias Schwarz	Meßstetten
4. Stellvertreter Oliver Rentschler	Meßstetten

2. Gemeinderat

Freie Wählervereinigung Meßstetten (FWVM)

Valentin Angst	Tieringen
Jürgen Clesle	Oberdigisheim
Klaus Fischer	Meßstetten
Frank Härter	Oberdigisheim
Thomas Holl	Meßstetten
Ina Kästle-Müller	Meßstetten
Jürgen Marienfeld	Heinstetten
Matthias Schwarz	Meßstetten
Heike Sieber	Meßstetten
Karin Tiefenbach	Hartheim
Jürgen Wagner	Hossingen

Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)

Ernst Berger	Meßstetten
Steffen Berger	Meßstetten
Peter Leibold	Heinstetten
Andreas Link	Tieringen
Alexander Maurer	Unterdigisheim
Tobias Müller	Meßstetten
Bodo Schüssler	Hartheim
Jochen Wienke	Meßstetten
Thomas Wizemann	Hossingen

Bürgerliste

Oliver Rentschler	Meßstetten
Alfred Sauter	Meßstetten
Daniel Radünz	Meßstetten

Alternative für Deutschland (AfD)

Sebastian Siber	Meßstetten
-----------------	------------

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit 31.12.2025

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	96.101	-2.142.664	-1.352.325	-1.634.000	-2.819.000	36.995.100
Betrag je Einwohner	€/EW	8,39	-195,21	-127,70	-154,15	-265,94	3.490,10
Aufwandsdeckungsgrad	%	100,26%	94,69%	96,81%	96,13%	93,46%	940,43%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	12.966.259	12.034.469	13.273.834	13.361.000	12.444.000	12.920.000
Betrag je Einwohner	€/EW	1.132,52	1.096,43	1.253,43	1.260,47	1.173,96	1.218,87
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	34,92%	29,80%	31,31%	31,63%	28,88%	293,51%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	12.870.158	14.177.133	14.626.159	14.995.000	15.263.000	-24.075.100
Betrag je Einwohner	€/EW	1.124,13	1.291,65	1.381,13	1.414,62	1.439,91	-2.271,24
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	34,67%	35,10%	34,50%	35,50%	35,42%	-546,93%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	-44.894	-114.029	943.991	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	51.207	-2.256.693	-408.334	-1.634.000	-2.819.000	36.995.100
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	3.891.821	304.984	1.872.575	2.016.000	893.000	1.162.000
Betrag je Einwohner	€/EW	339,93	27,79	176,82	190,19	84,25	109,62
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	3.891.821	304.984	1.872.575	2.016.000	893.000	1.162.000
Betrag je Einwohner	€/EW	339,93	27,79	176,82	190,19	84,25	109,62
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	541.925	579.500	634.807	681.900	714.400	729.700
8. (voraussichtliche) liquide Mittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	26.118.642	19.628.119	13.825.101	14.700.101	13.669.101	13.599.101
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	133.922.616	131.665.923	131.257.589			
9.1 Basiskapital							
absoluter Betrag	€	126.738.015	126.738.015	126.738.015			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	72,61%	72,67%	72,45%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	27,39%	27,33%	27,55%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	117,79%	115,27%	112,08%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	0	0	0	0	0	0
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0

Stadt Meßstetten
Zollernalbkreis

Abrechnung von Baumaßnahmen und sonstigen Investitionen 2025

lfd. Nr.	Jahr	Etatansatz €	Anordnungen gemäß Bilanz €	Überschreitung €	Einsparung €	Bezeichnung, Erläuterungen	Auszahlungen lt. Finanzrechnung in 2025 €	Ermächtigung für 2026 €
1	2025	<u>10.000</u>	<u>7.550,04</u>		<u>-2.449,96</u>	Erwerb von beweglichem Vermögen - Rathaus Meßstetten Dokumentenscanner 2.087,90 € EDV-/Büroausstattung 5.462,14 €	7.550,04	
2	2025	15.000	0,00			Generalsanierung Rathaus Heinstetten	0,00	15.000,00
3	2025	<u>10.000</u>	<u>8.199,70</u>			Erwerb von beweglichem Vermögen - Bauhof Schneepflug 4.695,00 € Rasenmäher 2.160,00 € Ausrüstung Traktor Winterdienst 1.344,70 €	8.199,70	1.000,00
4	2023 2024 2025	8.000 0 <u>0</u> <u>8.000</u>	0,00 4.435,58 <u>232,05</u> <u>4.667,63</u>		<u>-3.332,37</u>	Erwerb von immateriellem Vermögen - Bauhof Digitalisierung Grünflächenmanagement Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 3.500 €	232,05	
5	2025	<u>170.000</u>	<u>156.172,82</u>		<u>-13.827,18</u>	Erwerb von Fahrzeugen - Bauhof Holder C65 (Leasingübernahme) 14.370,35 € Kleintraktor 60.671,26 € Raupenbagger 42.868,56 € Schneckenstreuautomat 38.262,65 €	156.172,82	
6	2024 2025	10.000 <u>0</u> <u>10.000</u>	0,00 <u>5.992,58</u> <u>5.992,58</u>		<u>-4.007,42</u>	Erneuerung Werkstatt Bauhof - Machbarkeitsstudie Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 7.000 €	5.992,58	
7	2025 2025	<u>0</u> <u>0</u>	<u>5.411,55</u> <u>938,00</u>			Grunderwerb < Straßenflächen < Feldwegflächen	5.411,55 938,00	

	2025	<u>200.000</u>	<u>787.778,24</u>			< Grundvermögen (inkl. Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 430.000 €)	716.955,21	
8	2025	70.000	1.071,00			Abbruch German-Götz-Staße 4 (Hossingen)	1.071,00	55.000,00
9	2025	<u>33.000</u>	<u>1.500,23</u>		<u>-31.499,77</u>	Erwerb von beweglichem Vermögen - Feuerwehr Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 25.000 € Schlussrechnung Externe Notstromversorgung 1.567,87 € Geräteträger 4.171,78 € Schmutzwasser-Entsorgungspumpe (Abt. Tieringen) 2.600,15 € Kolbenkompressor (Abt. Hossingen) 2.140,81 € Kolbenkompressor (Abt. Unterdigisheim) 2.140,81 € Tauchmotorpumpe (Abt. Unterdigisheim) 2.378,81 €	29.943,41	
10	2025	<u>83.000</u>	<u>87.792,12</u>	<u>4.792,12</u>		Erwerb Digitalfunk Feuerwehr	87.792,12	
11	2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025	160.000 230.000 350.000 270.000 350.000 0 <u>550.000</u> 1.910.000	430,25 86.237,88 163.755,35 295.205,65 359.464,19 674.558,61 <u>126.675,52</u> 1.706.327,45			Erwerb von Fahrzeugen - Feuerwehr Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 220.000 € Plan bis '25 AnBu '25 Gesamt MLF Abt. Hossingen 250.000 € 0,00 € 248.695,39 € MLF Abt. Hartheim 240.000 € 0,00 € 253.455,19 € ELW Abt. Meßstetten 180.000 € 0,00 € 173.201,40 € VRW Abt. Meßstetten 215.000 € 0,00 € 216.276,79 € Kommandowagen 0 € 0,00 € 22.050,40 € GW-L Abt. Meßstetten 475.000 € 33.703,08 € 249.581,19 € GW-L2 Abt. Tieringen 550.000 € 92.972,44 € 543.067,09 € Gesamt 1.910.000 € 126.675,52 € 1.706.327,45 €	574.728,37	195.000,00 (GW-L Meßst.)
12	2023 2024 2025	0 100.000 <u>200.000</u> 300.000	3.625,88 32.530,20 <u>149.933,52</u> 186.089,60			Neubau Feuerwehrgerätehaus Abt. Heinstetten Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 67.000 €	93.393,94	173.000,00
13	2025	<u>0</u>	<u>7.500,00</u>	<u>7.500,00</u>		PV-Anlage - GS Bueloch	7.500,00	
14	2024 2025	10.000 <u>0</u> <u>10.000</u>	9.619,15 <u>8.311,56</u> <u>17.930,71</u>		<u>7.930,71</u>	Planungsrate Außenbereich - GS Bueloch	8.311,56	

15	2025	<u>0</u>	<u>5.350,72</u>	<u>5.350,72</u>		Erwerb von beweglichem Vermögen - Realschule (Schulbudget)		5.350,72	
						Stickmaschine	2.299,00 €		
						Beamer, Anteil Realschule	1.573,92 €		
						LED-Fernseher	1.477,80 €		
16	2025	<u>0</u>	<u>13.711,92</u>	<u>13.711,92</u>		Erwerb von beweglichem Vermögen - Gymnasium (Schulbudget)		13.711,92	
						Beamer, Anteil Gymnasium	1.573,92 €		
						Bühnenelemente	12.138,00 €		
17	2024	7.000	0,00			Einzäunung Fahrradabstellplatz - Gymnasium		0,00	7.000,00
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 7.000 €			
		7.000	0						
18	2021	30.000	0,00			Sanierung Kirchturm (Hossingen)		19.139,99	
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 20.000 €			
	2023	0	0,00						
	2024	-10.000	0,00						
	2025	<u>0</u>	<u>19.139,99</u>						
		<u>20.000</u>	<u>19.139,99</u>		<u>-860,01</u>				
19	2025	<u>0</u>	<u>1.699,15</u>	<u>1.699,15</u>		Erwerb von beweglichem Vermögen - Sozialstation		1.699,15	
						Rasenmäher			
20	2023	45.000	26.756,78			Erwerb von Fahrzeugen - Sozialstation		50.946,49	
	2024	60.000	76.817,34			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 17.000 €			
	2025	<u>45.000</u>	<u>34.199,99</u>			2 PKWs in 2023	26.756,78 €		
		<u>150.000</u>	<u>137.774,11</u>		<u>-12.225,89</u>	5 PKW's in 2024	76.817,34 €		
						2 PKW's in 2025	34.199,99 €		
21	2024	600.000	39.004,06			Erweiterung - Kindergarten Bueloch		76.274,09	1.394.000,00
	2025	<u>900.000</u>	<u>97.996,03</u>			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 571.000 €			
		1.500.000	137.000,09						
22	2024	5.500				Erwerb bewegliches Vermögen - Kindergarten Fürhölzer		9.291,12	
	2025	<u>5.000</u>	<u>9.548,20</u>			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 5.500 €			
		<u>10.500</u>	<u>9.548,20</u>		<u>-951,80</u>	U3-Spielanlage "Fuchsbau"			
23	2025	<u>0</u>	<u>7.217,58</u>	<u>7.217,58</u>		Garagenanbau - Kindergarten Hossingen		7.217,58	

24	2024 2025	28.000 <u>8.000</u> 36.000	5.455,05 5.455,05			Erwerb bewegliches Vermögen - Kindergarten TIERINGEN Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 20.000 €	0,00	20.000,00
25	2023 2024 2025	12.000 0 <u>0</u> 12.000	0,00 0,00 <u>0</u> 0,00			Errichtung Zaunanlage Kiga "Arche Kunterbunt" (Meßstetten) Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 12.000 €	0,00	12.000,00
26	2025	7.000	0,00			Investitionszuschuss Kiga "Arche Kunterbunt" (Meßstetten) Kostenanteil Spielgerät	0,00	7.000,00
27	2023 2024 2025	0 100.000 <u>0</u> 100.000	4.798,08 0,00 <u>0,00</u> 4.798,08			Erweiterung - Kindergarten Heinstetten Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 100.000 €	0,00	95.000,00
28	2025	<u>0</u>	<u>3.350,00</u>			Investitionszuschuss Ersatzbeschaffung Fahrzeug DRK Obern.-Obedigsh. 1. Abschlag	3.350,00	
29	2025	<u>0</u>	<u>2.915,50</u>	<u>2.915,50</u>		Erwerb von beweglichem Vermögen - Turn- und Festhalle Meßstetten Defibrillator	2.915,50	
30	2025	<u>0</u>	<u>4.980,01</u>	<u>4.980,01</u>		Erwerb von beweglichem Vermögen - Turn- und Festhalle Hartheim Leitergerüst	4.980,01	
31	2024 2025	30.000 <u>200.000</u> 230.000	0,00 <u>71,40</u> 71,40			Deckensanierung und Veranstaltungstechnik - Turn- und Festhalle Heinst.	0,00	230.000,00
32	2023 2024 2025	30.000 0 <u>200.000</u> 230.000	0,00 799,68 <u>14.607,25</u> 15.406,93			Planung Innensanierung Turn- und Festhalle Hossingen Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 29.000 €	15.279,25	213.000,00
33	2021 2022 2023 2024 2025	10.000 50.000 440.000 0 <u>0</u> 500.000	0,00 0,00 13.710,00 419.976,48 <u>127.151,59</u> 560.838,07		<u>60.838,07</u>	Innensanierung Bärhalle Oberdigisheim Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 80.000 €	146.641,85	

34	2023	20.000	0,00			Variantenprüfung Erweiterung Schlichemhalle Tübingen	2.115,99	17.000,00
	2024	0	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 20.000 €		
	2025	0	4.464,94					
		20.000	4.464,94					
35	2023	300.000	0,00			Planungs- und 1. Sanierungsrate Sporthalle Geißbühl	0,00	
	2024	0	38.318,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 260.000 €		
	2025	0	0,00					
		300.000	38.318,00					
36	2025	13.000	0,00			Hochsprunganlage Geißbühl	0,00	13.000,00
37	2025	5.000	5.178,07	178,07		Fußballtore Geißbühl	5.178,07	
38	2025	750.000	48.725,71			Funktionsgebäude Sportstätte Geißbühl	48.725,71	700.000,00
39	2019	150.000	18.486,65			Sportstätte Meßstetten	103.684,47	
	2020	1.430.000	20.202,65					
	2021	0	113.269,50					
	2022	620.000	41.679,77					
	2023	0	1.398.350,96					
	2024	0	732.959,24					
	2025	0	0,00					
		2.200.000	2.324.948,77	124.948,77				
40	2023	0	1.097,78			Sport- und Freizeitanlage Bueloch	30.873,58	289.000,00
	2024	330.000	9.619,15			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 320.000 €		
	2025	0	43.340,91					
		330.000	54.057,84					
41	2024	20.000	17.126,14			Ortseingangstafeln	17.163,28	
	2025	18.000	19.728,78					
		38.000	36.854,92	-1.145,08				
42	2025	50.000	49.678,98	-321,02		Städtebauförderung Bueloch	49.678,98	
43	2025	125.000	184.074,57	59.074,57		Wohnungsbauförderung 2025	184.047,51	
44	2025	195.000				Retentionsbecken Erddeponie	129.537,24	65.000,00
45	2025	170.000	1.503,06			Verlegung Grüngutsammelplatz	1.503,06	168.000,00

46	2022	30.000	514,86			Erschließung Baugebiet "In der Breite", 2.BA - Oberdigisheim < Kanal SR Ingenieurbüro steht noch aus	0,00	
	2023	520.000	422.878,95					
	2024	0	87.639,69					
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>					
		550.000	511.033,50					
	2022	30.000	577,66			< Straße Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 10.000 €	0,00	
	2023	620.000	214.743,87					
	2024	0	92.652,71					
	2025	<u>0</u>	<u>-28.975,53</u>					
		650.000	278.998,71					
47	2022	70.000	0,00			Sanierung Jägerstraße - Hartheim < Kanal Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 25.000 €	19.792,06	
	2023	35.000	54.933,48					
	2024	<u>0</u>	<u>267,81</u>					
	2025	<u>0</u>	<u>19.792,06</u>					
		<u>105.000</u>	<u>74.993,35</u>		<u>-30.006,65</u>			
	2022	150.000	25.500,00			< Straße Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 40.000 €	37.600,12	
	2023	50.000	113.252,48					
	2024	0	5.268,20					
	2025	<u>0</u>	<u>34.600,12</u>					
		<u>200.000</u>	<u>178.620,80</u>		<u>-21.379,20 €</u>			
48	2022	600.000	215.107,10			Sanierung Friedrich-List-Straße 5.BA - Bueloch < Kanal	0,00	
	2023	0	32.225,76					
	2024	<u>0</u>	<u>2.522,63</u>					
		<u>600.000</u>	<u>249.855,49</u>		<u>-350.144,51 €</u>			
	2022	900.000	465.276,20			< Straße	666,40	
	2023	0	149.939,76					
	2024	0	14.792,58					
	2025	<u>0</u>	<u>666,40</u>					
		<u>900.000</u>	<u>630.674,94</u>		<u>-269.325,06 €</u>			
49	2023	165.000	21.642,29			Erschließung Baugebiet Oberdigisheimer Straße 1. BA - Unterd. < Kanal	74.004,97	
	2024	0	42.280,00					

	2025	<u>0</u>	<u>59.724,97</u>					
		<u>165.000</u>	<u>123.647,26</u>		<u>-41.352,74 €</u>			
	2023	235.000	31.199,66			< Straße	76.147,69	
	2024	0	231.222,25					
	2025	<u>0</u>	<u>59.310,17</u>					
		<u>235.000</u>	<u>321.732,08</u>	<u>86.732,08</u>				
50	2020	205.000	165.000,00			Erschließung Pfarrwiesen - Heinstetten		
	2021	230.000	0,00			< Kanal	6.623,99	
	2022	0	526,03					
	2023	0	198.510,00					
	2024	0	32.268,23					
	2025	<u>0</u>	<u>6.623,99</u>					
		<u>435.000</u>	<u>402.928,25</u>		<u>-32.071,75 €</u>			
	2019	80.000	3.864,05			< Straße	40.509,80	
	2020	370.000	100.722,11			Ermächtigung aus 2023 i.H.v. 120.000 €		
	2021	395.000	394.924,01					
	2022	0	200,00					
	2023	0	127.070,34					
	2024	0	84.736,97					
	2025	<u>0</u>	<u>40.509,80</u>					
		<u>845.000</u>	<u>752.027,28</u>					
51	2023	385.000	231.528,86			Sanierung Wildensteinstraße (Meßstetten)		
	2024	0	173.654,15			< Kanal	4.704,88	
	2025	<u>0</u>	<u>4.704,88</u>					
		<u>385.000</u>	<u>409.887,89</u>		<u>24.887,89</u>			
	2023	700.000	334.022,93			< Straße	35.740,02	
	2024	0	916.197,90					
	2025	<u>0</u>	<u>35.740,02</u>					
		<u>700.000</u>	<u>1.285.960,85</u>					
52	2025	<u>0</u>	<u>2.153,90</u>			Verlängerung Kanal Höhenweg (Meßstetten)	2.153,90	

53	2023	30.000	0,00			Entlastungskanal Wirkerstraße - Meßstetten Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 228.000 €	362.572,80	45.000,00
	2024	200.000	1.374,31					
	2025	<u>180.000</u>	<u>362.572,80</u>					
		410.000	363.947,11					
54	2020	560.000	334.408,24			Erschließung Wasserfuhr - Unterdisgisheim < Kanal	0,00	
	2021	0	13.403,86					
	2022	0	73.377,42					
	2023	<u>0</u>	<u>52.707,68</u>					
		<u>560.000</u>	<u>473.897,20</u>		<u>-86.102,80 €</u>	< Straße	0,00	
	2018	0	14.320,81					
	2019	120.000	6.467,06					
	2020	150.000	1.159,47					
	2021	30.000	185.862,77					
	2022	0	24.908,45					
	2023	<u>0</u>	<u>31.012,19</u>					
		300.000	263.730,75					
55	2021	580.000	0,00			Erschließung Loh - Meßstetten < Kanal Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 530.000 €	281.353,39	248.000,00
	2022	0	0,00					
	2023	60.000	0,00					
	2024	0	108.419,58					
	2025	<u>0</u>	<u>281.353,39</u>					
		640.000	389.772,97			< Straße Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 1.010.000 €	390.133,22	619.000,00
	2019	300.000	5.987,54					
	2020	0	38.714,72					
	2021	450.000	0,00					
	2022	450.000	0,00					
	2023	120.000	0,00					
	2024	0	23.059,23					
	2025	<u>0</u>	<u>390.133,22</u>					
		1.320.000	457.894,71					
56	2020	20.000	0,00			Erschließung Grund/Hülbenwiesen - Hartheim < Kanal Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 971.000 €	46.175,83	924.000,00
	2021	0	0,00					
	2022	0	0,00					
	2023	700.000	0,00					

	2024	280.000	28.560,00					
	2025	<u>0</u>	<u>46.175,83</u>					
		1.000.000	74.735,83					
	2019	40.000	0,00			< Straße	38.998,08	1.034.000,00
	2020	0	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 1.073.000 €		
	2021	90.000	0,00					
	2022	0	0,00					
	2023	350.000	0,00					
	2024	620.000	26.565,71					
	2025	<u>0</u>	<u>38.998,08</u>					
		1.100.000	65.563,79					
57	2024	600.000	245.000,00			Sanierung Friedrich-List-Straße 6.BA - Bueloch		
	2025	<u>0</u>	<u>118.042,71</u>			< Kanal	118.042,71	136.000,00
		600.000	363.042,71			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 255.000 €		
	2024	900.000	205.466,45			< Straße	230.334,87	263.000,00
	2025	<u>0</u>	<u>230.334,87</u>			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 494.000 €		
		900.000	435.801,32					
58	2022	600.000	0,00			Abwasserdruckleitung Heinstetten-Harthelm	474.593,68	285.000,00
	2023	775.000	181.058,66			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 760.000 €		
	2024	<u>0</u>	<u>430.258,52</u>					
	2025	<u>0</u>	<u>476.303,81</u>					
		1.375.000	1.087.620,99					
59	2023	120.000	0,00			Notstromversorgung Kläranlage - Unterdigisheim	183.265,54	
	2024	120.000	114.300,12			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 125.000 €		
	2025	<u>50.000</u>	<u>183.265,54</u>					
		<u>290.000</u>	<u>297.565,66</u>	<u>7.565,66</u>				
60	2024	120.000	0,00			Erneuerung Gegenstromrechen	0,00	120.000,00
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 120.000 €		
		120.000	0,00					
61	2025	180.000	0,00			Erneuerung Pumpwerk Halde (Heinstetten)	0,00	180.000,00
62	2025	100.000	0,00			Geröllfang Pumpwerk Halde (Heinstetten)	0,00	100.000,00
63	2025	<u>23.000</u>	<u>218.632,71</u>	<u>195.632,71</u>		Investitionsumlage - Abwasserzweckverband Oberes Eyachtal	25.412,93	

64	2025	<u>2.000</u>	<u>36.759,76</u>	<u>34.759,76</u>		Tilgungsumlage - Abwasserzweckverband Oberes Eyachtal	5.384,26	
65	2021	55.000	0,00			Haldenstraße (Tieringen) Endausbau	3.956,69	146.000,00
	2022	0	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 150.000 €		
	2023	275.000	1.787,96					
	2024	540.000	493.158,11					
	2025	<u>0</u>	<u>81.423,70</u>					
		870.000	576.369,77					
66	2022	80.000	3.791,34			In der Breite 1./2. BA (Oberdisgisheim) Endausbau	1.285,20	
	2023	0	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 10.000 €		
	2024	230.000	364.295,58					
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>					
		310.000	368.086,92					
67	2022	725.000	179.006,41			Sickersberg 2. BA (Meßstetten) Endausbau	204.969,38	
	2023	0	438.771,57					
	2024	0	209.028,99					
	2025	<u>0</u>	<u>20.969,38</u>					
		<u>725.000</u>	<u>847.776,35</u>	<u>122.776,35</u>				
68	2025	130.000	<u>40.071,40</u>			Roßsteige (Tieringen) Erneuerung	40.071,40	89.000,00
69	2025	0	<u>28.179,64</u>			Straßenbeleuchtung Sickersberg 2. BA (Meßstetten) Endausbau	28.179,64	
70	2023	150.000	0,00			Pauschale Brückenneubauten	0,00	200.000,00
	2024	50.000	0,00			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 200.000 €		
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>					
		200.000	0,00					
71	2025	<u>25.000</u>	<u>28.108,97</u>	<u>3.108,97</u>		Pergola Dorfplatz (Hossingen)	28.108,97	
72	2025	<u>10.000</u>	<u>0,00</u>		<u>-10.000,00</u>	Ersatzbeschaffungen Spielgeräte allgemein	0,00	
73	2024	12.000	0,00			Beschattungsmöglichkeit Blumersberg	0,00	
	2025	<u>0</u>	<u>0,00</u>					
		12.000	0,00					
74	Vorjahre	0	15.327,45			Sport- und Freizeitgelände Blumersberg - Meßstetten	-8.002,79	
	2019	200.000	77.344,47					
	2020	605.000	747.430,97					

	2021	0	7.751,87					
	2022	0	33.901,83					
	2023	0	2.380,57					
	2024	0	11.226,43					
	2025	0	0,00					
		805.000	895.363,59	90.363,59				
75	2021	160.000	139.779,89			Kiosk Sport- und Freizeitgelände "Blumersberg"	11.809,77	
	2022	45.000	94.657,96			inkl. Überdachung		
	2023	0	30.387,18					
	2024	0	11.569,69					
	2025	35.000	13.606,62					
		240.000	290.001,34					
76	2025	16.000	15.071,27		-928,73	Absturzsicherung Schlichemstraßen (Tieringen)	15.071,27	
77	2025	25.000	20.169,96		-4.830,04	Neubau Baumgräber (Meßstetten)	20.169,96	
78	2025	10.000	6.474,30		-3.525,70	Erwerb von beweglichem Vermögen - Forst	6.474,30	
						1 Hochdruckreiniger 4.190,00 €		
						2 Motorsägen 2.284,30 €		
79	2023	12.000	10.074,36			Maschinenwege - Forst	17.909,50	
	2024	5.000	2.092,50			Ermächtigung aus 2024 i.H.v. 3.000 €		
	2025	5.000	17.909,50					
		22.000	30.076,36	8.076,36				
80	2025	30.000	52.978,10	22.978,10		Grunderwerb - Forst	35.700,82	
81	2025	0	18.742,50	18.742,50		Sanierung Wasserturm - Machbarkeitsstudie	18.742,50	
82	2025	3.712.000	3.712.000,00			Erwerb von EnBW-Aktien	3.712.000,00	

Hinweise:

Diese Zusammenstellung entspricht dem Jahresabschluss 2025

Meßstetten, den 22.06.2026

gez. Daniel Bayer
Stadtkämmerer

Ermächtigungsübertragung ins Folgejahr: 8.058.000,00

lt. Finanzrechnung:	9.224.155,66
Kontrolle:	9.224.155,66
	0,00

	Zahlen für Gemeinderat		
	Jahr 2023	Jahr 2024	Jahr 2025
Abbauleistung	95%	95%	96%
Jahresschmutzwasserm.	1 328 449 m ³	1 575 505 m ³	1 269 048 m ³
Fremdwasseranteil	84%	84%	78%
Naßschlamm	2020 m ³	2058 m ³	1868 m ³
Trockensubstanzgehalt	30%	31%	30%
Klärschlammverwertung	332 to *	335 to *	314 to *
Kosten Entsorgung	131 836 €**	128 341,15 €**	140 589,61 €***
Klärgasproduktion	70 290 m ³	78 052 m ³	82 444 m ³
Niederschlagsmengen l/m²	1246	1249	829
* ab 2011 über Albstadt			
** inkl. Nachforderung/Erstattung			
*** vorläufig bis Nachford/Erst.			

[illegible]

Lichtstromverbrauch 2025

Gebäude	Energie	Einheit	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Verbrauch 2023	Kosten 2023	Verbrauch 2024	Kosten 2024	Verbrauch 2025	Kosten 2025	Bemerkungen
Rathäuser													
Meßstetten, Rathaus	Strom	kWh	123.091	30.038 €	120.769	27.116 €	123.090	27.412 €	118.696	25.329 €	111.388	26.371 €	
Hartheim, Rathaus	bei Heizenergie enthalten		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Heinstetten, Rathaus	Strom	kWh	2.003	619 €	1.784	499 €	2.014	943 €	1.829	1.020 €	2.134	720 €	
Hossingen, Rathaus	Strom	kWh	5.131	1.273 €	4.934	1.006 €	1.705	764 €	4.982	788 €	4.048	840 €	
Oberdigisheim, Rathaus	bei Heizenergie enthalten		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Tieringen, Rathaus/Feuerwehr	Strom	kWh	5.081	1.434 €	5.314	1.286 €	4.367	1.885 €	5.270	2.020 €	6.883	2.024 €	
Unterdigisheim, Rathaus	Strom	kWh	1.470	488 €	1.685	477 €	1.965	935 €	1.907	1.048 €	2.045	816 €	bis 2017 bei Heizenergie enthalten
Feuerwehrhäuser													
Meßstetten, Feuerwehr	Strom	kWh	18.212	4.977 €	15.095	3.637 €	18.047	3.637 €	18.140	7.272 €	19.156	5.072 €	
Hartheim, Feuerwehr	Strom	kWh	2.999	856 €	1.032	303 €	3.228	1.416 €	2.865	608 €	2.860	1.387 €	
Heinstetten, Feuerwehr	Strom	kWh	1.635	522 €	1.969	532 €	1.920	906 €	1.775	1.000 €	1.829	680 €	
Oberdigisheim, Feuerwehr	Strom	kWh	11.929	3.252 €	15.950	3.822 €	12.039	4.962 €	1.817	6.952 €	2.675	3.772 €	Σ Licht- & Heizstrom wie andere FFW
Unterdigisheim, Feuerwehr	Strom	kWh	2.987	880 €	3.238	821 €	3.045	1.357 €	3.005	1.464 €	3.147	1.024 €	
Schulen und Hallen													
Meßstetten, Burgschule	Strom	kWh	55.256	14.406 €	74.549	16.499 €	64.903	17.836 €	66.439	24.016 €	88.199	20.926 €	
Meßstetten, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	19.566	5.326 €	23.134	5.400 €	24.704	10.106 €	23.923	10.076 €	26.075	5.708 €	
Meßstetten, Gymnasium	Strom	kWh	35.662	9.166 €	47.135	10.580 €	42.383	11.683 €	45.359	9.679 €	43.871	10.681 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Realschule	Strom	kWh	24.096	6.194 €	31.848	7.149 €	38.657	9.287 €	36.056	8.329 €	37.461		Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Heuberghalle einschließlich Bewegungsbereich und TSV Stube	Strom	kWh	36.626	9.414 €	48.409	10.866 €	45.780	11.320 €	43.955	10.171 €	44.678	10.746 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten Bueloch, Schule und Halle	Strom	kWh	10.983	3.006 €	14.150	3.299 €	16.002	6.554 €	15.390	6.188 €	17.972	4.648 €	
Hartheim, Schule und Halle	Strom	kWh	15.975	4.391 €	20.055	4.693 €	18.950	7.803 €	17.650	9.376 €	27.520	3.772 €	
Heinstetten, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	17.075	4.673 €	21.465	4.990 €	22.290	9.129 €	24.055	9.356 €	26.075	7.532 €	
Heinstetten, Schule	Strom	kWh	2.023	624 €	2.361	628 €	2.286	1.052 €	2.705	1.164 €	2.349	888 €	
Hossingen, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	9.565	2.694 €	11.699	2.854 €	8.357	3.557 €	9.410	5.248 €	17.008	2.560 €	
Oberdigisheim, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	10.135	2.845 €	11.212	2.691 €	9.866	4.168 €	5.998	5.088 €	9.492	2.144 €	
Oberdigisheim, Schule	Strom	kWh	2.414	737 €	2.662	704 €	2.442	1.126 €	2.867	1.396 €	2.692	1.112 €	

Tieringen, Turn- und Festhalle	Strom	kWh	5.289	1.562 €	8.286	2.010 €	7.099	3.060 €	7.416	3.764 €	7.415	3.393 €	
Tieringen, Schule	Strom	kWh	7.441	2.069 €	8.370	2.003 €	7.588	3.186 €	7.797	3.548 €	7.820	2.480 €	
Unterdigisheim, Halle und Vereine	Strom	kWh	8.590	2.373 €	10.692	2.519 €	11.206	4.634 €	6.400	1.366 €	11.011	4.858 €	Umbau Herbst '16 bis Januar '18
Kindergärten													
Meßstetten Bueloch, Kindergarten	Strom	kWh	15.942	4.310 €	15.931	3.624 €	14.529	5.954 €	14.409	6.348 €	14.469	6.151 €	
Meßstetten, Kindergarten Fürhölzer	Strom	kWh	6.542	1.821 €	5.951	1.446 €	6.064	2.586 €	5.679	2.176 €	5.812	1.928 €	
Kiga Hanger 16, Museum, Vereine	Strom	kWh	9.313	2.661 €	9.328	2.300 €	11.965	1.606 €	10.097	4.492 €	11.952	3.436 €	
Hartheim, Kindergarten	Strom	kWh	6.921	1.949 €	7.392	1.795 €	7.267	3.072 €	6.829	3.312 €	7.386	2.396 €	zusätzliche Gruppe im OG
Heinstetten, Kindergarten	Strom	kWh	3.567	1.061 €	3.757	939 €	3.709	1.648 €	3.047	1.744 €	3.537	1.088 €	
Oberdigisheim, Kindergarten	Strom	kWh	2.597	776 €	2.608	677 €	2.275	1.048 €	3.038	1.272 €	2.170	1.044 €	
Tieringen, Kindergarten	Strom	kWh	12.953	3.586 €	12.953	3.116 €	13.244	5.465 €	11.823	5.802 €	11.900	5.802 €	Betrieb erst seit Dezember 2020
Hossingen Kindergarten	Strom	kWh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Abrechnung durch Kirche
Leichenhallen													
Meßstetten, Leichenhalle	Strom	kWh	5.018	1.417 €	5.018	1.107 €	3.888	1.740 €	4.042	2.064 €	4.032	1.332 €	hauptsächlich Kühlung der Zellen
Hartheim, Leichenhalle	Strom	kWh	29	96 €	75	105 €	112	182 €	152	192 €	128	236 €	
Heinstetten, Leichenhalle	Strom	kWh	570	240 €	487	203 €	169	205 €	274	368 €	351	260 €	
Hossingen, Leichenhalle	Strom	kWh	264	186 €	424	212 €	342	301 €	367	348 €	752	292 €	
Oberdigisheim, Leichenhalle	Strom	kWh	889	324 €	913	305 €	1.045	555 €	862	552 €	1.099	284 €	
Tieringen, Leichenhalle	Strom	kWh	74	108 €	294	160 €	424	313 €	175	292 €	428	276 €	
Sonstige Gebäude													
Meßstetten, Bauhof	Strom	kWh	17.471	4.715 €	15.184	3.544 €	14.369	5.871 €	13.994	6.660 €	14.731	4.452 €	
Meßstetten, Hangergasse 17 (Asyl)	Strom	kWh	5.549	1.585 €	3.440	903 €	2.053	985 €	1.762	917 €	5.405	1.096 €	unterschiedliche Belegung
Meßstetten, Friedrich-List-Str. 58 (Asyl)	Strom	kWh	1.029	339 €			1.110	581 €	287	484 €	206	268 €	Wohnung abgemeldet
Meßstetten, IkuFam, F.-Steinb.-Str. 24	Strom	kWh	1.190	404 €	2.812	716 €	1.952	918 €	2.102	992 €	2.387	1.056 €	
Meßstetten, Notariat Bolgasse 11	Strom	kWh	12.900	3.553 €	9.494	2.382 €	12.073	4.880 €	9.670	4.664 €	7.374	3.464 €	
Meßstetten, Sozialstation	Strom	kWh	10.673	2.915 €	10.464	2.468 €	10.281	4.311 €	9.451	4.420 €	9.013	3.232 €	
Meßstetten, Wertstoffhof	Strom	kWh	2.994	909 €	2.740	754 €	2.664	1.230 €	4.251	1.304 €	1.881	1.728 €	
Meßstetten, Zeurengasse 10	Strom	kWh	1.724	553 €	1.724	517 €	1.818	1.130 €	1.902	705 €	1.948	504 €	Nutzung ab 2016
Heinstetten, Jugendcontainer	Strom	kWh	1.787	562 €	2.344	632 €	628	388 €	2.128	428 €	11.437	536 €	inkl. Heizung

Hossingen, Feuerwehr / Vereine	Strom	kWh	5.485	1.568 €	5.485	1.671 €	6.759	2.869 €	7.419	2.871 €	7.199	2.871 €	Anbau FW-Garage, Umbau 2014/2015
Oberdigisheim, Wohnung über Kiga	Strom	kWh	69	107 €	21	93 €	10	141 €	13	172 €	4	192 €	
Unterdigisheim, Salzlager Appentalstr. 19	Strom	kWh	12	92 €	-	-	-	-	-	-	-	-	Abbruch 2022
Stellplatz Blumersberg 2230	Strom	kWh	1.677	533 €	4.889	1.171 €	4.674	2.008 €	6.285	2.240 €	1.901	2.968 €	
Stellplatz Stausee, Breitenstr. 2619/7	Strom	kWh	1.423	466 €	2.630	670 €	2.365	1.084 €	3.498	1.280 €	1.433	1.572 €	
Spielplatz Am Blumersberg	Strom	kWh	2.703	804 €			7.958	3.322 €	4.290	3.744 €	6.124		
Jugendcontainer Meßstetten, Skistr.40	Strom	kWh	2.188	595 €			3.639	3.792 €	2.401	512 €	1.901	738 €	
Gesamt Gebäude Strom	Strom	kWh	568.787	152.054 €	634.155	147.894 €	631.319	206.903 €	605.953	216.621 €	662.763	173.356 €	
Wasser/Abwasser													
Brunnen am Kreisverkehr, im Grund 4	Strom	kWh	5.996	1.686 €	3.820	977 €	10.854	4.399 €	8.188	4.860 €	6.188	3.104 €	WC Asylbew. 16 + 17 mit angeschlossen
Druckerhöhungsanlagen/Hochbehälter	Strom	kWh	3.380	1.418 €	3.887	1.407 €	2.529	1.149 €	4.562	2.925 €	5.838	2.293 €	
Pumpwerke	Strom	kWh	92.911	24.985 €	70.231	16.023 €	113.941	47.470 €	105.579	45.579 €	123.529	26.112 €	2023 Pumpwerke u. RÜB gesamt Verbrauch/Kosten
Regenüberlaufbecken	Strom	kWh	10.709	3.512 €	8.865	2.691 €	10.240	3.236 €	9.123	5.857 €	10.029	4.480 €	Wäsche
Unterdigisheim, Kläranlage	Strom	kWh	330.569	75.814 €	282.233	58.584 €	296.816	78.960 €	269.416	57.493 €	283.116	68.226 €	
Gesamt Wasser/Abwasser	Strom	kWh	443.565	107.415 €	369.036	79.682 €	434.380	135.214 €	396.868	116.714 €	428.700	104.215 €	
Straßenbeleuchtung/Verkehrsanlagen													
Straßenbeleuchtung	Strom	kWh	456.260	100.448 €	377.246	69.517 €	359.780	122.794 €	455.634	137.067 €	373.321	88.791 €	sukzessive Umrüstung auf LED
Ampeln	Strom	kWh	3.576	1.630 €	3.815	1.547 €	2.143	1.303 €	5.794	2.806 €	2.450	3.124 €	
Smight Ladestation Bolgasse 11	Strom	kWh	3.124	876 €	-	-	-	-	-	-	-	-	
Gesamt Straßenbel./Verkehrsanlagen	Strom	kWh	462.960	102.954 €	381.061	71.064 €	361.923	124.097 €	461.428	139.873 €	375.771	91.915 €	

Heizenergie 2025

Gebäude	beheizte qm	Energie	Einheit	Verbrauch 2021	Kosten 2021	Verbrauch 2022	Kosten 2022	Verbrauch 2023	Kosten 2023	Verbrauch 2024	Kosten 2024	Verbrauch 2025	Kosten 2025	Bemerkungen
Rathäuser														
Meßstetten, Rathaus	1.510	Erdgas	kWh	224.817	9.665 €	188.867	24.356 €	166.748	23.339 €	160.763	23.270 €	184.762	30.418 €	
Hartheim, Rathaus	141	Strom	kWh	6.890	1.342 €	6.439	1.053 €	9.338	1.582 €	8.539	1.606 €	9.709	2.136 €	einschl. Lichtstrom
Heinstetten, Rathaus	257	Strom	kWh	32.755	5.956 €	2.003	498 €	30.639	5.988 €	31.479	9.030 €	21.572	4.223 €	defekte Elektroöfen
Hossingen, Rathaus	204	Heizöl	kWh	9.430	659 €	15.790	2.010 €	8.530	974 €	7.701	974 €	7.300	700 €	
Oberdigisheim, Rathaus, Feuerwehr, Rotkreuz	90	Pellets	kWh	9.318	1.832 €	9.263	1.528 €	2.749	1.869 €	6.120	1.430 €	519	383 €	einschl. Lichtstrom/Pelletheizung ab 2023
Tieringen, Rathaus/Feuerwehr	379	Pellets	kWh	51.793	2.653 €	79.810	5.208 €	34.692	2.825 €	48.804	3.261 €	59.655	4.260 €	
Unterdigisheim, Rathaus	245	Pellets	kWh	32.830	1.629 €	24.500	2.355 €	8.570	1.745 €	15.190	2.915 €	7.278	2.365 €	Sanierung 2017, Pellets ab 2018
Feuerwehrrhäuser														
Meßstetten, Feuerwehr	1.359	Erdgas	kWh	80.120	3.587 €	67.719	9.194 €	70.723	9.714 €	98.588	14.453 €	119.971	19.919 €	
Hartheim, Feuerwehr	77	Strom	kWh	24.039	5.165 €	19.027	3.452 €	3.228	1.416 €	5.890	1.653 €	2.930	1.535 €	einschl. Lichtstrom
Heinstetten, Feuerwehr	185	Strom	kWh	13.524	2.489 €	15.533	2.294 €	18.877	1.921 €	16.583	4.677 €	22.183	2.668 €	
Oberdigisheim, Feuerwehr	80	Strom	kWh	5.843	1.104 €	7.523	1.075 €	6.556	1.239 €	6.776	2.405 €	4.047	1.822 €	Licht/ Heizstrom wie andere FFW
Unterdigisheim, Feuerwehr	194	Heizöl	kWh	21.790	1.615 €	22.700	3.178 €	1.504	1.729 €	20.489	1.081 €	20.000	1.762 €	
Schulen und Hallen														
Meßstetten, Burgschule	5.989	Erdgas	kWh	718.697	33.981 €	642.058	45.448 €	820.562	74.775 €	890.697	69.579 €	818.924	74.027 €	BHKW 2018 ohne Probleme
Meßstetten, Turn- und Festhalle	1.179	Erdgas	kWh	308.013	10.150 €	191.783	13.575 €	207	227 €	160.325	8.577 €	15.969	6.402 €	BHKW 2018 ohne Probleme/ über Burgschule
Meßstetten, Gymnasium	1.348	Erdgas	kWh	609.337	25.412 €	516.020	37.703 €	486.508	45.224 €	535.300	57.598 €	46.910	51.411 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Realschule	2.936	Erdgas	kWh	406.225	16.941 €	344.013	25.135 €	296.135	27.528 €	559.122	64.702 €	427.628	46.115 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, Heuberghalle (ohne TSV)	2.160	Erdgas	kWh	391.717	163.366 €	331.727	24.237 €	264.406	24.578 €	188.499	20.332 €	159.690	22.455 €	Betrieb BHKW wärmegeführt

Meßstetten, Heuberghalle (Bewegungshalle)	310 Erdgas	kWh	14.508	605 €	12.286	898 €	11.934	1.551 €	12.958	997 €	12.975	1.374 €	Betrieb BHKW wärmegeführt
Meßstetten, TSV-Stube	221 Erdgas	kWh	29.016	1.210 €	24.572	1.795 €	10.576	983 €			7.930		
Meßstetten Bueloch, Schule und Halle	1.504 Pellets	kWh	186.595	8.520 €	183.667	17.543 €	12.259	9.665 €	161.571	12.344 €		16.501 €	
Hartheim, Schule und Halle	1.126 Heizöl	kWh	176.430	14.820 €	232.020	35.282 €	57.530	5.005 €	211.178	11.138 €	200.050	8.884 €	
Heinstetten, Turn- und Festhalle	1.335 Pellets	kWh	136.000	6.695 €	151.410	14.801 €	99.862	8.085 €	136.318	6.910 €	146.082	9.900 €	
Heinstetten, Schule	340 Heizöl	kWh	57.480	4.254 €	58.950	8.254 €	3.004	3.453 €	47.596	2.510 €	30.000	2.853 €	
Hossingen, Turn- und Festhalle	566 Heizöl	kWh	133.650	9.904 €	131.250	18.375 €	100.721	5.552 €	84.317	8.483 €	86.090	8.483 €	
Oberdigisheim, Schule und Halle	1.360 Pellets	kWh	140.826	6.447 €	139.209	13.494 €	81.300	6.672 €	66.707	6.506 €	121.250	8.323 €	
Tieringen, Turn- und Festhalle	639 Heizöl	kWh	47.010	3.483 €	52.840	7.398 €	50.836	5.102 €	44.308	2.337 €	35.580	4.530 €	
Tieringen, Schule	1.074 Heizöl	kWh	52.120	3.862 €	65.430	9.160 €	50.315	4.830 €	51.072	2.694 €	43.840	4.384 €	
Unterdigisheim, Halle und Vereine	1.194 Pellets	kWh	15.878	875 €	12.168	670 €	7.056	4.525 €	101.332	5.223 €	106.700	7.365 €	
Kindergärten													
Meßstetten Bueloch, Kindergarten	415 Pellets	kWh	72.565	3.314 €	71.426	6.831 €	5.254	4.142 €	83.233	4.196 €	242.500	16.531 €	Pelletsheizung Buelochschule
Meßstetten, Kindergarten Führhölzer	425 Heizöl	kWh	93.580	5.615 €	81.680	11.435 €	40.050	4.604 €	29.421	2.891 €	30.040	2.892 €	
Kiga Hanger 16, Museum, Vereine	1.035 Erdgas	kWh	198.831	8.576 €	167.410	22.305 €	149.345	21.223 €	121.984	17.771 €	135.664	19.497 €	
Hartheim, Kindergarten	308 Heizöl	kWh	71.668	4.613 €	68.600	6.565 €	5.037	3.883 €	33.236	2.742 €	siehe FFW		Pelletsheizung ab August 2021
Heinstetten, Kindergarten	205 Heizöl	kWh	38.630	2.862 €	35.170	4.924 €	20.050	2.305 €	38.275	3.544 €	22.017	2.508 €	
Oberdigisheim, Kindergarten	280 Pellets	kWh	52.087	2.502 €	44.443	4.444 €	2.381	2.202 €	40.180	2.236 €	48.015	3.282 €	Pelletsheizung ab August 2017
Tieringen, Kindergarten	258 Heizöl	kWh	75.068	3.565 €	81.242	7.792 €	50.860	4.173 €	65.366	3.453 €	72.750	3.600 €	Pellets ab 2021
Hossingen Kindergarten	291 Heizöl	kWh							64.221	8.675 €			
Leichenhallen													
Meßstetten, Leichenhalle	268 Strom	kWh	16.401	2.998 €	11.531	1.807 €	20.858	5.629 €	19.535	5.686 €	17.275	3.383 €	
Sonstige Gebäude													
Meßstetten, Bauhof	455 Heizöl	kWh	91.360	6.075 €	84.970	11.895 €	40.120	4.334 €	82.383	8.579 €	25.350	2.313 €	
Meßstetten, Bauhof Fahrzeughalle	250 Heizöl	kWh	12.350	1.052 €	11.111	1.555 €	8.427	904 €	16.620	1.823 €	6.110	778 €	
Meßstetten, Hangergasse 17 (Asyl)	90 Heizöl	kWh	52.824	3.905 €	43.230	6.052 €	18.530	2.004 €	26.679	2.706 €	20.700	1.889 €	unterschiedliche Belegung
Meßstetten, Notariat Bolgasse 11	613 Erdgas	kWh	43.318	2.010 €	121.020	9.387 €	37.939	5.761 €	38.401	5.861 €	29.300	5.811 €	

Meßstetten, Sozialstation	439 Erdgas	kWh	43.421	2.015 €	36.774	5.151 €	31.638		32.839	3.620 €	21.260	
Meßstetten, Jugendraum (Skistr. 40)	Erdgas	kWh	11.658	598 €	16.937	2.550 €	422.837	1.949 €	16.132	2.661 €		seit Juni 2021
Hossingen, Feuerwehr / Vereine	504 Heizöl	kWh	115.530	8.491 €	99.380	13.913 €	70.614	7.309 €	30.876	4.171 €	7.024	6.538 € ab September 2018 inkl. Kindergarten
Unterdigisheim, Kläranlage	Heizöl	kWh	85.793	6.833 €	98.940	13.851 €	70.724	7.415 €	57.537	3.035 €	48.540	4.430 €
Gesamt	33.838 kWh		5.011.735	413.245 €	4.622.441	460.426 €	3.710.029	359.936 €	4.475.140	430.333 €	3.446.089	418.650 €
Umrechnungsfaktoren:	1 Liter Heizöl ~ 1 cbm Gas ~ 10 kWh											
	1 kg Pellets ~ 4,9 kWh											

--



Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung

2025

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Beschlussvorschlag	95
Rechenschaftsbericht	
I. Allgemeines	96
II. Lagebericht	97
 ANLAGEN:	
Erfolgsrechnung	102
Liquiditätsrechnung	104
Entwicklung der Liquidität	107
Investitionsrechnung	108
Bilanz	113
Schuldenstandsübersicht	114
Anhang	115
Aufstellung des Jahresabschlusses	125

Beschlussvorschlag

Auf Grund von § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz stellt der Gemeinderat am 25.09.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

1. Erfolgsrechnung	Euro
1.1. Summe Erträge	1.901.998,17
1.2. Summe Aufwendungen	1.851.497,17
1.3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	50.501,00
2. Liquiditätsrechnung	
2.1. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	./ 736.569,71
2.2. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	137.722,44
2.3. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1. und 2.2.)	./ 598.847,27
2.4. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	./ 89.442,88
2.5. Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3. und 2.4.)	./ 688.290,15
2.6. Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	61.432,61
3. Bilanzsumme	7.180.210,91
4. Verwendung des Jahresüberschusses	
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
b) zur Einstellung der Rücklagen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt	
d) auf neue Rechnung vorzutragen	50.501,00

5. Entlastung

Dem Bürgermeister wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

6. Bekanntmachung

Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und auszulegen.

Meßstetten, den 02.09.2026

gez. Frank Schroft
Bürgermeister

Rechenschaftsbericht

I. Allgemeines

1. Rechtsgrundlagen

Kommunen können nach dem Eigenbetriebsgesetz für wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde einen Eigenbetrieb führen, wenn deren Bedeutung es rechtfertigt. Die Wasserversorgung der Stadt rechtfertigt eine solche Betriebsführung, weshalb die Stadt Meßstetten ihre Wasserversorgung schon seit Jahren als Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsrecht betreibt.

Der Gemeinderat hat hierzu am 24. November 1995 entsprechend dem Eigenbetriebsgesetz vom 8. Januar 1992 eine Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung der Stadt Meßstetten" erlassen. Angesichts der Größe der Wasserversorgung sah der Gemeinderat jedoch keine Notwendigkeit, einen besonderen Betriebsausschuss oder eine Betriebsleitung zu bestellen. Diese Aufgaben werden weiterhin vom Gemeinderat bzw. vom Bürgermeister wahrgenommen. Über eigenes Personal verfügt der Eigenbetrieb nicht.

Mit Beschluss vom 17. Juni 2020 knüpft die grundlegende Novellierung des Eigenbetriebsrechts an den Rechtsstand an. Unter anderem wird analog zur Wirtschaftsplanung die Liquiditätsrechnung einschließlich Finanzrechnung eingeführt. Durch diese Änderung soll eine größere Einheitlichkeit und Verständlichkeit erreicht werden.

Der Gemeinderat hat am 16. Dezember 2022 eine Änderung der Betriebssatzung beschlossen. Es wurde festgelegt, dass der Eigenbetrieb Wasserversorgung der Stadt Meßstetten nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches geführt wird.

2. Rechnungswesen

Die Wasserversorgung wird rechnungstechnisch als Sonderrechnung zum städtischen Haushalt geführt. Dabei findet die kaufmännische Buchführung Anwendung.

Wie beim städtischen Haushalt werden alle Buchhaltungsgeschäfte buchungsmäßig über das Rechenzentrum Komm.ONE abgewickelt. Jahresabschlüsse und Steuererklärungen werden unter Mitwirkung der Baker Tilly Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart erstellt.

3. Prüfungspflicht

Die Wasserversorgung als kommunaler Wirtschaftsbetrieb war bisher schon von der Bilanzprüfungspflicht nach § 115 GemO aufgrund der Mindestversorgungsgrenze von 20.000 Einwohnern ausgenommen. Mit der Änderung der Gemeindeordnung entfiel für alle kommunalen Wirtschaftsbetriebe diese Bilanzprüfungspflicht.

II. Lagebericht

1. Wirtschaftsplan/ Jahresergebnis

Am 20. Dezember 2024 hat der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Wasserversorgung beschlossen.

Es ergibt sich gegenüber den Planzahlen folgendes Rechnungsergebnis:

	Ergebnis 2025	Plan 2025	Veränderung +) -)
	€	€	€
Erträge	1.901.998,17	1.878.400	+ 23.598,17
Aufwendungen	1.851.497,17	1.636.100	+ 215.397,17
Gewinn (+) Verlust (-)	+ 50.501,00	+ 242.300	- 191.799,00

Der Jahresgewinn beläuft sich auf 50.501,00 € und liegt rund 190.000 € unter dem Planansatz.

2. Erfolgsrechnung

Wesentliche Änderungen

Konto	Bezeichnung	Plan 2025	Ergebnis 2025	Veränderung +) -)
		€	€	€
Erträge				
30110000	Trinkwasserverkauf	1.350.700	1.317.996,96	- 32.703,04
32000000	Sonst. betr. Erträge	1.500	23.854,82	+ 22.354,82
36510000	Erträge aus Beteiligungen	467.700	498.913,60	+ 31.213,60
				+ 20.865,38
Aufwand				
42003000	Wasserbezug	770.000	811.434,87	+ 41.434,87
42070000	Fremdleistung	475.000	531.894,17	+ 56.894,17
44000000	Konzessionsabgabe	0	117.767,41	+ 117.767,41
				+ 216.096,45

Erträge

Die Erträge des Erfolgsplans weisen gegenüber dem Planansatz 23.600 € mehr aus.

Der Trinkwasserverkauf sank im Vergleich zum Planansatz von 460.000 m³ auf rund 446.000 m³. Der Erlös aus Wasserverkauf einschließlich Grundgebühr und Bauwasserzins beläuft sich bei einem Verkaufspreis von 2,40 €/m³ auf knapp 1.318.000 €. Der Mindererlös liegt bei 32.700 €.

Die Erträge aus Beteiligungen erhöhen sich um 31.000 €, da die Dividende von 1,50 € auf 1,60 € pro Aktie gestiegen ist. Der Aktienanteil des Eigenbetriebs Wasserversorgung liegt bei 311.821 Stück.

Aufwendungen

Die Aufwendungen des Erfolgsplans liegen 215.400 € über den Planansätzen für das Wirtschaftsjahr 2025.

Bei der Hohenberggruppe wurden knapp 43.000 m³ mehr Wasser bezogen. Der Aufwand steigt deshalb um rund 41.400 €.

Die Konzessionsabgabe an die Stadt fiel um 117.700 € höher aus als in der Planung angenommen. Die Soll-Konzessionsabgabe 2025 von 123.700 € wurde nicht in vollem Umfang erwirtschaftet. Der Restbetrag von 6.000 € kann bis 2030 nachgeholt werden.

3. Liquiditätsrechnung

Die Liquiditätsrechnung spiegelt sowohl die Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit als auch aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit wider.

Der Zahlungsmittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit beläuft sich im Jahr 2025 auf 736.569,71 €.

Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit fielen in diesem Jahr rund 354.000 € an.

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung führt keine eigene Kasse, weshalb der Endbestand an Zahlungsmitteln zum Jahresende Null beträgt.

4. Investitionsrechnung

Die Verlegung der Wasserleitungen im Baugebiet „Loh, 1.BA“ in Meßstetten wurde im Jahr 2025 fortgeführt. Ebenso konnte mit dem Bau der Druckerhöhungsanlage für dieses Gebiet begonnen werden. Es sind Mittel für beide Maßnahmen in Höhe von 303.000 € abgeflossen.

Für das Neubaugebiet „Grund/Hülbenwiesen“ in Hartheim sind weitere Planungskosten ausbezahlt worden.

Für Baumaßnahmen aus Vorjahren sind Mittel in Höhe von rund 34.800 € abgeflossen.

5. Eigenkapitalausstattung

Die Eigenkapitalquote ist zum Stichtag 31.12.2025 um 3,12 Prozent auf 61,12 Prozent gestiegen. Die Mindestgrenze der Eigenkapitalausstattung liegt nach Rechtsauffassung

des Bundesfinanzhofs bei 30 Prozent. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat diese Grenze bei weitem überschritten.

6. Bauhoftätigkeiten

Die städtischen Bauhofmitarbeiter waren mit rund 13,6 Prozent Ihrer Arbeitstätigkeit für den Eigenbetrieb Wasserversorgung tätig. Für die laufenden Unterhaltungsmaßnahmen, wie z.B. der turnusmäßige Wasserzähleraustausch oder die Behebung von 20 Rohrbrüchen im Jahr 2025 wurden Arbeitslöhne mit rund 181.500 € und Geräte mit 69.700 € verrechnet.

7. Schuldenstand

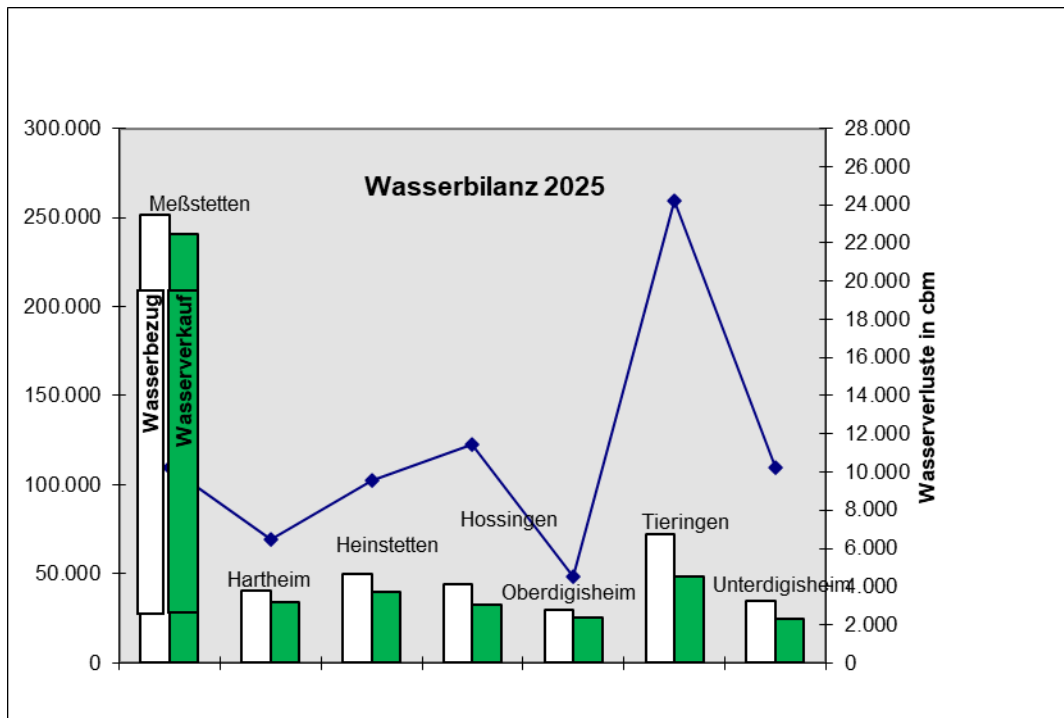
Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat 4 Trägerdarlehen bei der Stadt. Der Schuldenstand beläuft sich zum 31.12.2025 auf rund 1,869 Mio. €. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt mit 10.560 Einwohnern bei 177 €.

8. Wasserbezug und Wasserverkauf

Die Stadt Meßstetten wird mit dem Kernort und den sechs Stadtteilen vom Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe mit qualitativ hochwertigem Wasser versorgt.

Wasserbezugsrecht beim Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe

<u>Gruppe A</u>	<u>l/s</u>		<u>l/s</u>
Oberdigisheim	1,3	Oberdigisheim	0,7
Tieringen	4,0	Tieringen	0,1
	5,3	Unterdigisheim	1,9
			38,3
<u>Gruppe B</u>			
Meßstetten	28,8	insgesamt	43,6
Hartheim	2,0		
Heinstetten	2,3	Durchschnittliche Abnahmemenge	
Hossingen	2,5	2025 = 16,58 l/s (Vorjahr: 16,76 l/s),	
		Ausnutzung des Bezugsrechts 38,03 %	
		(Vorjahr: 38,44 %).	



Wasserstatistik 2025

Stadtteil	Bezug (ausschl. bei HBG)	Verkauf in cbm	Verlust in cbm	Verkauf in v.H.	Verlust in v.H.	Bezugs- recht l/s	Nutzung	
							l/s	v.H.
Meßstetten	251.191	240.960	10.231	95,93	4,07	28,80	7,97	27,66
Hartheim	40.425	33.964	6.461	84,02	15,98	2,00	1,28	64,09
Heinstetten	49.717	40.184	9.533	80,83	19,17	2,30	1,58	68,54
Hossingen	44.025	32.582	11.443	74,01	25,99	2,50	1,40	55,84
Oberdigisheim	30.023	25.481	4.542	84,87	15,13	2,00	0,95	47,60
Tübingen	72.528	48.328	24.200	66,63	33,37	4,10	2,30	56,09
Unterdigisheim	35.044	24.785	10.259	70,73	29,27	1,90	1,11	58,49
Gesamtstadt	522.953	446.284	76.669	85,34	14,66	43,60	16,58	38,03

Wasserbezug	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Meßstetten	251.191	280.026	266.994	300.598	257.973	266.239	249.268	254.197	268.067	270.543
Hartheim	40.425	39.375	42.121	40.431	36.982	38.550	36.648	36.333	36.717	34.541
Heinstetten	49.717	44.605	52.323	55.681	43.513	47.836	44.649	45.197	42.181	44.025
Hossingen	44.025	36.661	33.788	35.631	32.696	34.501	32.380	32.754	30.183	32.535
Oberdigisheim	30.023	28.313	33.327	34.621	31.331	31.617	28.369	27.563	31.623	29.829
Tieringen	72.528	69.904	73.059	64.975	54.925	57.363	59.076	59.529	60.450	62.008
Unterdigisheim	35.044	29.670	30.956	35.080	26.948	27.020	26.743	29.009	26.705	26.894
	522.953	528.554	532.568	567.017	484.368	503.126	477.133	484.582	495.926	500.375

Wasserverkauf	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Meßstetten	240.960	278.270	262.534	277.128	251.994	256.013	234.409	248.691	260.937	258.898
Hartheim	33.964	34.985	34.932	34.199	35.098	37.026	33.301	34.798	33.643	34.101
Heinstetten	40.184	39.955	40.018	43.071	40.654	42.576	38.515	41.109	40.549	40.600
Hossingen	32.582	30.016	29.252	30.287	30.907	33.016	30.571	30.839	29.617	29.128
Oberdigisheim	25.481	26.751	28.446	28.714	28.616	29.386	26.540	26.367	25.473	25.101
Tieringen	48.328	55.086	51.778	51.713	49.711	51.422	53.413	58.611	56.348	55.971
Unterdigisheim	24.785	24.383	23.264	25.092	26.004	26.248	24.184	27.075	24.502	24.640
	446.284	489.446	470.224	490.204	462.984	475.687	440.933	467.490	471.069	468.439

Nutzung Bezugsrechte	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Bezugsrecht	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971	1.374.971
Wasserbezug	522.953	528.554	532.568	567.017	484.368	503.126	477.133	484.582	495.926	500.375
Wasserverkauf	446.284	489.446	470.224	490.204	462.984	475.687	440.933	467.490	471.069	468.439
Wasserverlust	76.669	39.108	62.344	76.813	21.384	27.439	36.200	17.092	24.857	31.936

lfd Nr.		Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR 3	Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2024 EUR 1
1	+	Umsatzerlöse	1.372.417,03	1.406.700	1.459.524,22
		30110000 Erlöse	1.317.996,96	1.350.700	1.406.545,21
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	54.420,07	56.000	52.979,01
4	+	sonstige betriebliche Erträge	29.641,82	4.000	128.040,75
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	23.854,82	1.500	120.806,75
		32010000 Erlöse aus Arbeiten für Fremde	5.787,00	2.500	7.234,00
5	-	Materialaufwand	1.410.817,75-	1.321.000-	1.334.778,45-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.410.817,75-	1.321.000-	1.334.778,45-
		42001000 Strombezug	2.274,67-	2.500-	2.471,64-
		42003000 Wasserbezug	811.434,87-	770.000-	829.761,74-
		42015000 Treibstoffe (Benzin/Diesel)	5.833,54-	7.000-	6.167,85-
		42040000 Lagermaterial-Verbrauch	6.108,73-	15.000-	5.415,59-
		42050000 Materialverbrauch	52.137,26-	49.000-	82.480,40-
		42052000 Wasseruntersuchungen	560,00-	1.000-	0,00
		42056000 Werkzeuge-Verbrauch	574,51-	1.500-	2.060,64-
		42070000 Fremdleistung	531.894,17-	475.000-	406.420,59-
6	-	Personalaufwand	0,00	0	0,00
7	-	Abschreibungen	168.499,32-	171.000-	174.485,72-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	168.499,32-	171.000-	174.485,72-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG	1.040,20-	0	1.040,20-
		47120000 AfA Sachanlagen	167.459,12-	171.000-	173.445,52-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	235.792,70-	107.700-	460.153,85-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.250,00-	0	302,52-
		44000000 Konzessionsabgabe	117.767,41-	0	359.471,21-
		44001000 Haltung von Fahrzeugen	6.287,71-	5.000-	4.159,15-
		44020000 Versicherungen	689,81-	500-	625,64-
		44025000 KFZ-Versicherungen	2.901,04-	3.000-	2.806,56-
		44030000 Bürobedarf	0,00	100-	0,00
		44045000 Telefon	381,78-	500-	200,96-
		44070000 Prüfungs- und Beratungskosten	6.919,44-	7.000-	7.764,40-
		44075000 Übrige Dienstleistungen, EDV	19.795,62-	15.000-	8.693,10-
		44090000 Verwaltungskostenbeitrag	79.761,49-	75.600-	76.122,01-
		44099000 Übrige sonstige Aufwendungen	38,40-	1.000-	8,30-
9	+	Erträge aus Beteiligungen	498.913,60	467.700	467.731,62
		36510000 Erträge aus Beteiligungen	498.913,60	467.700	467.731,62
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.025,72	0	1.229,74
		36200000 Zinserträge aus Kassenbestandsverzinsung	1.025,72	0	1.229,74
		davon aus verbundenen Unternehmen	1.025,72	0	1.229,74
		36200000 Zinserträge aus Kassenbestandsverzinsung	1.025,72	0	1.229,74
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.442,88-	35.400-	35.858,63-
		45100000 Zinsaufwand Gemeinde	35.442,88-	35.400-	35.858,63-

lfd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2025 EUR 3	Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2024 EUR 1
15	= Ergebnis nach Steuern	51.445,52	243.300	51.249,68
16	- sonstige Steuern	944,52-	1.000-	966,68-
	46501000 Grundsteuer	14,87-	10-	8,03-
	46502000 Kfz-Steuer	929,65-	990-	958,65-
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	50.501,00	242.300	50.283,00

Überblick der Erfolgsrechnung 2018 – 2025



	2025 Euro	2024 Euro	2023 Euro	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Erträge								
Umsatzerlöse	1.317.997	1.406.545	1.375.988	1.318.431	1.256.346	1.159.923	1.074.081	1.120.762
Auflösung Ertragszuschüsse	54.420	52.979	52.848	52.848	32.190	37.597	17.739	12.768
Dividenden u. Aktienerträge	498.913	467.731	343.003	343.003	311.821	218.275	202.684	155.911
Sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	1.026	1.230	284	0	0	0	0	50
Sonstige betriebliche Erträge	29.642	128.041	43.332	16.677	48.330	66.964	87.180	16.587
Summe Erträge	1.901.998	2.056.526	1.815.455	1.730.959	1.648.687	1.482.759	1.381.684	1.306.077
Aufwendungen								
Wasserbezug	811.435	829.762	870.239	658.891	607.177	632.287	590.786	552.827
Material, Fremdleistungen, Bauhof	590.140	494.317	477.262	423.434	574.363	287.815	407.257	424.858
Lohnkosten	0	0	0	0	0	18	0	0
Abschreibungen	168.499	174.486	183.155	186.094	189.562	179.979	158.270	154.253
Verwaltungskostenbeitrag	79.762	76.122	85.193	83.415	87.342	79.196	65.549	68.029
Zinsaufwand	35.443	35.859	30.395	33.459	36.877	42.522	60.549	62.089
Sonstige Ausgaben, Konzessionsabgabe	166.218	395.697	117.576	292.116	98.131	207.223	49.031	36.830
Summe Aufwendungen	1.851.497	2.006.243	1.763.820	1.677.409	1.593.452	1.429.040	1.331.442	1.298.885
Gewinn / Verlust (-)	50.501	50.283	51.635	53.550	55.235	53.719	50.242	7.192

Liquiditätsrechnung 2025

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025 EUR 3	Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2024 EUR 1
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.384.901,80	1.354.700	1.723.474,39
		60110000 Erlöse	1.365.540,17	1.350.700	1.712.150,16
		62000000 Sonst. betriebl. Erträge	12.127,63	1.500	4.438,23
		62010000 Erlöse aus Arbeiten für Fremde	7.234,00	2.500	6.886,00
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.384.901,80	1.354.700	1.723.474,39
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	2.120.526,99-	1.428.700-	1.204.037,96-
		72001000 Strombezug Pumpwerke/-stationen	2.174,13-	2.500-	3.193,34-
		72003000 Wasserbezug	809.369,45-	770.000-	727.552,26-
		72015000 Treibstoffe (Benzin/Diesel)	6.167,85-	7.000-	7.520,00-
		72040000 Lagermaterial-Verbrauch	5.825,62-	15.000-	7.299,51-
		72050000 Material-Direktverbrauch	54.320,30-	49.000-	78.854,88-
		72052000 Wasseruntersuchungen	560,00-	1.000-	0,00
		72056000 Werkzeuge-Verbrauch	574,51-	1.500-	2.060,64-
		72070000 Fremdleistungen einschl. Bauhof	770.369,95-	475.000-	194.414,24-
		72610000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	1.250,00-	0	302,52-
		74000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	359.471,21-	0	77.534,00-
		74001000 Haltung von Fahrzeugen	6.287,71-	5.000-	4.159,15-
		74020000 Versicherungen	689,81-	500-	625,64-
		74025000 KFZ-Versicherungen	2.901,04-	3.000-	2.806,56-
		74030000 Bürobedarf	0,00	100-	0,00
		74045000 Telefon	381,78-	500-	200,96-
		74070000 Prüfungs- u. Beratungskosten	2.219,44-	7.000-	11.064,40-
		74075000 Übrige Dienstleistungen, EDV	18.164,30-	15.000-	10.319,55-
		74090000 Verwaltungskostenbeitrag	79.761,49-	75.600-	76.122,01-
		74099000 Übrige sonstige Aufwendungen	38,40-	1.000-	8,30-
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	944,52-	1.000-	966,68-
		76501000 Grundsteuer	14,87-	10-	8,03-
		76502000 Kfz-Steuer	929,65-	990-	958,65-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	2.121.471,51-	1.429.700-	1.205.004,64-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	736.569,71-	75.000-	518.469,75
14	+	Erhaltene Zinsen	1.229,74	0	284,14
		66200000 Zinserträge aus Kassenbestandsverzinsung	1.229,74	0	284,14
15	+	Erhaltene Dividenden	490.689,45	467.700	525.301,89
		66510000 Erträge aus Beteiligungen	490.689,45	467.700	525.301,89
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	491.919,19	467.700	525.586,03
17	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	5.201,00-
		78311000 Erwerb imm. VG oberhalb Wertgrenze	0,00	0	5.201,00-

Ifd. Nr.	Liquiditätsrechnung		Ergebnis 2025	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR
			3	2	1
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	354.196,75-	240.000-	110.426,76-
		78312000 Erwerb bewegl. VG oberhalb Wertgrenze	4.320,04-	10.000-	2.203,43-
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	31.932,78-	230.000-	4.742,42-
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	317.943,93-	0	103.480,91-
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	354.196,75-	240.000-	115.627,76-
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	137.722,44	227.700	409.958,27
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	598.847,27-	152.700	928.428,02
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	40.000	9.137,58
		68910000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	40.000	9.137,58
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	0	22.140,00
		68100000 Investitionszuschüsse	0,00	0	22.140,00
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	40.000	31.277,58
32	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	54.000,00-	54.000-	54.000,00-
		79220000 Tilgung von Krediten von Gemeinde	54.000,00-	54.000-	54.000,00-
37	-	Gezahlte Zinsen	35.442,88-	35.400-	35.858,63-
		75100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	35.442,88-	35.400-	35.858,63-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	89.442,88-	89.400-	89.858,63-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	89.442,88-	49.400-	58.581,05-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	688.290,15-	103.300	869.846,97
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	97.362,70	0	0,00
		67920900 CP-Kassenkredit	97.362,70	0	,00
42 a	+	Sonstige Einzahlungen	110.799,02	0	127.736,40
		67910000 Durchlaufende Gelder	17.844,63	0	9.296,44
		67910200 Durchlaufende Gelder Akonto	4.422,81-	0	3.646,96-
		67970000 Einzahlungen aus Umsatzsteuer	97.377,20	0	122.086,92
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	0,00	0	261.701,68-
		77920000 Kassenkredite	0,00	0	261.701,68-
44 a	-	Sonstige Auszahlungen	146.729,11-	0	109.024,15-
		77910000 Durchlaufende Gelder	37.368,45	0	22.556,21
		77970000 Auszahlungen aus Vorsteuer	184.097,56-	0	131.580,36-
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	61.432,61	0	242.989,43-
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	626.857,54	0	0,00
		82996000 Kassenbestand Einheitskasse	626.857,54	0	0,00

Ifd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2025	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
			EUR	EUR	EUR
			3	2	1
47	+/ -	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	626.857,54-	103.300	626.857,54
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0,00-	103.300	626.857,54

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss 2025

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsrechnung	
		2024	2025
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00	626.857,54
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	1.043.771,64	-736.569,71
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-115.343,62	137.722,44
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-58.581,05	-89.442,88
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-242.989,43	61.432,61
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende	626.857,54	0,00
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	-97.362,70
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	626.857,54	-97.362,70
10	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf		
11	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	626.857,54	-97.362,70
12	- für bestimmte Zwecke gebunden	-634.186,37	-21.700,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-7.328,83	-119.062,70

Investitionsrechnung 2025

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100000011: Funksender, Ortungsgerät									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.203,43-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	2.203,43-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.203,43-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.203,43-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	2.203,43-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721100000015: Software MEA Derago									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12 -	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	5.201,00-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	78311000 Erw.imm.VG o. WG	5.201,00-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.201,00-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.201,00-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	5.201,00-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721101000000: Wasserversorgungsbeitrag									
2 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	2.439,06	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	68910000 Beiträge	2.439,06	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.439,06	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.439,06	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721101000005: Sonderposten Hausanschlüsse WV									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	6.698,52	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	68910000 Beiträge	6.698,52	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.698,52	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.698,52	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721101000010: Wasserzähler / BGA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000-	1.715,00-	8.285,00	0	0,00	8.285,00-	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	10.000-	1.715,00-	8.285,00	0	0,00	8.285,00-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	1.715,00-	8.285,00	0	0,00	8.285,00-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000-	1.715,00-	8.285,00	0	0,00	8.285,00-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	10.000-	1.715,00-	8.285,00	0	0,00	8.285,00-	0,00
721101000050: Erwerb von Fahrzeugen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	2.605,04-	2.605,04-	0	0,00	2.605,04	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	0	2.605,04-	2.605,04-	0	0,00	2.605,04	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.605,04-	2.605,04-	0	0,00	2.605,04	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.605,04-	2.605,04-	0	0,00	2.605,04	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	2.605,04-	2.605,04-	0	0,00	2.605,04	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721101000100: Neubau HB "Haselsteige"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.742,42-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	78710000 Ausz. Hochbaumaßnahmen	4.742,42-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.742,42-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.742,42-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.742,42-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721101000101: Neubau Druckerhöhungsanlage für Loh									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	230.000-	31.932,78-	198.067,22	0	0,00	198.067,22-	0,00
	78710000 Ausz. Hochbaumaßnahmen	0,00	230.000-	31.932,78-	198.067,22	0	0,00	198.067,22-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	230.000-	31.932,78-	198.067,22	0	0,00	198.067,22-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	230.000-	31.932,78-	198.067,22	0	0,00	198.067,22-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	230.000-	31.932,78-	198.067,22	0	0,00	198.067,22-	0,00
721101000202: Neubaugebiet "Loh", 1. BA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.268,36-	0	271.135,94-	271.135,94-	0	0,00	271.135,94	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßnahmen	20.268,36-	0	271.135,94-	271.135,94-	0	0,00	271.135,94	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.268,36-	0	271.135,94-	271.135,94-	0	0,00	271.135,94	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	20.268,36-	0	271.135,94-	271.135,94-	0	0,00	271.135,94	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	20.268,36-	0	271.135,94-	271.135,94-	0	0,00	271.135,94	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721101000206: Baugebiet "Pfarrwiesen" 1.BA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.320,29-	0	2.729,91-	2.729,91-	0	0,00	2.729,91	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßnahmen	9.320,29-	0	2.729,91-	2.729,91-	0	0,00	2.729,91	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.320,29-	0	2.729,91-	2.729,91-	0	0,00	2.729,91	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	9.320,29-	0	2.729,91-	2.729,91-	0	0,00	2.729,91	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	9.320,29-	0	2.729,91-	2.729,91-	0	0,00	2.729,91	0,00
721101000208: Baugebiet "Grund/Hülbenwiesen", 1.BA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.000,00-	0	11.991,73-	11.991,73-	0	0,00	11.991,73	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßnahmen.	4.000,00-	0	11.991,73-	11.991,73-	0	0,00	11.991,73	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,00-	0	11.991,73-	11.991,73-	0	0,00	11.991,73	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.000,00-	0	11.991,73-	11.991,73-	0	0,00	11.991,73	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.000,00-	0	11.991,73-	11.991,73-	0	0,00	11.991,73	0,00
721101000209: Baugebiet "In der Breite", 2. BA									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	57.287,22-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßnahmen	57.287,22-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.287,22-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	57.287,22-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	57.287,22-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721101000211: Teilerschließung Oberdisgisheimer Straße									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.605,04-	0	32.086,35-	32.086,35-	0	0,00	32.086,35	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßnahmen	12.605,04-	0	32.086,35-	32.086,35-	0	0,00	32.086,35	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.605,04-	0	32.086,35-	32.086,35-	0	0,00	32.086,35	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	12.605,04-	0	32.086,35-	32.086,35-	0	0,00	32.086,35	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	12.605,04-	0	32.086,35-	32.086,35-	0	0,00	32.086,35	0,00
721101000400: Empfangene Ertrags-/Kapitalzuschüsse									
2 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0,00	40.000,00-	0	0,00	40.000,00	0,00
	68910000 Beiträge	0,00	40.000	0,00	40.000,00-	0	0,00	40.000,00	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0,00	40.000,00-	0	0,00	40.000,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0,00	40.000,00-	0	0,00	40.000,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721101000401: Zuwendungen von Dritten									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.140,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	68100000 Investitionszuschüsse	22.140,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.140,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	22.140,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Aktivseite		Geschäftsjahr 2024 EUR	Geschäftsjahr 2025 EUR	Passivseite		Geschäftsjahr 2024 EUR	Geschäftsjahr 2025 EUR
A.	Anlagevermögen	6.633.482,90	6.889.377,61	A.	Eigenkapital	3.849.508,55	3.900.009,55
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.162,80	3.122,60	I.	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.162,80	3.122,60	IV.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	3.774.225,55	3.824.508,55
II.	Sachanlagen	3.366.701,12	3.623.636,03	V.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	50.283,00	50.501,00
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.317,06	7.560,96	B.	Sonderposten	853.410,99	798.990,92
2.	technische Anlagen und Maschinen	3.093.780,05	2.931.165,69	I.	für Investitionszuweisungen	853.410,99	798.990,92
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.421,75	21.576,92	2.	gegenüber Dritten	853.410,99	798.990,92
4.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	237.182,26	663.332,46	C.	Rückstellungen	21.000,00	21.700,00
III.	Finanzanlagen	3.262.618,98	3.262.618,98	3.	Sonstige Rückstellungen	21.000,00	21.700,00
3.	Beteiligungen	3.262.618,98	3.262.618,98	D.	Verbindlichkeiten	2.766.291,15	2.459.510,44
B.	Umlaufvermögen	856.727,79	290.833,30	2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.923.234,53	1.966.597,23
I.	Vorräte	28.016,88	28.285,55	2.1	gegenüber der Gemeinde	1.923.234,53	1.966.597,23
1.	Roh, Hilfs und Betriebsstoffe	28.016,88	28.285,55	4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	726.003,68	246.383,36
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	201.853,37	262.547,75	4.1	gegenüber der Gemeinde	607.116,42	6.941,91
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.528,78	89.446,41	4.3	gegenüber Dritten	118.887,26	239.441,45
1.1	gegenüber der Gemeinde	13.708,24	89.446,41	7.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	111.140,38	100.802,28
1.3	gegenüber Dritten	15.820,54	0,00	8.	sonstige Verbindlichkeiten	5.912,56	145.727,57
4.	sonstige Vermögensgegenstände	172.324,59	173.101,34	8.1	gegenüber der Gemeinde	0,00	144.237,82
IV.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	626.857,54	0,00	8.3	gegenüber Dritten	5.912,56	1.489,75
Bilanzsumme		7.490.210,69	7.180.210,91	Bilanzsumme		7.490.210,69	7.180.210,91

SCHULDENSTANDSÜBERSICHT

Rechnungsabschluss 2025

Lfd. Nr.	Kreditinstitut	Jahr Auf- nahme	Lauf- zeit	ur- sprüng- lich	Beginn HHJ. 2025	Zinssatz		Wirtschaftsjahr			Stand
						%	bis	Zins €	Tilgung 2025 €	Gesamt- aufwand €	HHJ-Ende 2025 €
	<u>Bund, Land, Gemeinde</u>										
1	Stadt	1989	10	2.351.943	1.118.942,65	1,26	12.2025	14.098,68	0,00	14.098,68	1.118.942,65
2	Stadt	1997	10	511.292	511.291,88	3,75	12.2033	19.173,45	0,00	19.173,45	511.291,88
3	Stadt	2009	20	850.000	212.500,00	0,87	05.2029	1.848,75	42.500,00	44.348,75	170.000,00
4	Stadt	2011	20	230.000	80.500,00	0,40	02.2031	322,00	11.500,00	11.822,00	69.000,00
	Gesamtsumme				1.923.234,53			35.442,88	54.000,00	89.442,88	1.869.234,53



Eigenbetrieb Wasserversorgung Meßstetten

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2025

I. Allgemeine Angaben

Die Wasserversorgung Meßstetten mit Sitz in Meßstetten wird nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 24. November 1995 als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Die Betriebssatzung vom 24. November 1995, zuletzt geändert am 24. Oktober 2025, trat zum 1. Januar 1996 in Kraft. Die Wasserversorgung wird nicht beim Registergericht geführt.

II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz und Erfolgsrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 12. November 2024, und der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) vom 1. Oktober 2020.

Für die Gliederung der Bilanz, der Erfolgsrechnung, der Liquiditätsrechnung sowie der Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss werden grundsätzlich die Anlagen zur Eigenbetriebsverordnung-HGB zugrunde gelegt.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Erfolgsrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibung vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.



Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Aktiviert Eigenleistungen waren im Wirtschaftsjahr nicht zu berücksichtigen.

Die erhobenen Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten werden seit dem Wirtschaftsjahr 2003 analog dem BMF-Schreiben vom 27. Mai 2003 in Anwendung des steuerlichen Wahlrechts nach R 6.5 Abs. 2 EStR erfolgsneutral bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen. Auch die Zugänge des laufenden Jahres wurden in Übereinstimmung mit § 8 Abs. 3 EStG aktivisch von den bezuschussten Wirtschaftsgütern abgesetzt.

Bis einschließlich 2002 vereinbarte und vereinnahmte Baukostenzuschüsse werden weiterhin als empfangene Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem Zwanzigstel zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags unter Berücksichtigung erwarteter künftiger Preis- und Kostensteigerungen angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem fristgerechten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst. Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.



2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen. Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind nach dem Niederstwertprinzip angesetzt. Der Wasservorrat in den Speicher- und Netzanlagen ist mit den Selbstkosten bewertet.

Angaben zu Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Gemeinde, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wurden größere Beträge für noch nicht abzugsfähige Vorsteuern, Steuererstattungsansprüche bzw. Schadenersatzansprüche erfasst.



Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter.

Barmittel

Die Schecks, Kassenbestände, Bundesbankguthaben, Postgiroguthaben und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bilanziert.

Gezeichnetes Kapital

Das Stammkapital ist gemäß § 3 der Betriebssatzung auf EUR 25.000 festgesetzt und voll eingezahlt.

2. Sonderposten

Ertragszuschüsse bis einschließlich 2002 werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

3. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Rückstellungen	01.01.	Zuführung	Auflösung	Inanspruchnahme	31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Jahresabschluss -intern -	6.000,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00
2. Jahresabschluss - Steuerberater -	6.500,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00
3. Jahresabschluss - GPA ab 2019 -	4.200,00	700,00	0,00	0,00	4.900,00
4. Verbrauchsabrechnung	4.300,00	0,00	0,00	0,00	4.300,00
Summe	21.000,00	700,00	0,00	0,00	21.700,00

4. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:



Verbindlichkeiten	Gesamt EUR	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr EUR	über 1 Jahr EUR	über 5 Jahre EUR
1. aus Kreditaufnahmen gegenüber der Stadt	1.869.234,53	54.000,00	1.815.234,53	1.599.234,53
<i>Vorjahr</i>	<i>1.923.234,53</i>	<i>54.000,00</i>	<i>1.869.234,53</i>	<i>1.653.234,53</i>
2. aus Lieferungen und Leistungen	6.941,91	6.941,91	0,00	0,00
2.1 gegenüber der Stadt	607.116,42	607.116,42	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>607.116,42</i>	<i>607.116,42</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
2.2 gegenüber Dritten	240.931,20	240.931,20	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>124.799,82</i>	<i>124.799,82</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
3. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	100.802,28	100.802,28	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>111.140,38</i>	<i>111.140,38</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
4. Sonstige Verbindlichkeiten	144.237,82	144.237,82	0,00	0,00
4.1 gegenüber der Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
4.2 gegenüber Dritten	97.362,70	97.362,70	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Summe	2.459.510,44	644.275,91	1.815.234,53	1.599.234,53
Summe Vorjahr	2.766.291,15	897.056,62	1.869.234,53	1.653.234,53

5. Erfolgsrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	2025 EUR	2024 EUR
1. Erlöse aus Wasserverkauf	1.317.996,96	1.413.779,21
2. Aufl. SoPo aus Zuweisungen	54.420,07	52.979,01
Summe	1.372.417,03	1.466.758,22

Sonstige betriebliche Erträge

In den Erträgen sind unter anderem 6 TEUR aus Arbeiten für Fremde sowie weitere betriebliche Erträge i.H.v. TEUR 24 enthalten.

Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:



Materialaufwand	2025 EUR	2024 EUR
1. Strombezug	2.274,67	2.471,64
2. Wasserbezug	811.434,87	829.761,74
3. Treibstoffe	5.833,54	6.167,85
4. Lagermaterial-Verbrauch	6.108,73	5.415,59
5. Material-Direktverbrauch	52.137,26	82.480,40
6. Wasseruntersuchungen	560,00	0,00
7. Werkzeuge-Verbrauch	574,51	2.060,64
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	878.923,58	928.357,86
Fremdleistungen einschl. Bauhof	531.894,17	410.579,74
Aufwendungen für bezogene Leistungen	531.894,17	410.579,74
Summe	1.410.817,75	1.338.937,60

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. TEUR 1 für Aus- und Fortbildung, TEUR 118 Konzessionsabgabe, TEUR 6 für die Haltung von Fahrzeugen, TEUR 3,5 für Versicherungen, TEUR 0,3 für Telefonaufwendungen, TEUR 7 für Prüfungs- und Beratungskosten, TEUR 20 für EDV und übrige Dienstleistungen sowie TEUR 80 für Verwaltungskostenbeitrag.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Kämmereiverwaltung mit erledigt. Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

2. Belegschaft

Der Betrieb hat kein eigenes Personal.

3. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresgewinn 2025 soll auf Vorschlag der Stadt auf neue Rechnung vorgetragen werden.



VI. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2025 liegen aus heutiger Sicht keine weiteren Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vor.

Meßstetten, den 3. September 2026

Frank Schrott
Bürgermeister



Eigenbetrieb Wasserversorgung, Stadt Meßstetten

Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2025

	EUR	EUR	2025 EUR	2024 EUR
1. Umsatzerlöse			1.372.417,03	1.466.758,22
2. sonstige betriebliche Erträge		29.641,82	1.402.058,85	120.806,75
				1.587.564,97
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	878.923,58			926.297,22
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	531.894,17			412.640,38
		1.410.817,75		1.338.937,60
4. Abschreibungen:				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		168.499,32		174.485,72
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		235.792,70	1.815.109,77	455.994,70
				1.969.418,02
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens,			498.913,60	467.731,62
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,		1.025,72	499.939,32	1.229,74
				468.961,36
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundenen Unternehmen		35.442,88	35.442,88	35.858,63
				35.858,63
9. Ergebnis nach Steuern			51.445,52	51.249,68
10. sonstige Steuern			944,52	966,68
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			<u>50.501,00</u>	<u>50.283,00</u>

nachrichtlich

12. Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung
13. Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung



Bilanz zum 31. Dezember 2025

[illegible]



Anlage 1 zum Anhang

Eigenbetrieb Wasserversorgung, Stadt Meßstetten

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2025

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Stand 01.01.2025	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 01.01.2025	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	angesammelte Abschreibungen auf Abgänge	Stand 31.12.2025	Stand 31.12.2025	Stand 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	7	8	9	10	11	12
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	29.704,67	0,00	0,00	0,00	25.541,87	1.040,20	0,00	26.582,07	3.122,60	4.162,80
Zwischensumme	29.704,67	0,00	0,00	0,00	25.541,87	1.040,20	0,00	26.582,07	3.122,60	4.162,80
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	46.825,14	0,00	0,00	0,00	38.508,08	756,10	0,00	39.264,18	7.560,96	8.317,06
2. technische Anlagen und Maschinen	35.923,88	0,00	0,00	0,00	35.800,88	0,00	0,00	35.800,88	123,00	123,00
2.1 Gewinnungsanlagen	1.239.630,90	0,00	0,00	0,00	437.125,51	29.780,54	0,00	466.906,05	772.724,85	802.505,39
2.2 Verteilungsanlagen	7.666.721,62	-6.076,21	0,00	0,00	5.387.108,09	124.601,23	0,00	5.511.709,32	2.148.936,09	2.279.613,53
a) Speicheranlagen	241.458,66	0,00	0,00	0,00	229.920,53	2.156,38	0,00	232.076,91	9.381,75	11.538,13
b) Leitungsnetz	294.507,08	4.320,04	0,00	0,00	267.085,33	10.164,87	0,00	277.250,20	21.576,92	27.421,75
c) Meßeinrichtungen	237.182,26	426.150,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	663.332,46	237.182,26
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.762.249,54	424.394,03	0,00	0,00	6.395.548,42	167.459,12	0,00	6.563.007,54	3.623.636,03	3.366.701,12
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	980.446,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	980.446,06	980.446,06
Zwischensumme	13.054.573,19	424.394,03	0,00	0,00	6.421.090,29	168.499,32	0,00	6.589.589,61	6.889.377,61	6.633.482,90
III. Finanzanlagen										
1. Beteiligungen	980.446,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	980.446,06	980.446,06
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.282.172,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.282.172,92	2.282.172,92
Zwischensumme	3.262.618,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.262.618,98	3.262.618,98
Anlagevermögen insgesamt	13.054.573,19	424.394,03	0,00	0,00	6.421.090,29	168.499,32	0,00	6.589.589,61	6.889.377,61	6.633.482,90

Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, den 02.09.2026

Daniel Bayer
Stadtoberverwaltungsrat
- Fachbeamter für das Finanzwesen -

Juliane Schempp
Stadtamtsrätin

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 25. September 2026.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

Frank Schroft
Bürgermeister



Jahresabschluss des Eigenbetriebs Breitbandversorgung

2025

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Beschlussvorschlag	129
Rechenschaftsbericht	
I. Allgemeines	130
II. Lagebericht	131
Anlagen	
Erfolgsrechnung	134
Liquiditätsrechnung	135
Entwicklung der Liquidität zum 31.12.2025	137
Investitionsrechnung	138
Übersicht der Bauinvestitionen	141
Bilanz zum 31.12.2025	142
Schuldenstandsübersicht	143
Anhang	144
Aufstellung des Jahresabschlusses	152

Beschlussvorschlag

Auf Grund von § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz stellt der Gemeinderat am 25.09.2026 den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten“ für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

1. Erfolgsrechnung	Euro
1.1. Summe Erträge	39.004,40
1.2. Summe Aufwendungen	232.786,21
1.3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	./193.781,81
2. Liquiditätsrechnung	
2.1. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	./ 72.940,26
2.2. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	./ 2.855.196,48
2.3. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1. und 2.2.)	./ 2.928.196,48
2.4. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.575.329,73
2.5. Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3. und 2.4.)	./ 352.807,01
2.6. Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	352.807,01
3. Bilanzsumme	6.963.722,51
4. Verwendung des Jahresüberschusses	
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	
b) zur Einstellung der Rücklagen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Stadt	
d) auf neue Rechnung vorzutragen	193.781,81

5. Entlastung

Dem Bürgermeister wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

6. Bekanntmachung

Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und auszulegen.

Meßstetten, den 02.09.2026

gez. Frank Schroft
Bürgermeister

Rechenschaftsbericht

I. Allgemeines

1. Rechtsgrundlagen

Kommunen können nach dem Eigenbetriebsgesetz für wirtschaftliche Unternehmen der Gemeinde einen Eigenbetrieb führen, wenn deren Bedeutung es rechtfertigt. Die Breitbandversorgung der Stadt rechtfertigt eine solche Betriebsführung, weshalb die Stadt Meßstetten ihre Breitbandversorgung zum 01.01.2021 in einen Eigenbetrieb ausgegliedert hat.

Der Gemeinderat hat hierzu am 26. November 2020 entsprechend dem Eigenbetriebsgesetz vom 8. Januar 1992 eine Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Breitbandversorgung der Stadt Meßstetten" erlassen. Angesichts der Größe der Breitbandversorgung sah der Gemeinderat jedoch keine Notwendigkeit, einen besonderen Betriebsausschuss oder eine Betriebsleitung zu bestellen. Diese Aufgaben werden weiterhin vom Gemeinderat bzw. dem Bürgermeister wahrgenommen. Über eigenes Personal verfügt der Eigenbetrieb nicht.

Mit Beschluss vom 17. Juni 2020 knüpft die grundlegende Novellierung des Eigenbetriebsrechts an den Rechtsstand an. Unter anderem wird der Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung eingeführt. Durch diese Änderung soll eine größere Einheitlichkeit und Verständlichkeit erreicht werden.

Aus diesem Grund erfolgte auch eine Änderung der Betriebssatzung durch den Gemeinderat am 16. Dezember 2022. In der Betriebssatzung wurde festgelegt, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuches erfolgt.

2. Rechnungswesen

Die Breitbandversorgung wird rechnungstechnisch als Sonderrechnung zum städtischen Haushalt geführt. Dabei findet die kaufmännische Buchführung Anwendung.

Wie beim städtischen Haushalt werden alle Buchhaltungsgeschäfte buchungsmäßig über das Rechenzentrum Komm.ONE abgewickelt. Jahresabschlüsse und Steuererklärungen werden seit 01.01.2026 unter Mitwirkung der Baker Tilly Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart erstellt.

3. Gewinnerzielungsabsicht

Die Breitbandversorgung soll außer der Verpflichtung zur allgemeinen Versorgung des Stadtgebiets in wirtschaftlicher Hinsicht für den Haushalt der Stadt langfristig durch die Verpachtung des Glasfasernetzes Erträge abwerfen.

II. Lagebericht

1. Wirtschaftsplan/ Jahresergebnis

Am 20. Dezember 2024 hat der Gemeinderat den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Breitbandversorgung beschlossen.

Es ergibt sich gegenüber den Planzahlen folgendes Rechnungsergebnis:

	Ergebnis 2025	Plan 2025	Veränderung +) -)
	€	€	€
Erträge	39.004,40	300.000	./ 260.995,60
Aufwendungen	232.786,21	511.000	./ 278.213,79
Gewinn (+) Verlust (-)	- 193.781,81	- 211.000	+ 17.218,19

Der Jahresverlust beläuft sich auf 193.781,81 € und liegt rd. 17 T€ über dem Planansatz.

2. Erfolgsrechnung

Wesentliche Änderungen

Konto	Bezeichnung	Plan 2025	Ergebnis 2025	Veränderung +) ./.)
		€	€	€
Aufwand				
42001000	Strombezug	3.000	1.080,71	./ 1.919,29
42070000	Fremdleistungen	0	65.150,24	+ 65.150,24
47000000	Abschreibungen	400.000	0	./ 400.000,00
44070000	Prüfungs- und Beratungskosten	3.000	4.155,30	+ 1.155,30
44090000	Verwaltungskosten- beitrag	36.400	35.177,77	./ 1.222,23
45100000	Zinsaufwand Kassenkredit	5.000	41.760,56	+ 36.760,56
45300000	Zinsaufwand an Dritte	62.000	84.683,49	<u>+ 22.683,49</u>

Erträge

Zukünftig wird der Eigenbetrieb Pachterträge generieren. Im Wirtschaftsjahr wurde ein geringer Betrag in Höhe von 240,00 € erzielt.

Aufwendungen

Die Aufwendungen des Erfolgsplans liegen mit rd. 278 T€ unter den Planansätzen für das Wirtschaftsjahr 2025. Ursache hierfür ist die Tatsache, dass die Breitbandversorgung noch nicht aktiviert wurde. Es fallen daher keine Abschreibungen an.

Die wesentlichen Aufwendungen resultieren zum einen aus den Kosten der Verwaltungsleistungen der Stadt gegenüber dem Eigenbetrieb in Höhe von rd. 35 T€, zum anderen aus den Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Darlehen von rd. 85 T€ sowie Zinsaufwendungen aus Kassenkrediten gegenüber der Stadt mit rd. 42 T€.

Als außerordentlicher Aufwand musste unter der Position „Fremdleistungen“ ein Kabelschaden in Höhe von rd. 65 T€ verbucht werden. Ursache war ein Kabelbrand einer Stromleitung, die zu einem Schaden an der städtischen Breitbandleitung führte. Ein Großteil des Schadens wurde über die Versicherung des Verursachers abgedeckt (rd. 39 T€).

3. Liquiditätsrechnung

Die Liquiditätsrechnung stellt die kassenwirksamen Ein- und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres dar. Diese werden unterteilt nach laufender Geschäftstätigkeit, Investitionstätigkeit sowie Finanzierungstätigkeit.

Demnach kann aufgrund der getätigten Auszahlungen ein Zahlungsmittelbedarf aus laufender Geschäftstätigkeit von 72.940,26 € festgestellt werden.

Hinzu wurden für Investitionstätigkeiten rd. 2,855 Mio. € an Auszahlungen geleistet (Plan 2025: 3,35 Mio. €). Die Finanzierung erfolgte aus der Aufnahme eines Darlehens i.H.v. 1,0 Mio. €, sowie Zuschüssen von Land und Bund mit insgesamt rd. 1,87 Mio. €.

Aufgrund der Tatsache, dass der Eigenbetrieb keine eigene Kasse führt, beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Jahres Null.

4. Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung stellt die kassenwirksamen Zugänge entsprechend der Liquiditätsrechnung dar. So galt der Schwerpunkt im Wirtschaftsjahr der FTTB-Anbindung der Schulen mit rd. 550 T€, sowie mit rd. 1,87 Mio. € dem Backbonenetz. Für die Verlegung von Leerrohren in Straßen außerhalb des Backbones bzw. der Schulanbindung wurden rd. 174 T€ abgerechnet.

5. Eigenkapitalausstattung

Das Stammkapital wurde mit Beschluss des Gemeinderats vom 16.12.2022 zum 01.01.2023 um 1,0 Mio. € auf 1.100.000 € zur Stärkung des Eigenkapitals erhöht.

Ende 2025 beträgt die Eigenkapitalquote 14,92 % (Vorjahr: 14,78 %) und liegt damit unter der steuerlich für die Verzinsung von Trägerdarlehen und der Kassenrechnung von der Finanzverwaltung geforderten Mindesteigenkapitalausstattung von 30 %. Bei Eigenkapitalquoten unter 30 % werden Zinsen aus Kassenmehrausgaben und aus Darlehen der Trägerkörperschaft als verdeckte Gewinnausschüttung umqualifiziert. Die verdeckte Gewinnausschüttung unterliegt der Kapitalertragsteuer nebst Solidaritätszuschlag.

6. Schuldenstand

Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Breitbandversorgung beträgt zum 31.12.2025 3.550.000 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt bei 10.560 Einwohnern bei 336 €.

Erfolgsrechnung 2025

lfd. Nr.	Erfolgsrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	7	8
1	+ Umsatzerlöse	240,00	300.000	240,00	299.760,00-	299.760,00	0,00
	30110000 Erlöse	240,00	80.000	240,00	79.760,00-	79.760,00	0,00
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	220.000	0,00	220.000,00-	220.000,00	0,00
4	+ sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	38.764,40	38.764,40	38.764,40-	0,00
	32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	0,00	0	38.764,40	38.764,40	38.764,40-	0,00
5	- Materialaufwand	1.080,71-	3.000-	67.009,09-	64.009,09-	64.009,09	0,00
5a	- Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.080,71-	3.000-	66.938,15-	63.938,15-	63.938,15	0,00
	42001000 Strombezug	1.080,71-	3.000-	1.787,91-	1.212,09	1.212,09-	0,00
	42070000 Fremdleistung	0,00	0	65.150,24-	65.150,24-	65.150,24	0,00
5b	- Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	70,94-	70,94-	70,94	0,00
	43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	0,00	0	70,94-	70,94-	70,94	0,00
6	- Personalaufwand	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
7	- Abschreibungen	0,00	400.000-	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00
7a	- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	400.000-	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	400.000-	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00
8	- sonstige betriebliche Aufwendungen	13.631,90-	41.000-	39.333,07-	1.666,93	1.666,93-	0,00
	44070000 Prüfungs- und Beratungskosten	3.265,53-	3.000-	4.155,30-	1.155,30-	1.155,30	0,00
	44075000 Übrige Dienstleistungen, EDV	0,00	1.600-	0,00	1.600,00	1.600,00-	0,00
	44090000 Verwaltungskostenbeitrag	10.366,37-	36.400-	35.177,77-	1.222,23	1.222,23-	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.693,58-	67.000-	126.444,05-	59.444,05-	59.444,05	0,00
	45100000 Zinsaufwand Gemeinde	15.729,41-	0	41.760,56-	41.760,56-	41.760,56	0,00
	45200000 Zinsaufwand Kassenkredit	0,00	5.000-	0,00	5.000,00	5.000,00-	0,00
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	36.964,17-	62.000-	84.683,49-	22.683,49-	22.683,49	0,00
15	= Ergebnis nach Steuern	67.166,19-	211.000-	193.781,81-	17.218,19	17.218,19-	0,00
17	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	67.166,19-	211.000-	193.781,81-	17.218,19	17.218,19-	0,00

Liquiditätsrechnung 2025

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR 1	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR 2	Ergebnis 2025 EUR 3	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR 4	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR 8
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	240,00	80.000	39.004,40	40.995,60-	40.995,60	0,00
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	240,00	80.000	39.004,40	40.995,60-	40.995,60	0,00
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	15.356,96-	44.000-	111.944,66-	67.944,66-	67.944,66	0,00
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	15.356,96-	44.000-	111.944,66-	67.944,66-	67.944,66	0,00
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	15.116,96-	36.000	72.940,26-	108.940,26-	108.940,26	0,00
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3.428,57	0	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+	Erhaltene Zinsen	563,95	0	0,00	0,00	0,00	0,00
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	3.992,52	0	0,00	0,00	0,00	0,00
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.307.003,20-	3.350.000-	2.855.196,48-	494.803,52	494.803,52-	0,00
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	2.307.003,20-	3.350.000-	2.855.196,48-	494.803,52	494.803,52-	0,00
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	2.303.010,68-	3.350.000-	2.855.196,48-	494.803,52	494.803,52-	0,00
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	2.318.127,64-	3.314.000-	2.928.136,74-	385.863,26	385.863,26-	0,00
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	1.000.000,00	1.049.000	1.000.000,00	49.000,00-	49.000,00	0,00
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	46.947,24	0	635,29	635,29	635,29-	0,00
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	308.000,00	2.265.000	1.871.224,84	393.775,16-	393.775,16	0,00
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	1.354.947,24	3.314.000	2.871.860,13	442.139,87-	442.139,87	0,00

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	7	8
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	100.000,00-	150.000-	200.000,00-	50.000,00-	50.000,00	0,00
37	-	Gezahlte Zinsen	35.057,92-	67.000-	96.530,40-	29.530,40-	29.530,40	0,00
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	135.057,92-	217.000-	296.530,40-	79.530,40-	79.530,40	0,00
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	1.219.889,32	3.097.000	2.575.329,73	521.670,27-	521.670,27	0,00
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	1.098.238,32-	217.000-	352.807,01-	135.807,01-	135.807,01	0,00
42	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	1.824.634,80	0	324.726,68	324.726,68	324.726,68-	0,00
42 a	+	Sonstige Einzahlungen	85.731,77	0	468.757,80	468.757,80	468.757,80-	0,00
44	-	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	713.548,29-	0	0,00	0,00	0,00	0,00
44 a	-	Sonstige Auszahlungen	98.579,96-	0	440.677,47-	440.677,47-	440.677,47	0,00
45	=	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)	1.098.238,32	0	352.807,01	352.807,01	352.807,01-	0,00
47	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	217.000-	0,00	217.000,00	217.000,00-	0,00
48	=	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres	0,00	217.000-	0,00	217.000,00	217.000,00-	0,00

Entwicklung der Liquidität zum 31.12.2025

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Liquiditätsrechnung	
		2024	2025
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00	0,00
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-15.116,96	-72.940,26
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.303.010,68	-2.855.196,48
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.219.889,32	2.575.329,73
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	1.098.238,32	352.807,01
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende	0,00	0,00
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	1.824.634,80	2.149.361,48
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	15.729,41	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.840.364,21	-2.149.361,48
10	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf	0,00	0,00
11	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.840.364,21	-2.149.361,48
12	- für bestimmte Zwecke gebunden	2.044.747,76	2.500,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-3.885.111,97	-2.151.861,48

Investitionsrechnung 2025

lfd. r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
.	.	1	2	3	4	5	6	7	8
761100000000: Zuschüsse Bund									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	110.000,00	2.265.000	1.044.298,80	1.220.701,20-	0	0,00	1.220.701,20	0,00
	68100000 Inv.zuschüsse	0,00	2.265.000	1.044.298,80	1.220.701,20-	0	0,00	1.220.701,20	0,00
	68110000 Inv.zu. v. Land	110.000,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000,00	2.265.000	1.044.298,80	1.220.701,20-	0	0,00	1.220.701,20	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	110.000,00	2.265.000	1.044.298,80	1.220.701,20-	0	0,00	1.220.701,20	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
761100000001: Zuschüsse Land									
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	198.000,00	0	826.926,04	826.926,04	0	0,00	826.926,04-	0,00
	68100000 Inv.zuschüsse	0,00	0	8.513,00-	8.513,00-	0	0,00	8.513,00	0,00
	68110000 Inv.zu. v. Land	198.000,00	0	835.439,04	835.439,04	0	0,00	835.439,04-	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	198.000,00	0	826.926,04	826.926,04	0	0,00	826.926,04-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	198.000,00	0	826.926,04	826.926,04	0	0,00	826.926,04-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis -Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
761100000002: Veräußerung von Vermögen									
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3.428,57	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	68210000 Veräuß.Grundst.Geb.	3.428,57	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.428,57	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.428,57	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
761100000003: Sonderposten Hausanschlüsse									
2 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	46.947,24	0	635,29	635,29	0	0,00	635,29-	0,00
	68910000 Beiträge	46.947,24	0	635,29	635,29	0	0,00	635,29-	0,00
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	46.947,24	0	635,29	635,29	0	0,00	635,29-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	46.947,24	0	635,29	635,29	0	0,00	635,29-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
761100000200: Backbone									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	347.891,95-	2.000.000-	2.131.843,71-	131.843,71-	0	0,00	131.843,71	0,00
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	347.891,95-	2.000.000-	2.131.843,71-	131.843,71-	0	0,00	131.843,71	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	347.891,95-	2.000.000-	2.131.843,71-	131.843,71-	0	0,00	131.843,71	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	347.891,95-	2.000.000-	2.131.843,71-	131.843,71-	0	0,00	131.843,71	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	347.891,95-	2.000.000-	2.131.843,71-	131.843,71-	0	0,00	131.843,71	0,00

lfd. r.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2025 EUR	Ergebnis 2025 EUR	Vergleich Ergebnis- Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber- tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber- tragung ins Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
761100000201: Zusatzleistungen Backbone									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.454,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	1.454,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.454,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.454,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.454,25-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
761100000202: FTTB-Anbindung Schulen									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.865.934,62-	1.250.000-	549.969,38-	700.030,62	0	0,00	700.030,62-	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	1.865.934,62-	1.250.000-	549.969,38-	700.030,62	0	0,00	700.030,62-	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.865.934,62-	1.250.000-	549.969,38-	700.030,62	0	0,00	700.030,62-	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.865.934,62-	1.250.000-	549.969,38-	700.030,62	0	0,00	700.030,62-	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.865.934,62-	1.250.000-	549.969,38-	700.030,62	0	0,00	700.030,62-	0,00
761100000204: Baugebiete									
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	91.722,38-	100.000-	173.383,39-	73.383,39-	0	0,00	73.383,39	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	91.722,38-	100.000-	173.383,39-	73.383,39-	0	0,00	73.383,39	0,00
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	91.722,38-	100.000-	173.383,39-	73.383,39-	0	0,00	73.383,39	0,00
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	91.722,38-	100.000-	173.383,39-	73.383,39-	0	0,00	73.383,39	0,00
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	91.722,38-	100.000-	173.383,39-	73.383,39-	0	0,00	73.383,39	0,00

ÜBERSICHT über die BAU-INVESTITIONEN gemäß Anlagenbuchhaltung			
Maßnahmen	Vorjahre €	2025 €	Summe €
Backbone - inkl. Optionale Leistungen	6.597.517	108.214	6.597.517
FTTB-Anbindung Schulen	3.320.339	596.917	3.320.339
Baugebiete - Leerrohre	594.406	192.466	594.406
Summe Baumaßnahmen	10.512.262	897.597	11.409.859
<u>./. Zuweisungen</u>	2.644.506	1.871.224	4.515.730
<u>Summe Zuweisungen</u>	2.644.506	1.871.224	4.515.730
Summe Nettobedarf	./. 7.867.756	973.627	./. 6.894.129

Bilanz zum 31.12.2025

Aktivseite		Geschäftsjahr 2024 EUR	Geschäftsjahr 2025 EUR	Passivseite		Geschäftsjahr 2024 EUR	Geschäftsjahr 2025 EUR
A.	Anlagevermögen	7.867.756,22	6.894.129,20	A.	Eigenkapital	1.232.644,25	1.038.862,44
II.	Sachanlagen	7.867.756,22	6.894.129,20	I.	Gezeichnetes Kapital	1.100.000,00	1.100.000,00
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	358,48	358,48	II.	Kapitalrücklagen	336.617,58	336.617,58
2.	technische Anlagen und Maschinen	2.644.505,23-	4.515.730,07-	IV.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	136.807,14-	203.973,33-
4.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.511.902,97	11.409.500,79	V.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	67.166,19-	193.781,81-
B.	Umlaufvermögen	471.412,13	69.593,31	C.	Rückstellungen	2.000,00	2.500,00
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	471.412,13	69.593,31	3.	Sonstige Rückstellungen	2.000,00	2.500,00
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	756,00	0,00	D.	Verbindlichkeiten	7.104.524,10	5.922.360,07
1.3	gegenüber Dritten	756,00	0,00	2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	4.574.634,80	5.699.361,48
4.	sonstige Vermögensgegenstände	470.656,13	69.593,31	2.1	gegenüber der Gemeinde	1.824.634,80	2.149.361,48
				2.3	gegenüber Dritten	2.750.000,00	3.550.000,00
				4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2.514.159,89	181.238,03
				4.3	gegenüber Dritten	2.514.159,89	181.238,03
				8.	sonstige Verbindlichkeiten	15.729,41	41.760,56
				8.1	gegenüber der Gemeinde	15.729,41	41.760,56
Bilanzsumme		8.339.168,35	6.963.722,51	Bilanzsumme		8.339.168,35	6.963.722,51

SCHULDENSTANDSÜBERSICHT

Rechnungsabschluss 2025

Lfd. Nr.	Kreditinstitut	Darlehensnr.	Jahr Auf- nahme	Lauf- zeit	Ursprüng- lich €	Beginn	Zinssatz		Wirtschaftsjahr 2025			Ende
						01.01.2025 €	%	bis	Zins €	Tilgung €	Gesamt- aufwand €	31.12.2025 €
1	VR Bank Zollernalb	610079204	2022	20	1.000.000	875.000	0,43	01/2032	3.646	50.000	53.646	825.000
2	Commerzbank	429760220	2022	20	1.000.000	887.500	3,35	06/2042	29.103	50.000	79.103	837.500
3	Commerzbank	429760221	2024	20	1.000.000	987.500	2,89	09/2044	27.028	50.000	77.028	937.500
4	Volksbank Zollernalb	610079212	2025	20	1.000.000	0	2,89	02/2035	24.906	50.000	76.913	950.000
	Gesamtsumme				4.000.000	2.750.000			84.683	200.000	286.690	3.550.000



Eigenbetrieb Breitbandversorgung, Stadt Meßstetten

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2025

I. Allgemeine Angaben

Der Eigenbetrieb Breitbandversorgung mit Sitz in Meßstetten wird nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 26. November 2020 als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Die Betriebssatzung vom 26. November 2020, zuletzt geändert am 16. Dezember 2022, trat zum 1. Januar 2021 in Kraft.

II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz und Erfolgsrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 12. November 2024, und der Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) vom 1. Oktober 2020. Mit Satzungsänderung vom 16. Dezember 2022 wurde darüber hinaus in § 1 Abs. 4 festgelegt, dass für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuches gelten.

Für die Gliederung der Bilanz, der Erfolgsrechnung, der Liquiditätsrechnung sowie der Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss werden grundsätzlich die Anlagen zur Eigenbetriebsverordnung-HGB zugrunde gelegt.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Erfolgsrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.



Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen. Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Angaben zu Forderungen

Es bestehen keine Forderungen in diesem Veranlagungszeitraum.

Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wurden größere Beträge für Forderungen an die Stadt und Steuererstattungsansprüche erfasst.

Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter.



Gezeichnetes Kapital

Das Stammkapital ist gemäß § 3 der Betriebssatzung auf EUR 1.100.000 festgesetzt und voll eingezahlt.

2. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Rückstellungen	01.01. EUR	Zuführung EUR	Auflösung EUR	Inanspruch- nahme EUR	31.12. EUR
1. Interne und externe Abschlusserstellung	2.000,00	2.500,00	0,00	2.000,00	2.500,00
Summe	2.000,00	2.500,00	0,00	2.000,00	2.500,00

3. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Verbindlichkeiten	Gesamt EUR	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr EUR	über 1 Jahr EUR	über 5 Jahre EUR
1. aus Kreditaufnahmen				
1.1 gegenüber der Stadt	2.149.361,48	2.149.361,48	0,00	0,00
Vorjahr	1.824.634,80	1.824.634,80	0,00	0,00
1.2 gegenüber Dritten	3.550.000,00	200.000,00	3.350.000,00	2.451.752,49
Vorjahr	2.750.000,00	150.000,00	2.600.000,00	1.934.501,66
2. aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	222.998,59	222.998,59	0,00	0,00
Vorjahr	2.529.889,30	2.529.889,30	0,00	0,00
Summe	5.922.360,07	2.572.360,07	3.350.000,00	2.451.752,49
Summe Vorjahr	7.104.524,10	4.504.524,10	2.600.000,00	1.934.501,66

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	2025 EUR	2024 EUR
1. Erlöse	240,00	240,00
Summe	240,00	240,00



Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten eine Versicherungsentschädigung der Netze BW in Höhe von TEUR 39 für einen eingetretenen Schaden an der Breitbandinfrastruktur.

Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

Materialaufwand	2025 EUR	2024 EUR
1. Strombezug	1.787,91	1.080,71
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.787,91	1.080,71
1. Fremdleistungen	65.150,24	0,00
2. Sonstige	70,94	0,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	65.221,18	0,00
Summe	67.009,09	1.080,71

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u.a. TEUR 4 Prüfungs- und Beratungskosten enthalten sowie TEUR 35 für Verwaltungskosten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten TEUR 42 Zinsaufwendungen aus Krediten und TEUR 85 Zinsaufwendungen an Dritte.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Kämmereiverwaltung mit erledigt. Eine besondere Betriebsleitung ist nicht bestellt. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

2. Belegschaft

Der Betrieb hat kein eigenes Personal.

3. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2025 soll auf Vorschlag der Stadt auf neue Rechnung vorgetragen werden.



VI. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2025 liegen aus heutiger Sicht keine weiteren Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vor.

Meßstetten, den 3. September 2026

Frank Schrott

Bürgermeister



Eigenbetrieb Breitband, Stadt Meßstetten

Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2025

	EUR	EUR	2025 EUR	2024 EUR
1. Umsatzerlöse		240,00		240,00
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>38.764,40</u>	39.004,40	<u>0,00</u> 240,00
2. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.787,91			1.080,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>65.221,18</u>	67.009,09		<u>0,00</u> 1.080,71
3. Abschreibungen:				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00		0,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>39.333,07</u>	106.342,16	<u>13.631,90</u> 14.712,61
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen,		<u>126.444,05</u>	126.444,05	<u>52.693,58</u> 52.693,58
6. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			<u>-193.781,81</u>	<u>-67.166,19</u>



Bilanz zum 31. Dezember 2025

AKTIVSEITE		PASSIVSEITE	
	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	358,48	358,48	1.100.000,00
3. geleastete Anzählungen und Anlagen im Bau	6.893.770,72	7.867.397,74	336.617,58
	<u>6.894.129,20</u>	<u>7.867.756,22</u>	<u>-203.973,33</u>
			-193.781,81
			<u>1.038.862,44</u>
C. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen	2.500,00		
			<u>2.000,00</u>
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	756,00		
1.1 gegenüber der Stadt	0,00		
1.2 gegenüber Dritten	470.656,13		2.149.361,48
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	471.412,13		3.550.000,00
			<u>222.998,59</u>
			<u>5.922.360,07</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		
1.1 gegenüber der Stadt	0,00		
1.2 gegenüber Dritten	69.593,31		1.824.634,80
2. sonstige Vermögensgegenstände	69.593,31	69.593,31	2.750.000,00
			<u>2.529.889,30</u>
			<u>7.104.524,10</u>
8.339.168,35			
6.963.722,51			
8.339.168,35			



Eigenbetrieb Breitband, Stadt Meßstetten

Übersicht über die Entwicklung des steuerlichen Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2025

Posten des Anlagevermögens	Stand 01.01.2025		Zugänge		Abgänge		Umbuchungen		Stand 31.12.2025	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr		angesammelte Abschreibungen auf Abgänge		Stand 31.12.2025	Restbuchwerte Stand 31.12.2025		Stand 31.12.2024	
	EUR		EUR	+	EUR	/	EUR	+ / -	EUR	EUR		EUR	/	EUR	EUR		EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
I. Sachanlagen																		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	368,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	368,48	368,48	368,48	368,48
2. technische Anlagen und Maschinen																		
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	7.887.387,74	3.494.520,52	0,00	0,00	11.381.918,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.381.918,26	11.381.918,26	7.887.387,74	7.887.387,74
Anlagevermögen insgesamt	7.887.756,22	3.494.520,52	0,00	0,00	11.382.276,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.382.276,74	11.382.276,74	7.887.756,22	7.887.756,22

Aufstellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss aufgestellt und beurkundet:

Meßstetten, den 02.09.2026

Daniel Bayer
Stadtoberverwaltungsrat
- Fachbeamter für das Finanzwesen -

Der Jahresabschluss wurde festgestellt durch Beschluss des Gemeinderats vom 25. September 2026.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht wurde vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt. In der ortsüblichen Bekanntgabe wurde auf die Auslegung hingewiesen.

Meßstetten,

Frank Schrott
Bürgermeister